This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

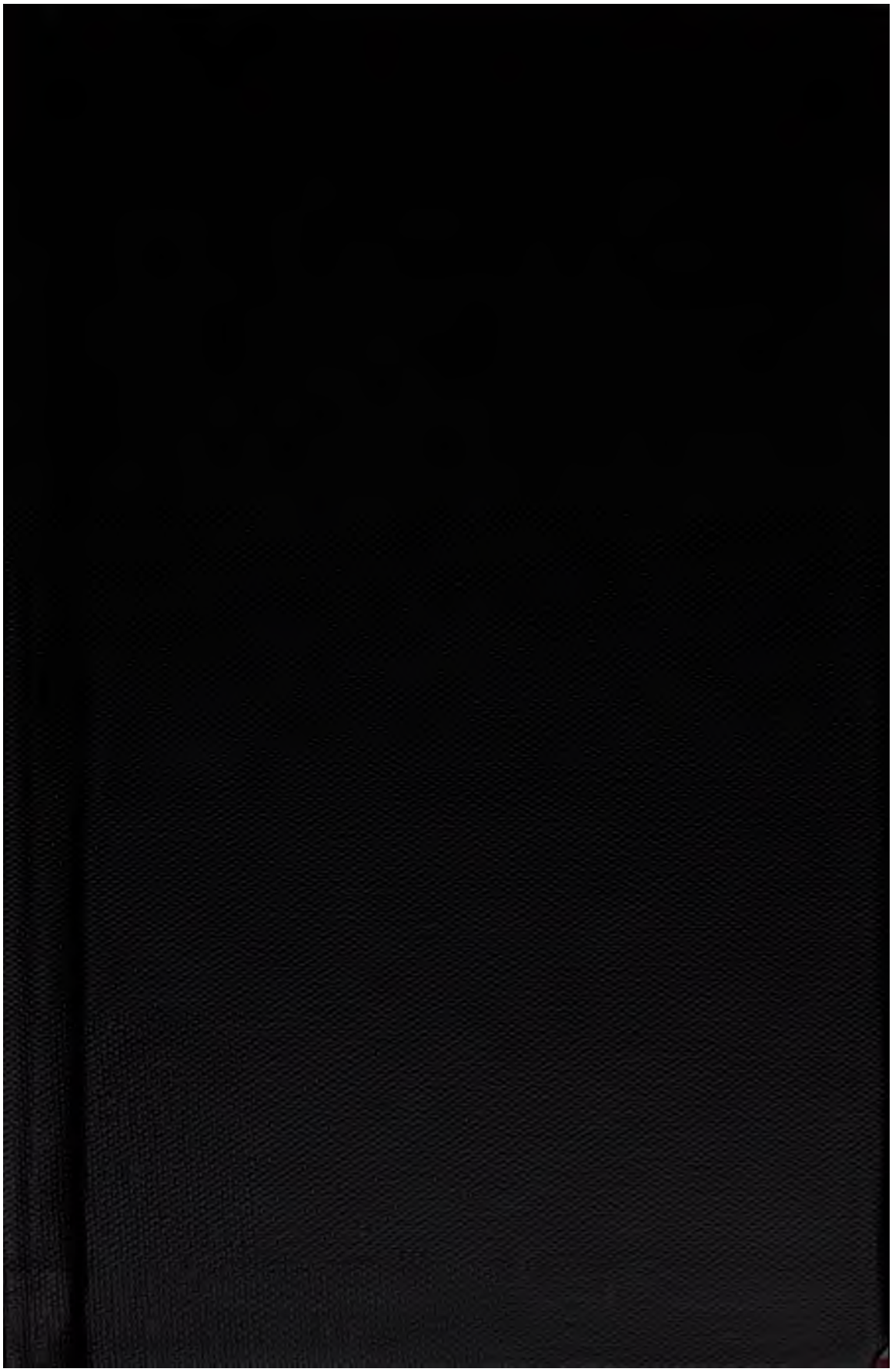
+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.



John C. Kirtland La
Schindelmeisser

Das Wichtigste

aus der

Phraseologie bei Nepos und Cäsar

GEO. B. ROGERS

als Anhalt

zu weiteren selbstständigen phraseologischen Sammlungen
aus Livius und später Cicero,

sowie als Beihülfe

bei den ersten Versuchen freier lateinischer Arbeiten, besonders historischer Art,

zunächst für

Secunda

nach Materien geordnet

von

APR. 1901

Dr. George Michert,

Director und Professor am Kgl. Domgymnasium zu Magdeburg.

Berlin,

Weidmannsche Buchhandlung.

1872.

ALZ6762

Druck von Breitkopf und Härtel in Leipzig.

Vorbemerkungen.

Der Zweck dieſes Buches, das ich ſelbſtverſtändlich nur als einen Verſuch angeſehen wiſſen möchte, ergiebt ſich hinlänglich aus dem Titel deſſelben. Daß gerade Nepos und Cäſar zu einer Grundlage phraſeologiſcher Sammlungen für Secunda verwandt worden ſind, kann meinem Dafürhalten nach ſchwerlich auffallend erſcheinen, da dieſer von Tertia, jener — auf vielen Anſtalten wenigſtens, wie bei uns — von Quarta her den Schülern bekannt iſt und demnach denſelben ebenſowol eine Rückkehr zum Studium dieſer Schriftſteller — in beſonderer Weiſe angeregt — intereſſant, als die Vervollſtändigung der von ihnen dargebotenen phraſeologiſchen Stoffe durch Neues, das bei Livius und namentlich Cicero aufgefunden wird, ſehr leicht ſein muß. Die Anſicht, daß Nepos ſich zur Schullectüre weniger eigne, kann ich nicht theilen und habe ich in dieſer Hinſicht auch das Urtheil ſehr bewährter Schulmänner auf meiner Seite. Daß einige Capitel dürftiger ausgefallen ſind, liegt, abgeſehen davon, daß ich, um das Buch nicht zu ſehr anſchwellen zu laſſen, nur das Wichtigſte aufführen wollte, an der Natur der Schriftſteller ſelbſt. Dieſe dürftigeren Abſchnitte werden bei einiger Aufmerkſamkeit des Schülers

aus Livius und mehr noch aus Cicero leicht sehr wesentlich bereichert werden können. Uebrigens bemerke ich, daß der Kürze wegen die Stellen aus Nepos nur mit Zahlen bezeichnet sind und daß G das bellum Gallicum, sowie Civ. das bellum civile Cäsars andeutet.

Magdeburg, im Februar 1872.

G. W.

Ueberſicht des Inhaltes.

		Seite
I.	Phyſiſches, ins Beſondere Lokales	1
II.	Zeit. Zeitraum. Zeitverzug. Beſondere Zeitabſchnitte	3
III.	Thierwelt	6
IV.	Körper des Menſchen. Theile deſſelben	8
V.	Leben. Krankheit. Tod. Beſtattung	9
VI.	Hunger. Durſt. Mahlzeit. Speiſe und Trank	12
VII.	Glück. Erfolg. Geſchick. Unglück	13
VIII.	Nutzen. Schaden	15
IX.	Mangel. Gefahr. Hülfe. Rettung	17
X.	Arbeit. Mühe. Geſchäft. Unternehmung. Verſuch	19
XI.	Gelegenheit. Vorwand	20
XII.	Unrecht. Verbrechen. Gewalt. Nachſtellung	22
XIII.	Recht und Gericht. Strafe	23
XIV.	Wohlthat. Dienſt. Pflicht. Dank. Belohnung	27
XV.	Anſehn. Einfluß. Ruhm. Ruf. Ehre. Unehre u. Aehnl.	29
XVI.	Eigenſchaften und Affecte der Seele	32
	a. Gedächtniß. Tugend. Laſter	32
	b. Stimmung. Zuneigung. Nachſicht. Bewunderung. Haß. Neid. Zorn. Schmerz	33
	c. Bedenklichkeit. Gewiſſensſkrupel. Verdacht. Furcht. Schreck. Verzweiflung	34
	d. Treue. Vertrauen. Hoffnung. Zuverſicht	36
	e. Troſt. Ermuthigung. Freude	38
	f. Trotz. Frechheit. Halsſtarrigkeit	39
	g. Einzelnes	39
XVII.	Entſchluß. Plan. Rath. Anſicht. Vermuthung	40
XVIII.	Mündliche und ſchriftliche Mittheilung. — Wiſſenſchaft und Kunſt	45
XIX.	Bitte. Anerbieten. Vorſchrift. Beiſpiel	55
XX.	Freundliche und feindliche Verhältniſſe	56
XXI.	Familienverhältniſſe	60
	Ehe	60
	Mitgift	60
	Nachkommenſchaft. Sklaven	61
	Teſtament. Erbſchaft	61

Seite

XXII. Besitz im Allgemeinen. Geld. Schuldverhältnisse. Aufwand . . 61
XXIII. Bauten 64
1. Bauwerke als etwas Ganzes 64
2. Einzelne Theile von Bauwerken. Baumaterial. Werkzeuge 68
XXIV. Acker- und Gartenbau. Handel 71
XXV. Gottesdienstliches 72
XXVI. Politisches 72
1. Verfassung und Verwaltung im Allgemeinen. 72
2. Bürgerrecht. Stände. 73
3. Versammlungen. Gesetzesvorschläge 74
4. Persönlicher Einfluß im Staate 75
5. Aemter und Ehrenstellen 76
a. im Allgemeinen 76
b. ins Besondere. 77
6. Parteiungen. Aufruhr. Confiscation der Güter. 77
7. Herrschaft im Allgemeinen 78
a. das Trachten darnach, Erlangung, Besitz, Behauptung der Herrschaft 78
b. Uebertragung der Herrschaft 79
c. Niederlegung der Herrschaft . . . . . , 79
d. Gewaltsame Beseitigung der Herrschaft 80
8. Königthum ins Besondere 80
9. Erweiterung des Staates. Einkünfte. Kolonien. Provinzen. Edicte 81
10. Verhältnisse zu andern Völkern und Fürsten 82
a. Gesandtenwesen 82
b. Bündnisse 82
c. Abhängigkeitsverhältnisse 83
XXVII. Militärisches 85
1. Fähigkeit zum Dienste. Dienstpflicht. Meldung zum Dienste. Fahneneid. Feldzug. Kriegserfahrung u. Aehnl. 85
2. Aushebung, Bildung, Zusammenziehung eines Heeres; Formirung einzelner Truppentheile. Ersatz- u. Hülfstruppen 86
3. Haltung, Musterung, Zählung, Entlassung des Heeres . . 90
4. Besoldung des Heeres. Verproviantirung des Heeres oder eines Ortes 90
5. Oberbefehl. Commando 92
a. Beanspruchung des Oberbefehls 92
b. Uebertragung des Oberbefehls 93
c. Führung des Oberbefehls 94
d. Entziehung, Niederlegung des Oberbefehls . . . 94
6. Hauptleute des Heeres. Avancement. Militärische Strafen 95
7. Meuterei der Soldaten 95
8. Waffen 95
9. Feldzeichen. Adler 98
10. Krieg 100

Seite

11. Einmarsch, Einfall in Feindesland. Streifzüge. Abzug 103
12. Kundschafter. Recognoscirung der Gegend 104
13. Marsch (Weg), Heereszug 104
14. Verlegung der Wege, Hinderung der Communication und Versorgung der feindlichen Truppen 110
15. Gepäck. Bagage 111
16. Hinterhalt. Ueberfall 111
17. Occupation einzelner Punkte und ausgedehnterer Gegenden 112
18. Besatzung (Garnison), Wachtposten 113
19. Lager. Lagerzelte. Winterlager 115
20. Schanzen, Bastionen und andere Befestigungen 118
21. Kriegsrath. Versammlung der Soldaten im Lager . . . 119
22. Belagerung und Bestürmung einer Stadt oder eines Lagers 120
    1. Die Belagerer 120
        a. Belagerung. Zurüstungen dazu 120
        b. Bestürmung 121
            α) Heraufführung von Schutzdächern, Thürmen und Maschinen 122
            β) Maßregeln gegen Gräben und Thore. . . 122
            γ) Maßregeln gegen die Vertheidiger der feindlichen Mauer (oder des Lagerwalles). Ersteigung derselben 123
            δ) Zerstörung der feindlichen Mauer, Thürme, Verschanzungen 124
        c. Eroberung. Plünderung 124
    2. Die Belagerten 125
        a. Vorbereitende Gegenmaßregeln in Erwartung einer Belagerung oder Bestürmung 125
        b. Unternehmungen, die unmittelbar gegen die Angriffsmaßregeln der Feinde gerichtet sind. — Ausfall 126
        c. die Unternehmungen der Ausfallenden ins Bes. 128
    3. Entsatz. Behauptung des Ortes gegen den Feind. Aufgabe der Belagerung. Aufg. der Vertheidigung 129
23. Ergebung. Uebergabe. Gnade. Pardon 130
    a. Von Seiten der Besiegten 130
    b. Von Seiten des Siegers 131
24. Die Schlacht 131
    1. Das der Schlacht Vorangehende 131
        a. Das Ansichtigwerden des Feindes. 131
        b. Terrain. Stellung der feindlichen Armeen. . 131
        c. Aufforderung, Gelegenheit zum Kampfe. Der dazu geeignete Tag 132
        d. Plan der Schlacht 132
        e. Unmittelbare Vorbereitung der Soldaten zur Schlacht. 132

Seite

f. Das Hinausführen des Heeres zur Schlacht. Aufstellung 133
α) Die Truppenmasse (Heer, Legionen, Manipeln) im Ganzen; die Schlachtlinie . . 133
β) Einzelne Theile der Schlachtlinie; einzelne Truppentheile. 134
g. Ermuthigung der Soldaten 135
h. Zeichen zur Schlacht. Parole 135
2. Die Schlacht selbst 136
a. im Allgemeinen 136
b. Angriff 137
Umzingelung. Angriff im Rücken 139
Erfolgreicher Angriff 139
Erfolgloser Angriff 140
c. Besonderes Verhalten in der Schlacht 141
α) Das Verharren in d. eingenomm. Stellung 141
β) Das Verbleiben in Reih und Glied . . . 141
γ) Anlauf zum Kampfe. Schlachtgeschrei . . 141
δ) Ausfall Einzelner aus der Schlachtlinie. . 141
ε) Nahkampf 142
ζ) Besondere Stellungen und Evolutionen. . 142
η) Succurs. Ablösung der Ermüdeten. . . 143
ϑ) Das Zurückweichen aus der Stellung, der förmliche Rückzug 143
25. Flucht 145
1. Die Fliehenden 145
2. Die in die Flucht Treibenden, Verfolgenden 146
3. Hemmung der Flucht oder Verfolgung 147
26. Sieg 147
27. Niederlage. Schlappe. — Verwundung, Niedermetzelung. — Gefangennahme. Verlust an Mannschaft 149
28. Beute. Verkauf derselben 151
29. Waffenstillstand. Friede. 152
XXVIII. Seewesen 154
1. Schiff. Floß. Flotte 154
2. Theile der Schiffe und ihrer Ausrüstung 158
3. Ein- und Ausschiffung 159
4. Fahrt. Ankerplatz. Schiffbruch 160
5. Seeschlacht 162
6. Blokade 162

I. Phyſiſches, ins Beſondere Lokales.

ignem comprehendere G V. 43. a Feuer fangen, faſſen
ähnl. flammam concipere Civ. II. 14. b.

—— differre das Feuer verbreiten
ventus ignem distulit Civ. II. 14. b
casae ignem comprehendunt et in omnem locum castrorum differunt G V. 43. a die Hütten faſſen Feuer und verbreiten es nach allen Seiten des Lagers.

—— facere XVIII. 8, 7 Feuer anmachen
ignes f. Civ. III. 30. c Lagerfeuer anzünden
quam latissime possunt, ignes faciunt quam maximos XVIII. 9,3 ſie zünden möglichſt große Feuer in möglichſt großer Ausdehnung an.

—— excitare G VII. 24. c das Feuer anfachen.

frigora atque aestus vitare Kälte und Hitze vermeiden, abwehren
ad frigora atque aestus vitandos accuratius aedificare G VI. 22. b zur Abwehr von Kälte und Hitze feſter bauen
aestus vitandi causa silvarum atque fluminum propinquitates petere G VI. 30. c der Kühle wegen die Nähe von Wäldern und Flüſſen aufſuchen, ſich in ihrer Nähe anbauen.

nivem discutere G VII. 8. a den Schnee wegſchaufeln.

—— proluere den Schnee fortſpülen, fortſchwemmen
tempestas ex omnibus montibus nives proluit Civ. I. 48. a das Unwetter ſchwemmt von allen Bergen den Schnee weg.

spatium conficere magnum G III. 29. b einen großen (offnen) Raum ſchaffen (durch Niederſchlagen von Wäldern).

—— augere itineris G VII. 46. a den Weg verlängern (von Umwegen, circuitus, geſagt).

—— nancisci einen Vorſprung gewinnen
mora reliquorum spatium nactus effugit G V. 58. c durch den Verzug, den die Uebrigen veranlaßten, gewann er einen Vorſprung und entfloh.

locum explere Civ. I. 45. c einen Raum ganz ausfüllen (von Truppen).

—— impedire in omnes partes quam maxime Civ III. 46. a einen Ort nach allen Seiten hin möglichſt unzugänglich machen.

—— expedire ad aedificandum Civ. II. 9. f ſich Raum zum Bauen ſchaffen.

locum aequare Civ II. 2. b den Boden ebnen, das Terrain applaniren.

clivum mollire G VII. 46. a die Steilheit des Hügels verringern, das Hinaufkommen erleichtern (von Umwegen gesagt)

montem adscendere Civ. I. 79. a bergan steigen

summum iugum nancisci G VII. 67. c auf den Kamm des Berges gelangen.

silvas caedere G III. 29. a Wälder niederschlagen

arbores accidere G VI. 27. b die Bäume anhauen

—— succidere G V. 9. c die Bäume unten abhauen, fällen

—— excidere longe lateque et convehere Civ. II. 15. b die Bäume weit und breit aushauen und zusammenbringen

—— subruere ab radicibus G VI. 27. b die Bäume an den Wurzeln untergraben, so daß sie lose stehen

truncos arborum abscidere G VII. 73. b Baumstämme abhauen, fällen

ramorum cacumina delibrare ac praeacuere G VII. 73. b die Enden der Aeste abschälen und zuspitzen.

flumen avertere Civ. I. 62. a. III. 49. c einen Fluß ableiten

partem aliquam fluminis avertere vadumque in eo efficere Civ. I. 61. a einen Theil des Flusses ableiten und eine seichte Stelle in ihm hervorbringen.

—— obstruere magnis operibus Civ. III. 49. c umständlich einen Fluß verdämmen, verstopfen

vim fluminis excipere G IV. 7. c (von Eisböcken) refringere —— —— } die Gewalt des Stromes brechen

equitatus dispositus v. f. refringit G VII. 56. c die (stromaufwärts) aufgestellte Reiterei bricht die Gewalt des Stromes (so daß dahinter das Heer hindurchwaten kann).

mare extrudere aggere ac molibus G III. 12. b das Meer abdämmen (durch Damm und Steinmassen vom Lande abhalten)

Oceanum attingere G VII. 4. c am Meere wohnen (mit seinen Sitzen bis an das Meer reichen)

vgl. castra silvam contingunt Civ. III. 66. b das Lager stößt an einen Wald

fines Arvernorum contingere G VII. 7. b den A. benachbart sein, an die A. grenzen.

insulas efficere Inseln bilden

G IV. 10. b (von Flußarmen gesagt)

G VI. 31. b (von der Ebbe gesagt).

Merke noch: insulam vacuefacere V. 2, 5 eine Insel durch Vertreibung der Einwohner entvölkern.

vada ac decessum aestus facile excipiunt naves G III. 13. a die Schiffe ſind auch für Untiefen und das Eintreten der Ebbe brauchbar (eigentlich nehmen auf, ertragen dieſe Unbequemlichkeiten, wie Angriffe auf ſie), ſie überſtehen die Unbequemlichkeiten der Untiefen und der Ebbe.

II. Zeit. Zeitraum. Zeitverzug. Beſondere Zeitabſchnitte.

tempus habere Zeit (wozu) haben — c. Genit. Gerund. und negativ:
tempus morandi non habere I. 1, 6 keine Zeit zum Verweilen haben, ſich nicht wobei aufhalten können.

—— tribuere alicui rei einer Sache Zeit widmen
his rebus tantum temporis tribuit, quantum erat properanti necesse Civ. III. 78 a dieſen Dingen widmete er nur ſoviel Zeit, als ſeine Eile erlaubte.

—— dare annuum II. 9, 2 ein Jahr Zeit gewähren
—— ad comparandum VIII. 2, 2 Zeit zur Rüſtung gewähren
ähnlich: spatium dare = tempus dare, doch negativ:
nullum sp. d. perterritis Civ. III. 95. a den Erſchrockenen keine Zeit (zur Erholung) gönnen
non d. sp. aliquid perficiendi Civ. III. 63. b nicht Zeit laſſen Etwas zu Ende zu bringen
vgl. tempore dato XXIII. 2, 2 bei gelegener Zeit, bei Gelegenheit
et tempus et diem dare XVI. 2, 5 Tag und Stunde (wozu) feſtſetzen.

—— relinquere sibi ad rem aliquam ſich wozu Zeit laſſen, nehmen, gönnen
ne nocturnum quidem sibi t. ad quietem rel. G V. 40. c nicht einmal zur Nachtzeit ſich Ruhe gönnen
ähnlich: spatium sibi relinquere —
—— —— —— nullum ad cognoscendum G VII. 42. a ſich keine Zeit nehmen die Sache genauer zu unterſuchen
—— —— —— deliberandi usque ad septimum diem XVIII. 12, 3 ſich ſieben Tage Bedenkzeit laſſen, nehmen.

—— intermittere reliquum *a* labore Civ. I. 32. a während der übrigen Zeit die Arbeit ruhen laſſen
—— nullum *ab* opere G VII. 24. b keinen Augenblick das Werk ruhen laſſen
} (gew. paſſiv im Latein.)
ähnlich: ne nocturna quidem tempora *ad* laborem militum intermissa sunt G V. 11 c nicht einmal in der Nacht ruhte die Arbeit der Soldaten
nulla pars nocturni temporis *ad* laborem intermittitur G V. 40. b es wird die Arbeit keinen Augenblick der Nacht unterbrochen
vgl. neque noctem neque diem intermittere G V. 38 a nicht Tag, nicht Nacht raſten (unausgeſetzt marſchiren).

tempus amittere Civ. I. 33. b Zeit verlieren, einbüßen.

—— dimittere rei gerendae VII. 8, 6 die (gelegene) Zeit zum Handeln ungenützt vorübergehen laſſen.

—— quaerere eine (gelegene) Zeit abpaſſen

—— alicuius interficiendi VII. 5, 1 zur Ermordung Jemandes.

—— constituere alicui rei Civ. III. 19. c
—— alicuius rei G VII. 2. b } eine beſtimmte Zeit (einen Zeitpunkt) zur Ausführung einer Sache feſtſetzen

ähnlich: certam alicuius rei diem const. Civ. III, 33. a einen beſtimmten Termin —

eigentl. diem aliquam const. *cum* legatis G I 8. b den Geſandten einen Termin für Etwas beſtimmen (nicht: mit ihnen gemeinſam)

ebenſo: definire tempus adeundi G VII. 83. c die Zeit des Angriffs (zum Angriff) feſtſetzen.

—— ducere quam longissime II. 7, 1 die Sache möglichſt in die Länge ziehen

ebenſo: extrahere tempus vgl. G V. 22. c die Zeit durch Verzögerungen unnütz hinbringen

—— —— tractandis conditionibus et simulatione deditionis Civ. III. 28. d mit ſcheinbaren Unterhandlungen wegen der Uebergabe

ähnlich: extrahere dies dicendi mora Civ. I. 32. b die Tage mit unnützem Hin- und Herreden (im Senate) abſichtlich verſtreichen laſſen

—— triduum disputationibus excusationibusque Civ. I. 33. b drei Tage mit Erörterungen und Entſchuldigungen reſultatlos hinbringen

vgl. distrahere rem Civ. I. 33. b eine Sache (mit Reden) hinziehen und dadurch vereiteln.

spatium finire aliqua re einen Zeitraum wonach feſtſtellen, berechnen

Galli spatia omnis temporis non dierum, sed noctium numero finiunt G VI. 18. a die G. berechnen alle Zeiträume nicht nach der Zahl der Tage, ſondern der Nächte.

—— interponere ad animos recreandos Civ. III. 74. b eine Zeit zur Ermuthigung (nach einer Niederlage) vorübergehen laſſen

A. spatium dare und relinquere ſiehe oben tempus.

moram interponere G IV. 9 eine Sache aufſchieben, verzögern.

Merke noch: rei moram temporisque longinquitatem timere Civ. I. 29. a die zu lange Verzögerung einer Sache fürchten (fürchten, ſich zu lange dabei aufzuhalten)

primi diei mora illata, reliquorum dierum frustra labor susceptus est vgl. Civ. III. 77. b da der erſte Tag verſäumt war, ſo war die Anſtrengung der übrigen Tage vergebens.

annos habere sexaginta XXV. 7, 1 ſechzig Jahre alt ſein

—— complere septem et septuaginta XXV. 21, 1 ſein 77tes (Lebens)-Jahr vollenden.

hiemem tolerare G V. 47. a den Winter überſtehen (rückſichts des Unterhaltes).

aestatem consumere alicubi den Sommer an einem Orte verbringen (gezwungen)

—— in Treviris G V. 4. a im Lande der Tr. (vgl. diem)

ähnlich: menses tres consumere in morbo XXV. 21, 3 drei Monate krank ſein.

diem sustentare einen Tag überſtehen, einen Tag lang Stand halten (dem ſtürmenden Feinde)

aegre is dies sustentatur G V. 39. b mit kaumer Noth wird dieſer Tag überſtanden.

—— dicere einen Tag feſtſetzen — das Wofür verſchieden ausgedrückt:

d. d., qua die omnes conveniant G I. 6. c — an dem Alle zuſammenkommen ſollen

certum diem conveniendi d. equitibus G V. 57. b den Reitern einen beſtimmten Tag feſtſetzen, an dem ſie ſich einzufinden haben

d. d. colloquio G I. 42 b } einen Tag für die Unterredung feſtſetzen,
—— omnibus hibernis oppugnandis G V. 27. d } für die Beſtürmung aller Winterlager.

—— praestituere alicui Jemandem mit Gemeſſenheit (für Etwas) einen Termin ſetzen

—— —— certam, quam ante domum redeat XII. 3, 1 Jemandem mit Gemeſſenheit einen beſtimmten Termin ſetzen als den äußerſten für ſeine Rückkehr nach Hauſe.

A. diem constituere und dare ſiehe oben tempus.

—— sumere ad deliberandum G I. 7. d ſich Bedenkzeit nehmen

—— consumere in re aliqua Civ. I. 81. b den Tag womit (wobei) hinbringen

alicubi den Tag an einem Orte (meiſtens nutzlos) hinbringen — vgl. oben aestatem

magnam partem diei ibi consumit G V. 58. b

gewöhnlich im Abl. absol.
diebus omnino decem et octo trans Rhenum consumtis, se in Galliam recepit G IV. 19. c nachdem er im Ganzen 18 Tage jenseits des Rheins zugebracht hatte —
meistens mit Ergänzung des Wo oder Wobei:
frustra diebus aliquot consumtis, ab urbe proficiscitur Civ. I. 33. b nachdem er einige Tage unnütz geopfert hatte — vgl. G V. 35. b. VII. 25. a.

diem prosequi aliquo modo den Tag in einer Weise hinbringen
diem, quo Atticus Romam remigravit, *sic* universa civitas Atheniensium prosecuta est, ut lacrimis desiderii futuri dolorem indicaret XXV. 4, 5 den Tag, an dem Atticus nach Rom zurückzog, brachte die ganze Athenische Bürgerschaft in der Art hin, daß sie durch ihre Thränen ihre künftige schmerzliche Sehnsucht nach ihm zu erkennen gab.

—— obire X. 10, 3
—— supremum I. 7, 6 u. a. } sterben
vgl. post obitum eius XXI. 3, 1. XIII. 4, 4 nach seinem Tode.

Merke noch: sic observant Galli dies natales et mensium et annorum initia, ut noctem dies subsequatur G VI. 18. a die Gallier rechnen ihre Geburtstage ꝛc. so — (haben in Bezug auf ihre Geburtstage ꝛc. eine solche Zeitrechnung) —
repetere atque enumerare dies Civ. III. 105. b die Tage (von einem Ereigniß ab bis zu einem andern in der Vergangenheit) zurückrechnen

noctis partem reliquam conficere alicubi Civ. III. 28. d den übrigen Theil der Nacht vollends wo zubringen, daselbst bis zum Morgen bleiben.

III. Thierwelt.

pecus (-ora) deducere G VI. 10. a die Viehheerden wegführen (vom offnen Felde nach festen Orten, um sie vor dem Feinde zu schützen)
ähnl. pecoris magnam copiam compellere G VII. 71. c eine große Masse Vieh (nach einem Orte) zusammentreiben.

—— adigere ex vicis longinquioribus G VII. 17. c Vieh aus den entfernteren Dorfschaften herbeitreiben (zur Versorgung der Soldaten).

iumenta habere in locis campestribus XVIII. 5, 6 die Zugthiere in ebenen Gegenden halten, weiden lassen.

—— reficere XVIII. 9, 6 den Zugthieren Erholung gönnen, sie ausruhen lassen, vgl. Civ. II. 42. c.

equos coemere G VII. 55. a Pferde aufkaufen.

—— tolerare Civ. III. 49. b die Pferde durchbringen, einigermaßen im Futterſtande erhalten.

ähnl. equitatum tolerare Civ. III. 58. c.

—— agitare XVIII. 5, 4 den Pferden Motion machen.

—— flectere G IV. 33. b die Pferde herumlenken, mit dem Wagen wenden.

—— incendere calcaribus G VIII. 48. c — anſpornen, durch Spornen anfeuern.

—— concitare in aliquem XVI. 5, 4 gegen Jemanden anſprengen (in feindlicher Abſicht)

meiſtens im Abl. absol. vgl. equo concitato ad hostem vehi XIV. 4, 5 gegen den Feind anſprengen

ebenſo incitare equum oder equos

vgl. equo incitato se hostibus offerre G IV. 12. d

equis incitatis hostes adoriri G VI. 26. b ſpornſtreichs die Feinde angreifen.

—— sustinere incitatos G IV. 33. b die Pferde mitten im vollſten Laufe anhalten, zum Stehen bringen.

—— suffodere G IV. 12. b den Pferden den Bauch aufſchlitzen (Germaniſche Kampfesart).

—— attribuere pastoribus Civ. I. 24. a, gladiatoribus Civ. I. 14. c die Hirten (die Gladiatoren) beritten machen.

Merke noch: equum nancisci Civ. III. 96. b glücklicher Weiſe eines Pferdes habhaft werden (von einem Fliehenden)

equo caput loro altius substringere XVIII, 5, 5 dem Pferde den Kopf mit einem Riemen aufſchnüren (und dadurch den ganzen vorderen Theil ſeines Körpers in eine ſchwebende Stellung bringen)

equo motus sudorem excutit XVIII. 5, 5 die Motion ſetzt das Pferd in Schweiß

equus calces remittit XVIII. 5, 5 das Pferd ſchlägt hinten aus.

leporem, gallinam, anserem alere Haſen, Hühner, Gänſe füttern, ſich halten

animi voluptatisque causa G V. 12. c nur zum Vergnügen.

—— —— —— gustare G V. 12. c ſie koſten, Etwas von ihnen genießen.

uros parvulos excipere G VI. 28. b die Auerochſen ganz klein ausnehmen (aus ihrer Höhle).

IV. Körper des Menſchen, Theile deſſelben.

staturam alere G VI. 21. b das Wachsthum (des Menſchen) befördern
ähnlich: vires alere G VI. 21. b den Körper kräftigen.

nervos confirmare G VI. 21. b die Nerven ſtärken.

caput demittere den Kopf hängen laſſen
tristes capite demisso terram intuentur G I. 32. a traurig, mit geſenktem Kopfe, blicken ſie zur Erde.

capillum ostentare passum G VII. 48. b auf ſein wallendes (fliegendes) Haupthaar hinweiſen — (eine flehende Gebärde Gall. Frauen).

crines praesecare mulierum Civ. III. 9. b den Frauen die Haare abſchneiden (um daraus Stricke zu Wurfmaſchinen zu machen).

vultum fingere G I. 39. c ſeine Miene verſtellen vgl. Cic. Tusc. I. 15, 34.

ora convertere ad aliquem G VI. 39. a die Augen auf Jemanden richten (um ſeinen Willen zu erforſchen) — von Mehreren geſagt
ähnl. omnium oculos ad se convertere VII. 3, 5 Aller Augen auf ſich lenken, die allgemeine Aufmerkſamkeit erregen.

oculos defodere G VII. 4. e Jemandem die Augen ausſtechen (Strafe bei den Galliern).

—— amittere Civ. III. 53. b die Augen verlieren
ebenſo: lumina oculorum amittere XX. 4, 1 das Augenlicht verlieren (im Alter).

Merke noch: conspectum multitudinis fugere G VII. 30. a die Augen der Menge meiden
ne adspectum quidem multitudinis sustinere posse vgl. G VII. 76. d nicht einmal den Anblick der (feindl.) Maſſe ertragen können (geſchweige denn einen Kampf gegen ſie wagen)
speciem horribilem praebere G VII. 36. b einen ſchrecklichen Anblick darbieten (von kriegeriſchen Stellungen)
faciem alicuius intueri XVII. 8, 1 das Aeußere Jemandes betrachten.

Vgl. Verba der Art:
videre adventum alicuius G VI. 30. b Jemanden ankommen ſehen

cernere pulverem venientium Civ. II. 43. b
exercitus Civ. III. 36. e
} die Staubwolken, die die Kommenden erregen (das Heer erregt —) von Weitem wahrnehmen

spectare ludos XXI. 2, 1 Schauſpielen beiwohnen

perspicere urbis situm G VII. 68. b die Lage einer (feindl.) Stadt recognosciren

circumspicere aliquem G VI. 43. b ſich nach Jemandem umſehen.

aures desecare G VII. 4. e Jemandem die Ohren abſchneiden (vgl. oculos def.).

Merke noch: sonum tubae exaudire G VII. 47. a den Klang der Trompete von Weitem hören.

humerum exserere die Schulter entblößen

dextris humeris exsertis animadvertebantur G VII. 50. b man bemerkte ſie mit entblößter rechter Schulter (Friedenszeichen bei den Galliern).

brachium iactare G I. 25. b den Arm hin- und herſchütteln (um etwas ihn Beläſtigendes loszuwerden).

manus dare ſich für überwunden erklären XXII. 1, 4 (im Kriege) G V. 31. b (im Disput).

—— porrigere aliquo die Hände wonach ausſtrecken

—— —— in alicuius possessiones X. 7, 2 nach den Beſitzungen Jemandes.

—— tendere ad coelum Civ. II. 5. b die Hände zum Himmel emporſtrecken (von Flehenden)

—— —— ad aliquem G II. 13. b } die Hände Jemandem flehend
—— —— alicui G VII. 48. b } entgegenſtrecken.

—— afferre alicui XX. 1, 4 an Jemandem die Hand anlegen (um ihn zu tödten).

—— cruentare suorum sanguine XV. 10, 3 die Hände mit dem Blute der Seinigen beflecken.

Sing. manum conserere ſ. Cap. XXVII. 24, 2. a.

Merke noch: dextram alicuius prendere G I. 20. c Jemanden an der rechten Hand faſſen, ſeine Rechte ergreifen

gladium educere conanti casus dextram manum moratur G V. 44. d da er das Schwert zu ziehen verſucht, läßt ihn ein Zufall daſſelbe nicht ſogleich finden.

pedem referre zurückweichen (im Kampfe) ſ. Cap. XXVII. 24, 2. c. d.

V. Leben. Krankheit. Tod. Beſtattung.

vitam agere beatam } ein glückliches (unglückliches) } (nicht bei N. u. Caes.)
—— miseram } Leben führen }
—— degere alicubi an einem Orte leben }

—— committere suam alicui G VI. 43. d ſich ohne Furcht für ſein Leben zu Jemandem hinbegeben oder bei ihm weilen.

misere vitam exhibere, Justinus XI. 10.
to lead a miserable life

vitam dimittere alieno arbitrio XXIII. 12, 5 nach der willkürlichen Bestimmung eines Andern das Leben hingeben, verlieren.

—— ponere alicubi an einem Orte das Leben lassen, sterben
eodem loco sepultus est, ubi vitam posuerat IV. 5, 5.

—— non diutius retinere XXIII. 12, 5 nicht länger im Leben weilen

vitae finem facere XX. 1, 6 seinem Leben ein Ende machen, sich das Leben nehmen

vitae exitum quendam habere in einer gewissen Weise endigen (von gewaltsamem Tode)
Talem vitae exitum habuit XVIII. 3, 1 so endigte er — auch ohne Genitiv:
Hunc exitum plerique clari viri habuerunt XIX. 4, 3.

morbum contemnere XXV. 21, 2 eine Krankheit für unbedeutend halten, nicht viel daraus machen.

—— alere XXV. 21, 6 eine Krankheit hinziehen, hinhalten; den (gewissen) Tod durch künstliche Mittel verzögern.

—— depellere G VI. 17. b eine Krankheit heilen (hier vom Gotte der Heilkunde)

morbi vim sustinere non posse Civ. III. 18. a der Krankheit unterliegen

morbo naturae debitum reddere XXI. 1, 5 der Natur den schuldigen Tribut entrichten, eines natürlichen Todes sterben

morbo remedia proponere für eine Krankheit Heilmittel anordnen, verschreiben
celeria acilaque XXV. 21, 2 schnellwirkende und gelinde (vgl. IX. remedium)

valetudinem tueri XXV. 21, 5 für die Erhaltung (oder Herstellung) seiner Gesundheit sorgen
A. Für morbum nancisci XXV. 21, 2 in eine Krankheit verfallen
sagt man besser:

in morbum cadere, incidere, delabi oder morbo implicari.

mortem vitare fuga G V. 20. a dem Tode durch Flucht entgehen.

—— deprecari G VII. 40. c um Gnade flehen (von Sichergebenden).

—— maturare alicui XII. 4, 2 Jemandes Tod beschleunigen.

—— sibi consciscere G I. 4. b. III. 22. b sich das Leben nehmen

vgl. noch: animam efflare IV. 5, 4 } seinen Geist auf-
—— emittere XV. 9, 3 } geben, sterben
nur des Gegensatzes wegen:
—— deponere prius quam odium XXIII. 1, 3 eher seinen Geist als seinen Haß (gegen Jemanden) aufgeben.

diem obire (siehe oben II. diem).

contare aliquem
Corpus summi in Hammonis templo condi jubet.
Justin XII. 15.

caedem facere G VI. 13. c einen Mord verüben, caedes f. G VII. 42. a Mordthaten —

—— alicuius VIII. 3, 3. XV. 10, 3 einen Mord an Jemandem verüben, ihn morden; vgl. Civ. III. 94. b.

iusta funera conficere G VI. 19. c ein Leichenbegängniß in gebräuchlicher Weise anstellen

vgl. nullius ex sua stirpe funus videre XXI. 2, 3 keinen Todesfall in seiner Nachkommenschaft erleben.

Merke noch:

aliquem curare Civ. III. 18. a Jemanden ärztlich behandeln

vgl. dolores capere ex curatione XXV. 21, 3 Schmerzen empfinden in Folge einer Kur

—— sanare Jemanden heilen

nihil reliqui feci, quod ad sanandum me pertineret XXV. 21, 5 ich habe Nichts (kein Mittel) zu meiner Wiederherstellung unversucht gelassen

übertragen: siehe Cap. XVI. b.

—— recreare semivivum XVIII. 4, 4 einen Halbtodten wieder ins Leben zurückrufen

—— interficere insidiis XIV. 9, 1 } Jemanden durch
—— dolo XXI. 3, 4 } List tödten

vgl. stirpem hominum sceleratorum interficere G VI. 34. c die schändlichen Menschen mit Stumpf und Stiel ausrotten

—— tollere VII. 10, 1. XVIII. 13, 3 Jemanden bei Seite schaffen

vgl. stirpem ac nomen civitatis tollere G VI. 34. e einen Staat von Grund aus und bis auf seinen Namen vertilgen

—— praeoccupare X. 4, 1 Jemanden überrumpeln, ihn unerwartet aus dem Wege räumen

—— efferre II. 3, 2. XXV. 17, 1; 22, 4 Jemanden bestatten

—— publice X. 10, 3 auf Staatskosten

—— suo sumptu V. 4, 3 auf eigene Kosten

—— amplo funere XVIII. 4, 4 mit großem Gepränge, prächtig

—— cremare mortuum VII. 10, 6 die Leiche Jemandes verbrennen

—— infodere loco aliquo IV. 5, 5 Jemanden an einem Orte verscharren (verächtl. für: begraben)

× pro se justae magis quam gravis sepulturae veniam orare. Justinus, XI. 15.

that he desired the favour of a decent rather than a magnificent funeral.

aliquem eruere IV. 5, 5 einen Todten wieder ausgraben

ungew. redimere aliquem ab Acherunte suo sanguine X. 10, 2 Jemanden vom Tode durch ſein eignes Blut loskaufen, für ihn in den Tod gehen

—— commendare Jemanden vor dem Tode dem Schutze eines Andern empfehlen

parentes suos commendabant, si quos ex eo periculo fortuna servare potuisset Civ. II. 41. e ſie empfahlen ihre Eltern der Obhut derjenigen, die etwa dieſe Gefahr glücklich überſtehen würden (von Kämpfenden, die Niederlage und Tod vorausſehen)

—— relinquit animus G VI. 38. b es wird Jemandem ohnmächtig.

VI. Hunger. Durſt. Mahlzeit. Speiſe und Trank.

famem sustentare extremam G VII. 17. c } ſeinen Hunger nur noth-
—— tolerare G I. 28. b } dürftig ſtillen

ähnlich: vitam tolerare aliorum corporibus G VII. 77. g von dem Fleiſche Anderer ſein Leben friſten

—— producere XXV. 21, 6 (= tolerare).

sitim explere ſeinen Durſt löſchen.

coenam coquere V. 4, 3 die Mahlzeit bereiten.

Merke noch: aliquem vocare XXV. 14, 2 (h. e. ad coenam) Jemanden zu Tiſche laden

—— devocare V. 4, 3 (h. e. de foro ad coenam) Jemanden, der ſich auf dem Forum befindet, z. T. l. vgl. invocatus V. 4, 3 der keine Einladung zur Mahlzeit hat.

—— invitare domum suam Jemanden zu ſich einladen

Atticus liberaliter domum suam omnium ordinum homines invitabat XXV. 13, 6 Att. pflegte freigebig Leute aller Stände zu ſich einzuladen.

victum removere quotidianum XVIII. 12, 3 (h. e. ab aliquo) Jemandem den täglichen Unterhalt entziehen (um ihn Hungers ſterben zu laſſen).

cibum sumere XXV. 21, 6 Speiſe zu ſich nehmen

ähnlich: venenum sumere XXIII. 12, 5 Gift zu ſich nehmen, ſich vergiften

sua sponte II. 10, 4 freiwillig

soporem sumere X. 2, 5 einen Schlaftrunk einnehmen

anders: vinum sumere alicunde II. 10, 3 den Wein von einem Orte hernehmen, ihn sich von dort liefern lassen.

panem praebere alicui II. 10, 3 das Brod Jemandem liefern
opsonium habere ex urbe aliqua II. 10, 3 das Zugemüse aus einer Stadt haben
} als Tribut (Persische Sitte).

soporem dare alicui X. 2, 5 Jemandem einen Schlaftrunk eingeben.

VII. Glück. Erfolg. Geschick. Unglück.

fortunam tentare G III. 6. b. V. 55. b. VII. 64. a
auch belli f. tent.' G I. 36. b
—— periclitari Civ. I. 72. a. III. 10. b
ebenso: belli f. experiri
} das Glück der Waffen versuchen

mit Zusätzen: *per virtutem* in pugna b. f. experiri Civ. II. 30. a muthig in offnem Kampfe —

eandem b. f. experiri G II. 16. a ebenso, in gleicher Weise (wie Andere) —

seltener mit allgemeinerer Beziehung:

fortunam, quaecunque accidat, experiri G I. 31. i aufs Gerathewohl sein Glück versuchen

vgl. novam tentare fortunam novasque amicitias experiri Civ. III. 60. b auf ein neues Glück und auf neue Freundschaften ausgehen.

—— pati quamvis a populo Romano G II. 31. c Alles, auch das Schlimmste, vom Röm. Volke sich gefallen lassen

—— extremam paratus Civ. II. 32. e das Aeußerste zu ertragen (sich bis zum A. gegen den Feind zu halten) bereit.

Merke noch: eandem belli f. pati Civ. II. 6. b
u. ebenso eandem fortunam ferre G VII. 62. c
ähnl. eandem fortunae exitum ferre
} dasselbe Schicksal des Krieges dulden, d. h. ebenso ums Leben kommen (wie Andere)

allgemeiner: fort. secundam sapientius quam adversam ferre XX. 1, 2 das Glück weiser als das Unglück ertragen.

—— dimittere magnam ex manibus G VI. 37. d ein großes Glück (eine sehr günstige Gelegenheit wozu) aus den Händen lassen.

fortunam despicere alicuius Civ. III. 103. 104. a Jemanden in ſeinem Unglücke verachten

vgl. noch: diiudicata iam belli fortuna est Civ. II. 32 d das Kriegsglück iſt bereits entſchieden, hat ſich entſchieden auf eine Seite geneigt (Gegenſ. incerta victoria)

commutata fortuna est G III. 6. a das Glück ſchlug um

fortunae commutationem queri G VII. 63. c ſich über den Wechſel des Glücks beklagen

über permittere *fortunas suas* alicuius fidei u. ähnl. ſ. XXII.

eventum rei experiri G III. 3. c den Erfolg einer (gefährlichen) Sache abwarten.

—— pugnae exspectare alicubi G VII. 49. b an einem Punkte den Erfolg der Schlacht abwarten (vom Feldherrn, der ſich nicht ſelbſt in den Kampf eingemiſcht hat)

vgl. eventum belli exspectare Civ. I. 53. b den Erfolg des Krieges abwarten, neutral bleiben (um ſich ſpäter dem Sieger anzuſchließen)

casum subire eundem ſich demſelben Geſchick unterziehen (das etwa einen Andern treffen könnte)

iuravit se eundem casum subiturum, quemcunque illi fortuna tribuisset Civ. III. 13. b er ſchwur mit ihm Glück und Unglück theilen zu wollen

vgl. ferre eundem casum una cum aliquo G III. 22. b

sustinere communem cum reliquis belli casum G V. 30. b

—— subitum expedito exercitu Civ. III. 77. a ſich der plötzlichen Ungelegenheit (eines Kampfes) mit ſchlagfertigem Heere unterziehen, für den plötzlich ſich herausſtellenden unangenehmen Fall, kämpfen zu müſſen, ſchlagfertig ſein.

—— tribuere alicui ein Begegniß Jemandem Schuld geben oder zum Verdienſte anrechnen (vgl. dagegen oben Civ. III. 13. b)

casus adversos hominibus tribuere, secundos fortunae suae XIV. 5, 4.

calamitatem ferre moderate XX. 4, 1 ein Unglück mit Gelaſſenheit ertragen.

—— perferre ein Unglück mit Beharrlichkeit ertragen

mollis ac minime resistens ad calamitates perferendas mens eorum est G III. 19. c ihr Sinn iſt weichlich und ohne alle Widerſtandskraft, um ein Unglück mit Gelaſſenheit ertragen zu können. — Vgl. Cap. VIII und XXVII.

acerbitates omnes perferre G VII. 17. d alles mögliche Ungemach beharrlich ertragen.

Merke noch: fortuna aliquem versat G V. 44. e das Schickſal treibt mit Jemandem ein wechſelvolles Spiel

fortuna paulum alicui tribuit Civ. III. 10. d das Glück begünſtigt Jemanden etwas

cogitabant, qui quosque eventus exciperent Civ. I. 24. d ſie dachten darüber nach, welches Schickſal einen Jeden erwarte.

VIII. Nutzen. Schaden.

fructum capere ex aliqua re einen Gewinn woraus ziehen (vgl. XVI. e).

—— despicere rei familiaris XXV. 6. 4 den Geldgewinn (pecuniären Gewinn) verachten; vgl. noch Cap. XIV.

usum habere ad aliquid wozu nützlich, behülflich ſein, beitragen (von Sachen)

oppido potiri magnum usum habuit ad sublevandam inopiam Civ. III. 80, d die Einnahme der Stadt trug viel bei zur Erleichterung des Mangels.

commodum non praetermittere G VII. 55. c einen Vortheil nicht ungenützt laſſen

vgl. salutis causa rei familiaris commoda negligere G VII. 14. b um der (allgemeinen) Rettung Willen ſeine Privatbeſitzungen opfern (ſ. Häuſer verbrennen u. ſ. w., um Alles vor dem herannahenden Feinde in eine Wüſte zu verwandeln).

commoditatem aliquam consequi XXV. 9, 2 einen Vortheil erreichen

vgl: multum in aliqua re consequi XVII. 2, 5 viel wobei gewinnen.

incommodum afferre alicui Civ. III. 63. c Jemandem Schaden bringen, ſchaden.

—— habere etwas Unbequemes an ſich haben, eine Unbequemlichkeit mit ſich führen (von Umſtänden)

iniquitas loci habet incommodi quid G VII. 45. d die Unebenheit des Terrains führt einige Unbequemlichkeiten mit ſich.

—— accipere aliquod G VII. 29. b einen Schaden leiden, nullum Civ. III. 77. b keinen Schaden leiden

ex concursu navium G V. 10. b in Folge eines Zuſammenſtoßes der Schiffe (durch einen —)

ex contagione impiorum G VI. 13. d durch eine Berührung (Geſpräch, Umgang) mit gottloſen Menſchen.

—— sanare
—— sarcire
—— expiare } aliqua re einen Schaden durch Etwas wieder gut machen, erſetzen, aufwägen.

maioribus commodis san. inc. aliquod G VII. 29. b durch größere Gewinne

virtute incommodum acceptum sarc. Civ. III. 73. d / exp. G V. 52. c } durch Tüchtigkeit.

detrimentum afferre alicui oder alicui rei ſchaden
sibi ipsi multitudine atque angustiis maius attulerunt d. quam ab hoste acceperant Civ. III. 72. b bei ihrer Menge und bei der Beſchränktheit des Terrains fügten ſie ſich ſelbſt mehr Schaden zu als ſie vom Feinde erlitten hatten.
gew. mit ſächlichem Subjecte
peregrinatio detrimentum attulit rei familiari XXV. 2, 3 der Aufenthalt in der Fremde brachte ſ. Vermögensumſtände herab.
(mit dem Inf. als Subj.) videri proelium defugisse magnum d. afferebat Civ. I. 82. b dem Treffen ſcheinbar ausgewichen zu ſein ſchadete ſehr (dem Rufe des Feldherrn).

—— inferre alicui (= afferre) Civ. II. 2. c
auch mit ſächl. Subjecte
parvulae saepe causae magna detrimenta inferunt Civ. III. 72. c kleine Urſachen führen oft große Nachtheile herbei.
ähnlich: calamitatem inferre alicui magnam G II. 14. b. VII. 77. h. insignem G I. 12. c

—— facere Schaden leiden
—— existimationis XXIV. 2, 4 an ſeinem guten Rufe Schaden leiden, in böſen Ruf kommen
ähnlich: d. capere Civ. III. 46. b
Formel: dent operam (oder videant) consules, ne quid respublica detrimenti capiat Civ. I. 5. c
d. accipere Civ. I. 67. c. II. 31. b
ab hoste Civ. III. 72. b, *in* bello G VI. 1. b, *circa* montem Arnanum Civ. III. 31. a in der Gegend des A.
ſelten: d. recipere Civ. III. 9. e.

—— sarcire acceptum Civ. I. 45. b
—— resarcire G VI. 1. b
—— reconciliare
} einen erlittenen Schaden wieder gut machen, einbringen, einen Verluſt ausgleichen (cf. incommodum)
auch mit Genitiven (verſchiedener Beziehung)
eius diei detrimentum sarcire cupivit Civ. III. 67. b er wünſchte den Schaden dieſes Tages (den Schaden, den dieſer Tag gebracht hatte) wieder gut zu machen.
diuturni laboris detrimentum solertia et virtute militum brevi reconciliatur Civ. II. 15. d der Schade, der die lange Mühe vereitelt hatte, wird durch die Anſtelligkeit und Tüchtigkeit der Soldaten in Kurzem wieder erſetzt.

—— tribuere culpae alicuius Civ. III. 73. c einen Verluſt Jemandem Schuld geben.

iacturam facere alicuius rei ein Opfer woran bringen, Etwas freiwillig opfern
—— dignitatis atque honoris Civ. I. 32. c ein Opfer an ſeiner Würde und Ehre bringen
—— vitae G VII. 77. d das Leben aufopfern, es als Opfer darbringen.

—— ferre honoris sui aequo animo Civ. I. 9. b eine Kränkung ſeiner perſönlichen Ehre mit Gleichmuth ertragen.

IX. Mangel. Gefahr. Hülfe. Rettung.

inopiam ferre non posse G VII. 77. c, vgl. 14. c
—— sustinere non posse Civ. I. 69. b } den Mangel (an Lebensmitteln) nicht ertragen können.

—— levare publicam suis opibus XXV. 2, 4 durch ſeine (Privat-) Mittel der Noth des Staates abhelfen

ebenſo: sublevare omnium rerum inopiam Civ. III. 80. d dem Mangel an allem Nöthigen (jedwedem M.) abhelfen.

—— tutari praesentem Civ. I. 52. c dem augenblicklichen Mangel abzuhelfen ſuchen.

periculum subire G I. 5. b ſich einer Gefahr unterziehen
G VI. 30. c in Gefahr gerathen.

—— adire capitis XIII. 4, 3 ſich in Lebensgefahr begeben.

—— inferre alicui G V. 16, b, Civ. III. 27. a Jemandem Gefahr bringen, gefährlich ſein.

—— vitare G VI. 30. c, Civ. I. 70. b, II. 35. b, III. 79. e
ſeltner: evitare p. X. 8, 2 } einer Gefahr entgehen, entkommen.

—— vereri G V. 48. c Gefahr fürchten.

—— repellere Civ. I. 79. a eine Gefahr abwenden

ebenſo: depellere instans periculum IV. 3, 5 eine dringende Gefahr abwenden.

—— deprecari eine Gefahr durch Bitten abwenden
—— amicorum XXV. 12, 2 von den Freunden
—— suum Civ. I. 5. c von ſich.

—— recusare einer Gefahr ſich nicht unterziehen wollen

gewöhnlich negativ — mit pro oder causa, zur Bezeichnung deſſen, was auf dem Spiele ſteht:

nullum p. recusare pro laude alicuius G VII. 19. c für den Ruhm Jemandes
—— —— —— pro salute alicuius Civ. III. 26. a für die Rettung Jemandes
—— —— —— communis salutis causa G VII. 2. a um des gemeinen Beſtens Willen keine Gefahr ſcheuen, ſich jeder Gefahr zu unterziehen bereit ſein.

—— negligere eine Gefahr für Nichts achten

aliorum salutis causa suum p. negl. G VII. 77. e um Anderer Rettung Willen die eigne Gefahr für Nichts achten.

—— aequare omnium G I. 25. a die Gefahr für Alle gleichmachen, Niemandem einen Vortheil vor Andern geſtatten.

—— praestare alicuius Civ. III. 17. c für Jdes. G. aufkommen, ſich dafür verbürgen (daß er keine Gefahr laufen werde).

periculum facere hostis alicuius G I. 40. c sich mit einem Feinde meſſen (eine Probe mit ihm anſtellen, rückſichts der eignen Kraft).

Merke noch: res ad extremum casum perducta est G III. 5. a die Sache iſt bis zum Aeußerſten gekommen, die Gefahr iſt auf das Höchſte geſtiegen.

subsidium comparare eine Gegenanſtalt treffen

ad omnes casus subsidia comp. G IV. 31. a für alle (auch die ſchlimmſten) Fälle Gegenanſtalten treffen, ſich vorſehen.

—— ferre alicui G V. 44. e, VII. 66. a, Civ. III. 78. d Jemandem Hülfe bringen, zu Hülfe kommen, helfen

ebenſo: opem f. alicui XVIII. 6, 3. XXV. 40, 2. Civ. I. 79. b

auxilium f. alicui G I. 13. c, Civ. III. 78. c.

auch ohne Dativ: G III. 4. b

merke noch: *alicui rei* auxilium f. G IV. 34. a, VII. 24 c gegen Etwas Hülfe bringen (um es abzuwehren).

auxilium detrahere alicui Jemandem eine Unterſtützung entziehen

Plur. auxilia aliqua alicui d. G V. 5. c irgend welche Hülfsmittel (im Kriege, wie Unterſtützungen durch verbündete Völker) Jemandem entziehen.

—— experiri extremum G III. 5. b das letzte Mittel zur Rettung verſuchen.

—— petere ab aliquo I. 4, 3 Jemanden um Hülfe bitten

auxilium suae salutis p. ab al. XXV. 40, 5 durch Jemandes Beiſtand ſein Leben zu retten ſuchen

—— ab animi virtute G VII. 59. c ſich allein auf ſeine Tapferkeit verlaſſen.

—— implorare alicuius Civ. I. 4. c Jemanden um Hülfe anflehen

ebenſo: fidem implorare alicuius G V. 7. d

dagegen Civ. III. 82 d Jemanden bei ſeinem Gewiſſen anflehen, beſchwören.

salutem afferre alicui Jemandem Rettung bringen, ihn retten (mit ſächl. Subjecte)

Cassio industria Domitii, Favonio Scipionis celeritas salutem attulit Civ. III. 36. e

—— alicui rei Etwas retten:

haec res Ephesiae pecuniae salutem attulit Civ. III. 33. b dieſer Umſtand rettete die Tempelſchätze zu Epheſos.

—— reddere alicui XVIII. 42, 2 Jemanden begnadigen, ihm Leben und Freiheit ſchenken.

—— negligere alicuius G VII. 39. c ſich um das Wohl und Wehe Jemandes nicht kümmern.

—— committere soli alicui communem G VII. 21. b die gemeinſame Rettung Einem allein anvertrauen, ſie von ihm allein erwarten.

salutem accipere ab aliquo von Jemandem Rettung gewinnen, gerettet werden — doch nur im Gegenſ. mit tribuere

magis honorem *tribuere* alicui quam ab eo salutam *accipere* G VII. 20. c (durch Anvertrauung des Commandos) Jemandem mehr eine Ehre erweiſen als von ihm —

Merke noch: suae salutis rationem habere G VII. 71. a auf ſeine Rettung bedacht ſein.

remedium dare malo alicui (bildlich) ein Uebel abwenden

praesenti malo aliis malis remedia dare Civ. I. 84. c an die Stelle des gegenwärtigen Uebels andere ſetzen.

Vgl. noch:

omnia supportare alicui aliquo Jemandem, der irgendwo in Noth iſt, Alles, was er braucht, zuführen

Samothraciam XXV. 11, 2.

aliquem expedire XXV. 12, 4 Jemanden aus einer gefahrvollen Lage befreien

häufiger: se expedire ſich aus einer ſchlimmen Lage herauswickeln (meiſtens von örtlichen Schwierigkeiten)

clausus locorum angustiis sine ullo detrimento se expedivit XXIII. 5, 2

hinc se expedivit XVIII. 5, 3 — IV. 3, 5 aus dieſer ſchlimmen Lage wickelte er ſich heraus.

X. Arbeit. Mühe. Geſchäft. Unternehmung. Verſuch.

laborem sumere G III. 14. a ſich einer Mühe unterziehen

ebenſo: suscipere laborem G VI. 43. c
adire laborem

maximos labores summaque pericula adire XX. 5, 2 ſich den größten Anſtrengungen und höchſten Gefahren unterziehen.

—— ferre Anſtrengung ertragen

viribus fuit ad laborem ferendum firmis XVIII. 11, 5 er hatte einen kräftigen Körper

propter animi mollitiem diutius laborem ferre non posse G VII. 20. c aus Weichlichkeit nicht länger die Anſtrengung ertragen können.

—— sublevare militum G VI. 32. c die Arbeit der Soldaten erleichtern

—— recusare aliquem Civ. I. 68. b eine Mühe zu übernehmen ſich weigern, ſie ablehnen.

—— despicere aliquem einer (kleinlichen) Mühe ſich überheben

nullum laborem aut munus despicere Civ. III. 8. c keine Mühe oder Arbeit (auch nicht die kleinſte und niedrigſte) ſcheuen.

—— non intermittere remigandi G V. 8. c ohne Unterlaß angeſtrengt rudern.

operam dare IX. 5, 2. Civ. I. 5. c ſich Mühe geben, ſich bemühen.

—— navare G II. 25. d ſich ernſtlich bemühen, zuſammennehmen.

operam probare suam Civ. I. 57. c Proben ſeiner (ihrer) Tüchtigkeit ablegen.

—— praestare in re militari Civ. III. 83. c im Kriege Etwas leiſten, ſeine Schuldigkeit thun.

—— obtinere fiduciariam Civ. II. 17. b ein Vertrauensamt haben.

negotium dare alicui IX. 4, 1 Jemandem ein Geſchäft auftragen, einen Auftrag geben

mit dreifacher Conſtruction

(ut) — vicinitati dant neg. ut eum interficiant VII. 10, 4 ſie beauftragen die Nachbarſchaft (die Nachbarn) ihn zu tödten

(bloßer Conjunct.) — his dat neg., ad Dionem eant inermes X. 9, 3 (= ut — eant)

(qui c. Conj.) — dedit neg. alicui, qui se simularet illi esse inimicum X. 8, 2 (= ut — simularet)

—— suscipere XXV. 15, 2 ein Geſchäft über ſich nehmen

ähnl. partes aliquas excipere X. 8, 3 eine (mit Verſtellung verbundene) Rolle übernehmen.

—— conficere celeriter G VI. 3. b ein Geſchäft (eine Sache, ein Unternehmen) ſchnell beendigen, vgl. G III. 15. b

G VI. 34. c der Sache ein Ende machen

eigentl. ad spem conficiendi negotii maxime hoc probabat Civ. I. 29. a er billigte dieſes ſehr, weil er dadurch der Sache ſchnell ein Ende zu machen hoffen durfte.

Merke noch: negotia alicuius procurare XXV. 15, 3 die Geſchäfte Jemandes beſorgen

negotii nihil habere XVIII. 12, 2 keine Beſchwerde (keine Umſtände) haben

negotium bene gerere s. XI. occasionem.

conatus adversariorum infringere Civ. II. 21. a die Verſuche der Gegner vereiteln, zu Schanden machen.

Merke noch: aliquem reprimere G VII. 8. a Jemandem in ſeinen Fortſchritten (Unternehmungen) hemmen.

XI. Gelegenheit. Vorwand.

occasionem dare alicui aliquid faciendi X. 4, 1 Jemandem wozu Gelegenheit geben

abſolut: occasione data XXII. 1, 2 bei Gelegenheit

ebenſo locum, facultatem, potestatem dare Civ. I. 58. e — XIX. 4, 2 — XXV. 11, 1 u. a.

—— nancisci dimicandi Civ. III. 85. b eine Gelegenheit zum Kampfe gewinnen, erlangen

ebenſo facultatem nancisci Civ. II. 6. b

ungenau: *liberam* colloquiorum facultatem nancisci Civ. I. 74. a Gelegenheit zu freien (unbehinderten) Unterredungen erlangen, Gelegenheit ſich frei gegen einander auszuſprechen

ähnlich: causam nancisci idoneam II. 6, 2 einen geeigneten Vorwand wozu gewinnen.

occasionem reperire Civ. III. 85. d eine (geſuchte) Gelegenheit wozu finden
ähnlich: causam bellandi reperire XXII. 3, 1 einen Vorwand zum Kriege finden.

—— amittere negotii bene gerendi G III. 18. b die gute Gelegenheit vorübergehen laſſen
ebenſo: dimittere G V. 38. a Civ. I. 28. b, III. 97. a
praetermittere Civ. II. 33. b, III. 25. a
} occasionem oder facultatem.

locum exspectare suae virtutis probandae G V. 44. b eine Gelegenheit erwarten, ſeine Tüchtigkeit zu beweiſen.

—— relinquere ne minimo quidem casu G VI. 42. a auch nicht dem geringſten Zufalle Raum (Gelegenheit) geben, Alles ſorgfältig vorher erwägen, Nichts riskiren.

facultatem petere G VI. 8. b eine Gelegenheit wozu herbeiwünſchen.

—— praebere alicuius rei Etwas ermöglichen, möglich machen
Plur. omnium rerum facultates praebere vgl. Civ. I. 49 Alles ermöglichen.

—— habere die Gelegenheit wozu haben
ähnlich: h. potestatem XXV. 12, 1 die Erlaubniß, Macht wozu haben
h. aditum sermonis G V. 41. a den Zutritt, die Möglichkeit zu einer Unterredung haben.

—— adimere hostibus sui insequendi den Feinden ſeine Verfolgung unmöglich machen

—— —— —— —— praesentem Civ. I. 29. b für den Augenblick, augenblicklich.

potestatem eripere alicui libere decernendi Civ. I. 3. b auf das Votum Jemandes einen Zwang ausüben.

—— facere alicui pugnandi ſ. Cap. XXVII. 24. 1. c
öfters im Abl. abſ. facta potestate G V. 41. a, VI. 36. c nachdem dazu Gelegenheit (oder Erlaubniß) gegeben war
ähnlich: facere alicui copiam frumenti Gelegenheit zum Ankauf von Getreide Jemandem geben.

rationem quaerere perficiendi G VII. 37. c Mittel und Wege zur Ausführung eines Planes aufzufinden ſuchen.

causam interserere
—— interponere
} Etwas vorwenden, vorſchützen — im Part. Präſ.

c. interserens I. 4, 1
c. interponens II. 7, 1
} (Acc. c. Inf.) unter dem Vorwande (daß)

ebenſo c. inferre — im Abl. abs.

alius alia causa illata petebat ut discedere liceret G I. 39. c der Eine bat unter dieſem, ein Anderer unter einem andern Vorwande ihn zu entlaſſen.

causam pronuntiare aliquam alicui G VII. 5. c Jemandem einen Grund (Etwas als G.) angeben — (im Gegenſatz mit einem verſchwiegenen, der vielleicht der wahre iſt).

XII. Unrecht. Verbrechen. Gewalt. Nachſtellung.

iniuriam (-as) accipere XXV. 11, 5, G V. 38. b, Civ. I. 85. a Unrecht (Unbilden) erleiden
—— ab aliquo G II. 33. a.

—— ferre Unrecht ertragen
populi, civium suorum, amicorum iniurias f. XV. 3, 2. 7, 1 die Kränkungen des Volkes —
anders: impune iniurias ferre G I. 44. c Unbilden ungeſtraft verübt haben.

—— inferre G VII. 54. b Unrecht thun, anthun
—— sociis G I. 14. d, dediticiis populi R. G II. 32 b den Unterthanen des Röm. Volkes
auch: Streifzüge (Einfälle) machen in das Gebiet der —
ähnlich:

—— propulsare feindliche Einfälle abwehren
aut ipsi iniurias inferunt aut illatas propulsant G VI. 15 ſie machen entweder ſelbſt Streifereien (in die Nachbargebiete) oder ſie wehren feindliche St. ab.

—— defendere alicuius Civ. I. 7. e Beleidigungen von Jemandem abwehren.

—— persequi oder ulcisci ein Unrecht (Kränkungen) rächen
suas iniurias p. G VII. 38. e die ihnen zugefügten Kränpatriae iniurias ulc. IX. 5, 1 die dem Vaterl. kungen rächen
non solum publicas sed etiam privatas iniurias ultus est G I. 12. d er hat nicht nur die dem Staate, ſondern auch die ihm privatim zugefügten Beleidigungen gerächt.

—— levare Civ. I. 9. a die Kränkungen in milderem Lichte darſtellen, ſie einigermaßen vergeſſen machen

scelus in se concipere Civ. I. 74. b ein Verbrechen begehen.

facinus admittere G VI. 13. c, VII. 42. b
—— nefarium G VII. 38. d
eine Schandthat verüben

auch: magnum *in se* f. adm. G III. 9. b eine ſchwere Schuld auf ſich laden

ähnlich:
magnum dedecus admittere G IV. 25. c eine große Schmach auf ſich laden, eine ſehr ſchmähliche Handlung begehen
—— —— —— *rei militaris* Civ. III. 64. b eine für den Soldaten ſchmähliche Handlung begehen.

facinus committere alicui Civ. III. 60. c Jemanden zum Mitwiſſer einer frevelhaften Unternehmung machen.

delictum committere maius G VII. 4. e ein größeres Vergehen ſich zu Schulden kommen laſſen.

vim adhibere IV. 4, 3 Gewalt (gegen Jemanden) anwenden.

—— afferre alicui X. 10, 1. XVIII. 12, 3 Jemanden gewaltſam tödten.

insidias facere alicui IV. 5, 1. VII. 9, 2. X. 8, 5 ein Attentat gegen das Leben Jemandes im Schilde führen.

XIII. Recht und Gericht. Strafe.

ius exsequi suum ſein Recht geltend machen

—— —— armis G I. 4 b mit den Waffen.

—— reddere alicui petenti G VI. 13. d Jemandem auf ſeine Bitte Rechtsſchutz gewähren, d. h. ihn vor Gericht anhören und ſeine Klage unterſuchen.

—— dicere das Recht ſprechen (vom Prätor)

—— clementer et moderate Civ. III. 20. b mit Nachſicht und Milde

—— inter suos G VI. 13. b unter den Seinigen zu Gericht ſitzen, ihnen das Recht ſprechen (von den Germaniſchen Gaugrafen, principes regionum atque pagorum).

iudicium habere als Richter an einem Prozeſſe betheiligt ſein, als Richter fungiren

—— nullum XXV. 6 3 an keinem Prozeſſe —, niemals als Richter —.

—— facere legibus de aliquo XIX. 3, 4 über Jemanden nach den Geſetzen das Urtheil ſprechen.

Merke noch den Gebrauch des Plurals:

perficere iudicia singulis diebus Civ. III. 1. c die Prozeſſe immer an Einem Tage zu Ende führen, entſcheiden

reddere iudicia in privatos Civ. II. 18. d Urtheilsſprüche gegen (zum Nachtheile von) Privatperſonen fällen.

causam cognoscere eine Sache gerichtlich unterſuchen — gew. im Abl. abs.

causa cognita reperire liquid G VI. 9. c nach gerichtlich angeſtellter Unterſuchung Etwas herausfinden

—— —— statuere de aliquo G I. 19. d — über Jemanden entſcheiden, eine Strafe gegen ihn feſtſtellen

—— —— multari pecunia I. 7, 6 — in eine Geldſtrafe genommen werden

ähnlich, doch allgemeiner:
rem explorare eine Sache unterſuchen
—— —— quaestione captivorum G VI. 32. b durch Befragung der Gefangenen.

causam dicere XIII. 4. 2 ſich gerichtlich vertheidigen
—— capitis XIX. 2, 3. XI. 3, 3 ſich gegen eine peinliche Anklage gerichtlich vertheidigen
—— apud aliquem XIX. 3, 3 ſich vor Jemandem (vor ſeinem Tribunale) vertheidigen
—— ex vinculis G I. 4. a ſich in Feſſeln (eig. aus den Feſſeln heraus) vertheidigen.

Merke noch:
ad causam dicendam evocari Civ. III. 108. a zu ſeiner Vertheidigung aufgefordert werden
—— —— —— redire domum VII. 4, 3 — nach Hauſe zurückkehren (von Feldherrn)
vgl. causae dictionis diem constituere G I. 4. a den Termin zur Vertheidigung anſetzen.

—— obtinere apud aliquem ſeinen Prozeß bei Jemandem (nach deſſen Ausſpruche) gewinnen, vor ſeinem Tribunale Recht behalten
iustissimam G VII. 37. 1 in einem durchaus gerechten Prozeß Sieger bleiben.

—— habere iustam eine gerechte Sache haben
decernere, utra pars iustiorem causam habeat Civ. I. 35. b entſcheiden, welche von beiden Parteien mehr Recht habe.

quaestionem habere de aliquo VII. 4, 1 eine gerichtliche Unterſuchung gegen Jemand anſtellen
—— de uxoribus ut servilem modum G VI. 19. b gegen die Frauen nach Sklavenart (als wären ſie Sklaven) eine peinliche Unterſuchung anſtellen (mittelſt der Tortur)
—— de coniuratione aliqua G VI. 44. a wegen einer Verſchwörung eine gerichtliche Unterſuchung anſt.

—— decernere de bonis ereptis G VII. 43. a wegen der geraubten Güter eine gerichtliche Unterſuchung anordnen.

vadimonium imponere alicui XX. 5, 3 Jemanden gerichtlich belangen.

—— sistere XXV. 9, 1 ſich gerichtlich ſtellen (wenn man verklagt iſt).

litem aestimare G V. 1. e eine zugefügten Schaden nach Geld abſchätzen auch allgem. eine Strafſumme gerichtlich feſtſetzen (Attiſche Sitte)
—— quinquaginta talentis I. 7, 6 die Strafſumme auf 50 Talente feſtſetzen
vgl. lis eius aestimatur centum talentis XIII, 3, 5.

litem solvere aestimatam die festgesetzte Strafsumme bezahlen.

—— —— populo V. 1, 1 dem Volke.

decretum interponere G VII. 34. a als Schiedsrichter einen Ausspruch thun, eine Sache als Schiedsrichter durch seinen Ausspruch vermitteln.

controversias minuere G VI. 23. b gerichtliche Streitigkeiten gütlich beilegen, schlichten.

conventus agere Gerichtstage abhalten (von Provinzialstatthaltern)

besond. ad conv. agendos proficisci in citeriorem Galliam G I. 54. b
in Italiam G VI. 44. b, VII. 1. a
} zur Abhaltung der Gerichtstage —

—— peragere die Gerichtstage vollständig abhalten, sie ganz abmachen

besond. conventibus peractis Galliae citerioris proficisci in Illyricum G V. 1. c
reverti in citeriorem Galliam G V. 2. a
} nach vollständiger Abmachung der G. —.

poenam ferre aliquam Civ. II. 21. b eine Strafe davon tragen, in einer Art bestraft werden.

—— perferre legitimam die gesetzliche Strafe vollständig abbüßen

—— —— decem annorum III. 1, 5 die gesetzliche Strafe der 10jährigen Verbannung vollständig abbüßen.

—— subire sich einer Strafe unterziehen.

—— legis XV. 8, 2 der gesetzlichen Strafe sich unterziehen.

—— constituere G V. 1. e eine Strafe festsetzen

—— capitis alicui G VII. 71. c für Jemanden die Todesstrafe festsetzen (hier als Androhung).

Merke noch: poenas, nicht nur von verschiedenen Strafen, wie:

praemia poenasque const. G VI. 13. c Belohnungen und Strafen festsetzen,

sondern auch von ein und derselben Strafe Verschiedener (wo auch poenam zulässig)

poenas dare alicui I. 3, 5
—— pendere G VI. 9. c
—— persolvere G I. 12. d
} Strafe zahlen, gestraft werden

—— repetere *ab* Helvetiis *pro* iniuriis G I. 30. a die H. für die von ihnen zugefügten Unbilden bestrafen.

supplicium dare XVII. 5, 2
—— ferre
} hart gestraft werden

satis supplicii tulerunt Civ. I. 84. b sie sind hart genug gestraft worden.

—— constituere alicui rei gravissimum cum cruciatu G VI. 17. c auf eine Sache (ein Verbrechen) eine martervolle Todesstrafe setzen.

supplicium sumere *de* aliquo XVIII. 12, 1. G VI. 44. a } an Jemandem die Todesstrafe vollziehen, ihn hinrichten lassen

—— gravissimum de aliquo } hinrichten lassen

—— —— de omnibus obsidibus G I. 31. k alle Geißeln hinrichten lassen

de servis liberisque omnibus ad impuberes s. s. Civ. III. 14. b alle Sklaven und Freien bis auf die Kinder (die Kinder mit eingeschlossen) hinrichten lassen.

cruciatus omnes perferre G I. 31. c alle möglichen Quälereien ertragen (von einem unterdrückten Volke).

multae novem partes detrahere XIII. 4, 1 neun Zehntel der Strafsumme erlassen, streichen (eig. abziehen).

Merke noch:

rationem reposcere ab aliquo G V. 30. b von Jemandem Rechenschaft fordern (nicht gerade gerichtlich)

satisfactionem alicuius accipere G I. 41. b. VI. 9. c sich die Rechtfertigung Jemandes gefallen lassen, mit seiner Entschuldigung zufrieden sein

ähnlich: excusationem accipere G VI. 4. b eine Entschuldigung annehmen, sie gelten lassen.

Verbindungen mit dem Accusativ der Person:

aliquem compellare VII. 4, 1 Jemanden zur Rede stellen

—— aggredi Jemanden anklagen

absentem VII. 4, 2 in seiner Abwesenheit

—— reum facere VII. 4, 3 Jemanden gerichtlich verklagen

—— exposcere XXIII. 7, 6 Jemandes Auslieferung verlangen (um ihn zu bestrafen)

publice II. 8, 5 von Seiten des Staates, als Staatsverbrecher

ebenso: aliquem deposcere ad mortem Civ. III. 110. c

—— —— ad supplicium G VIII. 38. b

—— evocare Jemanden zu sich entbieten

—— ad causam dicendam (siehe oben causam d.)

—— ad se aliquo zu sich nach einem Orte hin

quos inter controversia esset, ad se Decetiam evocavit G VII. 33. c die streitenden Parteien entbot er zu sich nach Decetia.

aliquem comprehendere IV. 4, 3. 5, 1. G VII. 40. b. Civ. III. 104. c
ebenso aliquem deprehendere G V. 45. a
—— corripere Civ. III. 109. c
} Jemanden festnehmen

anders: aliquem corripere convicio Civ. I. 2. c hart tadeln

—— retinere G IV. 13. d Jemanden festhalten (der gekommen ist)

—— summovere VI. 4, 3. Jemanden abtreten lassen (nach einem Verhöre)

—— ulcisci pro scelere G I. 14. c Jemanden für ein Verbrechen strafen

—— vexare G I. 14. b Jemanden Gewalt anthun

ähnlich: aliquem excruciare fame vinculisque G VII. 20. e Jemanden mit Hunger und Gefängniß quälen, abmartern

—— exagitare Civ. I. 2. c Jden. derb mitnehmen (mit Worten)

—— liberare poena III. 2, 1 Jemanden von der gerichtlichen Strafe freisprechen XIX. 2, 3 durch seine Vertheidigungsrede die Freisprechung Jemandes bewirken

—— conservare XVIII. 10, 3. 11, 1 Jemandem das Leben schenken

—— concedere alicui XXV. 7, 3 Jemanden um eines Andern Willen (einem Andern zu Gefallen) begnadigen

arbitros dare Civ. III. 1. a Schiedsrichter bestimmen

—— —— inter civitates G V. 1. e zwischen zwei Staaten (zur Abschätzung des Schadens, den der eine dem andern durch Streifzüge zugefügt)

damnatos restituere in integrum Civ. III. 1. c die Verurtheilten durch Cassirung der Strafe in ihre frühere Lage zurückversetzen, ihnen ihren Stand, ihre Ehrenstellen und Besitzthümer wiedergeben.

XIV. Wohlthat. Dienst. Pflicht. Dank. Belohnung.

beneficium (-a) accipere XXV. 11, 5 oder percipere b. } eine Wohlthat (Wohlthaten) empfangen.

beneficium (–a) retinere memoria Wohlthaten im Gedächtniſſe behalten
immortali memoria percepta retinere beneficia XXV. 11, 5 empfangene Wohlthaten nie vergeſſen.

—— habere ab aliquo G VII. 20. g (= beneficia accepta oder percepta habere) von Jemandem Wohlthaten haben.

—— tribuere alicui XXV. 11, 5 Wohlthaten Jemandem erweiſen.

—— offerre alicui optatissimum G VI. 42. b Jemandem unaufgefordert einen ſehr großen Dienſt leiſten.

—— extorquere alicui per contumeliam Civ. I. 9. b Jden. ſchmählich um eine Vergünſtigung bringen (eig. ſie ihm entwinden).

—— remittere alicui Civ. II. 32. k Jemandem die von ihm verliehene Auszeichnung zurückgeben (ſie ihm ſchenken, da der Ausgezeichnete ſich nichts daraus macht).

Merke noch:

aliquem suo beneficio obstringere G I. 9. b
—— —— —— devincire Civ. I. 29. b
} ſich Jemanden durch eine ihm erwieſene Wohlthat verbindlich machen.

officium (–a) praestare alicui XXV. 8, 4. 9, 4 Jemandem einen Dienſt (Dienſte) leiſten
Civ. III. 103. c ſeine Pflicht gegen Jemanden thun
auch ohne Dativ: suum officium praestare Civ. I. 85. a ſeine Pflicht thun
imperatoris et militis officia praestare G V. 33. b den Pflichten des Feldherrn und denen eines gemeinen Soldaten nachkommen (genügen).

gratiam habere alicui, quod — G VII. 20. d. Civ. III. 73. b Jemandem Dank wofür wiſſen.

—— referre alicui *pro* re aliqua II. 8, 7. G V. 27. f. Civ. I. 23. b Jemandem Dank wofür durch die That beweiſen.

gratias agere alicui, quod — Civ. I. 74. a Jemandem mit Worten wofür danken

—— —— *per* aliquem G I. 41. a durch Jden. danken laſſen.

praemia proponere Belohnungen ausſetzen (ſeltner praemium pr. Civ. I. 17. a)

—— *iis, qui* illum occiderint G V. 58. d für diejenigen, welche — vgl. G VII. 27. b

breiter:

—— , *quibus donentur ii, quorum* egregia in ea re fuerit industria vgl. XVII. 3, 2 (ſt. iis, quorum)

mit einem Conditionalſatze:

—— , si qui literas pertulerint vgl. G V. 40. a (= iis, qui —)

—— merere G VII. 34. a Belohnungen verdienen.

—— exspectare ab aliquo G VII. 34. a Belohnungen von Jemandem erwarten.

praemia consequi G I. 43. c Belohnungen erlangen

c. Genit. zum Ausdruck des Wofür:

—— petere sui laboris Civ. II. 32. g Belohnungen für ſeine (ihre) Bemühung verlangen.

—— percipere sui officii Civ. II. 32. e Belohnungen für ſeine (ihre) Dienſtfertigkeit erhalten.

—— ferre alicuius rei Belohnungen wofür davon tragen, wofür belohnt werden

ſonſt auch der Genit. zum Ausdruck deſſen, worin die Belohnung beſteht:

praemium missionis ferre Civ. I. 86. a die Dienſtentlaſſung als Belohnung davon tragen, mit der Dienſtentlaſſung belohnt werden.

fructum ferre pietatis XXV. 5, 1 einen Lohn für ſeine Anhänglichkeit
—— bonitatis suae Civ. I. 74. e — für ſeine Milde
} davontragen, für ſeine Anhänglichkeit (M.) belohnt werden; vgl. VIII.

XV. Anſehn. Einfluß. Ruhm. Ruf. Ehre. Unehre u. Aehnl.

auctoritatem sibi comparare G V. 55. c ſich Anſehn erwerben

ähnl. auct. sibi constituere inter barbaros IX. 5, 2 — unter (bei) den Barbaren

—— consequi apud Gallos G IV. 13. b

—— colligere G VI. 12. e

—— habere G VI. 11. b Anſehn haben, in Anſehn ſtehen

—— inter suos G VI. 11. c. 13. d

—— apud aliquem Civ. III. 109. c

ähnl. auct. tenere G VI. 12. e.

—— attribuere alicui Civ. I. 32. e Jemandem ein Uebergewicht freiwillig zugeſtehen, einräumen.

—— amplificare alicuius apud omnes G II. 14. b Jemandes Anſehn bei Allen vergrößern, erhöhen.

—— minuere alicuius apud exteras nationes Civ. III. 43. c Jemandes Anſehn bei den auswärtigen Völkern ſchwächen, herabbringen.

ähnl. maiestatem regiam minuere Civ. III. 106. c die Majeſtät des Königs herabſetzen

gratiam alicuius minuere inter suos G V. 4. c den Einfluß Jemandes unter den Seinigen ſchwächen.

gratiam sequi alicuius Civ. I. 1. b ſich von dem Einfluß Jemandes beſtimmen laſſen (auch: ſich die Gunſt Jdes. zu erwerben ſuchen).

dignitatem et gratiam omnium temporum antecedere G VII. 54. c eine größere Würde und Macht als jemals erlangen

ähnl. gratiam dignitatemque alicuius amplificare G VI. 12. d Anſehn und Würde Jemandes erhöhen.

Merke noch: dignitatis secundum locum obtinere G VI. 12. e dem Anſehn nach der Zweite ſein (vgl. XX. amicitiam —)

existimationem dignitatemque alicuius defendere ab inimicis Civ. I. 7. e die Ehre und Würde Jemandes gegen ſeine Feinde vertheidigen.

opinionem habere virtutis maximam G VII. 59. c. 83. b
—— iustitiae et bellicae laudis summam G VI. 24. b } im höchſten Rufe der Tapferkeit (der Gerechtigkeit und des Kriegsruhmes) ſtehen.

famam sui relinquere magnam VI. 1, 1 einen großen Namen in der Welt zurücklaſſen.

gloriam adipisci ſich Ruhm erwerben

—— re aliqua XI. 2, 3 durch Etwas

—— ex re aliqua XII. 2, 2 (eig. in Folge einer Sache)

ebenſo gl. consequi —

—— apud omnes gentes II. 6, 3

anders: alicuius gloriam consequi XV. 5, 5 den Ruhm Jemandes erreichen, ihm an Ruhm gleichkommen.

—— tueri paternam XIX. 1, 3 den vom Vater ererbten Ruhm aufrecht erhalten.

—— exstinguere alicuius den Ruhm Jemandes vernichten

superiorem gl. rei militaris exst. G V. 29. b den früheren Kriegsruhm —.

—— belli veterem recuperare G VII. 1. d den alten Kriegsruhm wiedergewinnen

ebenſo: laudem belli pristinam recuperare G VII. 76. b den vormaligen —.

laudem parere rei militaris G VI. 40. d ſich Kriegsruhm erwerben.

—— ferre magnam G VI. 28. b großen Ruhm davon tragen

—— —— inter suos G VI. 21. b unter den Seinigen, unter Seinesgleichen.

—— habere alicuius rei wegen einer Sache berühmt ſein

praecipuam habet laudem amplissimae pulcherrimaeque corporis formae XXI. 1, 4 er iſt beſonders wegen ſeiner körperlichen Anſehnlichkeit und Schönheit berühmt.

—— obterere virtutis den Ruhm Jemandes ſchmälern, herabſetzen

—— —— invidia XX. 1, 5 aus Neid.

Merke noch: laudes alicuius praedicare XX. 4, 3 die rühmlichen Thaten Jemandes preiſen.

ornamentum habere ab aliquo XXI. 7, 2 Jemandem eine Auszeichnung zu verdanken haben.

honorem habere alicui Jemandem Ehre erweiſen

—— —— praecipuum IX. 1, 1 vorzügliche

—— —— quemvis IX. 3, 4 jedwede, auch die größte

Plur. omnes honores alicui h. publice XXV. 3, 1 Jemandem von Seiten des Staates alle mögliche Ehren erweiſen

—— —— civitatibus h. privatim ac publice Civ. II. 21. d den Staaten für ſeine Perſon und im öffentlichen Auftrage (oder auch: den Staaten als ſolchen und in Bezug auf Einzelne) —

ähnl. honorem dare alicui Civ. II. 32. k

—— tribuere alicui G VII. 20. e.

—— decernere alicui VII. 7, 1 Jemandem (durch einen Volksbeſchluß) eine Ehre zuerkennen.

—— appetere extraordinarium Civ. I. 32. a nach einer extraordinären (dem geſetzlichen Gange nach ungewöhnlichen) Ehre (Ehrenſtelle) ſtreben.

—— partiri suum cum alio aliquo Civ. III. 82. a ſeine Ehre mit Jdem. theilen, ihm gleiche Ehre wie ſich ſelbſt erweiſen laſſen.

infamiam habere Unehre bringen, ehrenrührig ſein (von Sachen)

latrocinia nullam habent infamiam G VI. 23. b Räubereien bringen keine Unehre (bei den Germanen).

—— sarcire Civ. III. 74. a einen Schandfleck wieder auslöſchen, ſeine Ehre wieder herſtellen

ähnl. contumeliam exstinguere industria II. 1, 2 eine Schmach durch Tüchtigkeit vergeſſen machen.

ignominiam non ferre Civ. III. 101. e eine Schmach nicht ertragen.

Merke noch: statuam alicui decernere I. 6, 4 eine Statue Jemandem zuerkennen

—— —— dare XIII. 2, 3
—— —— ponere XII. 1, 3. XXV. 3, 2
—— —— constituere XII. 1, 3

} Jemandem eine Statue ſetzen

vgl. Hermas deiicere VII. 3, 2 die Hermenſäulen umſtürzen.

Verba mit dem Accuſ. der Perſon:
aliquem colere XXV. 11, 4 Jemandem Aufmerkſamkeit erweiſen
Atticus absens literis colebatur XXV. 20, 4 dem A. wurde durch freundliche Zuſchriften aus der Ferne Aufm. erwieſen
häufig: colere et observare aliquem vgl. observantia XXV. 6, 5 achtungsvolle Aufmerkſamkeit gegen Jemanden
—— efferre X. 6, 1 Jemanden in der Achtung und Liebe bei den Menſchen emporbringen
—— demergere — ſinken laſſen.

XVI. Eigenſchaften und Affecte der Seele.

a. Gedächtniß. Tugend. Laſter.

memoriam adhibere contumeliae XV. 7, 2 eine Beleidigung nachtragen, einer Beleidigung wegen im Herzen grollen.
—— retinere pristinae suae virtutis G II. 21. a VII. 62. a ſeiner früher bewährten Tapferkeit eingedenk ſein.
—— deponere iniuriarum recentium G I. 14. b die neuerdings erlittenen Unbilden vergeſſen
ungenau: obsecrabat milites, ne primam sacramenti memoriam deponerent Civ. II. 28. b (ſt. primi) er beſchwor die Soldaten, ihres erſten Fahneneides eingedenk zu bleiben.
—— expellere alicuius rei das Andenken woran verdrängen, die Sache vergeſſen machen
veterum beneficiorum memoriam nova officia expellunt Civ. I. 34. b neue Gefälligkeiten (Jemandes) laſſen ältere Wohlthaten (eines Anderen) vergeſſen.
virtutem suam probare G V. 44. b ſeine Tüchtigkeit beweiſen
dagegen: alicuius virtutem et consilium probare G IV. 21. c die Tapferkeit und Klugheit Jemandes anerkennen, hochſchätzen.
—— praestare imperatori G VI. 8. c ſeine Tapferkeit dem Feldherrn beweiſen, in ſeinem Beiſein ſich tapfer zeigen
auch ohne Dativ: magnam v. praestare G II. 27. b große Tapferkeit an den Tag legen, ſehr tapfer kämpfen.
—— retinere pristinam G V. 48. c ſeine früher bewährte Tapferkeit auch ferner beweiſen, ſie nicht verläugnen.
animi magnitudinem alicuius minuere XVIII. 5, 1 den hohen Muth Jemandes herabſtimmen
—— —— —— frangere XVIII. 5, 1 — brechen.

abstinentiam alicuius tentare XV. 4, 1 Jemandes Uneigennützigkeit auf die Probe ſtellen.

Kürzer: tentare aliquem XV. 4, 3
(auch mit allgem. Sinne: a multis tentatus XXIV. 2, 4 von Vielen angefochten).

diligentiam adhibere non mediocrem G III. 20. b nicht wenig Sorgfalt anwenden.

—— remittere im Fleiße nachlaſſen.

d. in perdiscendo ac memoriam rem. G VI. 14. c im Lerneifer und in der Gedächtnißübung nachlaſſen.

avaritiam alicuius convincere vgl. G I. 40. h die Habgier Jemandes darthun

gew. conv. aliquem avaritiae u. A.

b. Stimmung. Zuneigung. Nachſicht. Bewunderung. Haß. Neid. Zorn. Schmerz.

mentes militum convertere Civ. I. 76. c die Soldaten umſtimmen

vgl. civium mentes sanare Civ. I. 35. a II. 30. b die Bürger wieder zur Vernunft bringen.

animos centurionum devincire Civ. I. 39. c die Centurionen an ſich feſſeln, an ſeine Perſon binden.

—— totius Galliae a se avertere G I. 20. c ſich ganz Gallien abgeneigt machen, entfremden.

voluntatem parem paribus duorum beneficiis tribuere Civ. I. 35. c die gleichen Wohlthaten Zweier mit gleicher Zuneigung vergelten.

Plur. militum voluntates largitione redimere Civ. I. 39. c ſich durch Freigebigkeit die Zuneigung der Soldaten erkaufen.

benevolentiam exercitus imperatoribus felicitas rerum gestarum, res adversae odia colligunt Civ. II. 31. b das Kriegsglück trägt den Feldherren Beliebtheit (Popularität) beim Heere, das Unglück Haß ein.

—— alicuius ad summam senectutem retinere XXV. 5, 1 ſich das Wohlwollen Jemandes bis in ſein höchſtes Alter zu erhalten wiſſen.

amorem alicuius habere XX. 3, 4 Jemandes Liebe beſitzen, von ihm geliebt werden.

indulgentiam alicuius in se requirere G VII. 63. d die Nachſicht (rückſichtsvolle Behandlung) Jdes. vermiſſen, ſich nach ihr ſehnen.

admirationem alicui iniicere Jemandem Bewunderung einflößen

—— —— ipso adspectu XI. 3, 1 ſchon durch ſein Aeußeres, durch ſein bloßes Auftreten

ebenſo admirationem movere alicui.

odium implacabile in aliquem suscipere XIV. 9, 1 einen unverſöhnlichen Haß gegen Jemanden faſſen.

—— alicuius evitare X. 8, 2 dem Haſſe Jemandes entgehen, ihn vermeiden, nicht erregen.

invidiam effugere XVIII. 7, 1 dem Neide entgehen, ihn bei den Menſchen nicht aufregen.

—— lenire obsequio X. 6, 5 die Mißgunſt der Menſchen durch Nachgiebigkeit beſänftigen.

—— opprimere acerbitate X. 6, 5 die Mißgunſt der Menſchen durch grauſame Härte niederdrücken.

—— excipere aulicorum XIV. 5, 2 den Neid (Haß) der Hofleute auf ſich laden.

—— habere etwas Gehäſſiges an ſich haben, gehäſſig ſein, beneidet werden (von Sachen)

honoris corona nullam habuit invidiam VIII. 4, 1 der Ehrenkranz wurde (dem Empfänger) nicht beneidet.

iracundiam indiligentiae suae in aliquem erumpere Civ. III. 8. 6 ſeinen Zorn über die eigne Nachläſſigkeit gegen Jemanden ausbrechen laſſen (an Jemandem auslaſſen).

dolorem patienter ferre G VII. 77. c einen Schmerz mit Gelaſſenheit ertragen.

c. Bedenklichkeit. Gewiſſensſkrupel. Verdacht. Furcht. Schreck. Verzweiflung.

omnem dubitationem alicuius rei expellere G V. 48. d (h. e. ex animo) jedes Bedenken rückſichts einer Sache beſeitigen

vgl. dubitantes supplicii magnitudine cogere G VII. 4. e die Schwankenden durch ſtrenge Strafen (zu ſeinem Willen) zwingen.

religiones sibi ex re aliqua fingere G VI. 37. c ſich wegen eines Umſtandes Gewiſſensſkrupel machen.

suspicionem parere aliquam XIV. 11, 3 irgend einen Verdacht erregen

ebenſo susp. dare fugae G VII. 62. b ſcheinbar an Flucht denken

—— —— timoris G VII. 54. b den Verdacht erregen als ob man ſich fürchte

—— hostibus G VI. 7. d bei den Feinden den V. erregen als ob —

—— praebere alicui insidiarum XIV. 10, 3 bei Jemandem den Verdacht erregen, daß man ihm nachſtelle

auch ohne Dativ:

ornatus eorum susp. praebuit, homines non esse beatissimos XVII. 8, 2 ihr Aufzug (Anzug) ließ vermuthen, daß ſie nicht eben ſehr wohlhabende Leute ſeien

susp. iniicere alicui

—— hostibus, his locis esse castra XVIII. 9, 4 bei den Feinden die Vermuthung erregen daß (als ob) ſich hier ein Lager befinde

—— inferre alicui

im Paſſ. auch ohne Dativ:

illata suspicione (insidiarum) se recipere coeperunt Civ. III. 38. b da ſich der Verdacht regte (daß hier ein Hinterhalt wäre) begannen ſie ſich zurückzuziehen

ähnlich: susp. afferre ad aliquem durch eine Meldung Jemanden auf eine Vermuthung bringen.

ex fumo castrorum Antigoni suspicio allata est ad Eumenem, hostem appropinquare XVIII. 9, 1 aus dem Rauche des Lagers des A., von dem dem Eum. Meldung zukam, vermuthete derſelbe, daß der Feind nahe ſei.

suspicionem sustinere infidelitatis Civ. II. 33. a ſich dem Scheine der Untreue ausſetzen, ihm ausgeſetzt ſein

ebenſo: susp. habere sceleris alicuius XV. 5, 5 eines Verbrechens verdächtig ſein, im Verdachte deſſelben ſtehen.

—— avertere Civ. III. 102. b einen Verdacht von ſich abwenden

ähnlich: susp. vitare timoris G I. 39. c den Verdacht der Feigheit vermeiden, zu vermeiden ſuchen

omnes suspiciones vitare G I. 20. d keinerlei Veranlaſſung zum Verdachte geben (rückſichts ſeiner Treue u. ſ. w.)

timorem iniicere alicui Jemandem Furcht erregen, ihn beſorgt machen

magnus multitudini timor iniectus est, ne qua repentina vis in civitate exsisteret VII. 3, 3 das Volk wurde ſehr beſorgt, daß ein Staatsſtreich im Werke ſei.

auch ohne Dativ: equitatum omnibus locis iniiciendi timoris causa ostendere G VII. 55. d die Reiterei überall umherſtreifen laſſen, um (dem Feinde) Furcht zu erregen.

—— minuere adversariis Civ. I. 72. c die Gegner ſich etwas von ihrer Furcht erholen laſſen

ähnlich: timorem tollere aliquem irgend eine Furcht beſeitigen

repentinae incursionis G VI. 23. a die Furcht vor einem plötzlichen Einfalle.

auch beides zuſammen:

novarum tabularum tim. tollere et minuere Civ. III. 1. b die Furcht vor neuen Schuldbüchern (vor gewaltſamer Schuldentilgung) beſeitigen und (den Gläubigern) benehmen.

timorem habere in aliquo VII. 3, 5 Furcht hegen in Bezug auf Jemanden.

—— conferre in alicuius rei simulationem ſeine Furcht unter einem Vorwande zu verdecken ſuchen (ſtatt timorem in rem aliquam *cum simulatione conferre*)

freier: timorem suum in rei frumentariae simulationem angustiasque itineris conferebant G I. 40. f (ſt. angustiarumque itineris) ſie ſuchten ihre Furcht (vor Arioviſt) damit zu bemänteln, daß es an Getreide mangle und die Wege unpaſſirbar wären.

Merke noch:

parvam causam timoris afferre G VI. 35. b wenig Grund zu Beſorgniß geben

timor militum animos praeoccupaverat G VI. 41. b die Furcht hatte vorher die Herzen der Soldaten eingenommen, beherrſchte ihr Gemüth.

metum mortis negligere G VI. 4. c keine Furcht vor dem Tode haben.

A. metum inicere alicui G IV. 19. c
—— tollere alicui
} ſ. oben timorem —
barbaris reditus sui m. t. G VI. 29. a den Barbaren die Furcht vor ſeiner Rückkehr benehmen.

terrorem offerre Civ. I. 76. c
—— inferre alicui
} Schrecken erregen, einflößen

—— hostibus non mediocrem Civ. III. 65. a den Feinden keinen geringen Schrecken einflößen

—— quam maximum G VII. 8. b einen möglichſt großen

—— reliquis civitatibus huius urbis exemplo Civ. III. 80. d den übrigen Staaten an dieſer Stadt ein warnendes Beiſpiel geben.

A. Ebenſo: inicere alicui terrorem XXIII. 5, 2. Civ. III. 23. b (vgl. timorem).

magnam pacis desperationem aliquid affert Civ. I. 11. b ein Umſtand läßt am Zuſtandekommen des Friedens gar ſehr zweifeln.

d. Treue. Vertrauen. Hoffnung. Zuverſicht.

fidem praestare suam alicui G V. 45. b ſeine Treue gegen Jemanden bewähren, ihm treu bleiben

ebenſo: f. praebere alicui singularem XXV. 4, 4 ſich ausgezeichnet treu gegen Jemanden erweiſen

— conservare erga imperatorem Civ. I. 84. b dem Feldherrn treu bleiben

ähnlich: f. servare de aliqua re G VI. 36. a ſein Verſprechen (Wort) in Bezug auf Etwas halten.

fidem laedere G VI. 9. c die Treue brechen, untreu werden
Civ. II. 44. b sein Versprechen (Wort) brechen
auch: f. amittere XVIII. 10, 2 untreu werden.

—— habere alicui II. 7, 2. Civ. III. 71. c Jemandem Vertrauen schenken, vertrauen

—— —— maximam X. 5, 6. G I. 41. b. maiorem Civ. III. 71. c
auch:

—— —— maxime XIV. 11, 2 magis.

—— derogare alicui Jemandem sein Vertrauen entziehen
omnium rerum fides alicui derogatur G VI. 23. d Jemandem wird das Vertrauen in allen Dingen (jedes Vertrauen) entzogen, er wird für ganz unzuverlässig gehalten.

spem habere Hoffnung hegen, hoffen

—— magnam, aliquid futurum esse G I. 33. a stark auf Etwas hoffen

—— in aliquo VII. 3, 5 Hoffnung hegen in Bezug auf Jemanden (vgl. oben c. timorem habere in aliquo).

—— ponere in re aliqua seine Hoffnung auf Etwas setzen
spem victoriae in alicuius pernicie positam habere XVIII. 11, 2 seine Siegeshoffnung auf dem Untergange Jemandes beruhen lassen.

—— nancisci Hoffnung fassen

—— morae Civ. I. 80. b Hoffnung fassen, eine Weile (vom Feinde) in Ruhe gelassen zu werden.

—— dimittere die Hoffnung aufgeben
omnem spem rei frumentariae fluminisque Hiberi dim. Civ I. 73. a jede Hoffnung, zu Getreide und zum Ebroflusse zu gelangen, aufgeben.

ebenso: spem deponere —
omnem spem contentionis deponere G V. 19. a alle Hoffnung auf einen glücklichen Ausgang des Kampfes aufgeben

(in Bezug auf die Hoffnung eines Andern:)

—— inferre alicui G II. 25. d Jemandem Hoffnung einflößen
ohne Dativ: spe consequendi illata G VI. 43. c bei der Hoffnung ihn einzuholen

ebenso: spem offerre praesidii, salutis G VI. 34. a Hoffnung auf Schutz, auf Rettung darbieten

spem afferre alicuius rei eine Aussicht wozu bringen (von Gesandten)
nullam spem aut conditionem pacis afferre Civ. III. 17. d keine Aussicht auf Frieden oder eine Bedingung desselben bringen

spem proponere eine Hoffnung vorhalten, erregen.
quotidie maior spes proponitur maturitate frumentorum Civ. III. 49. d in Folge der (zunehmenden) Reife des Getreides wächst die Hoffnung von Tag zu Tage mehr.

spem redintegrare alicui victoriae G VII. 25. a die Hoffnung auf Sieg immer von Neuem in Jemandem beleben.

—— augere adversariis Civ. II. 34. d die Gegner ermuthigen

—— victoriae Civ. III. 82. b die Hoffnung auf Sieg bestärken.

—— minuere alicui G V. 33. c Jemandem die Hoffnung benehmen, ihn entmuthigen

—— hostium Civ. III. 48 die Feinde in ihrer Hoffnung herabstimmen

ähnlich, doch (bei Cäsar) ohne Dativ:

spem adimere impetrandi G V. 6. c die Hoffnung auf Erfüllung einer Bitte benehmen

—— tollere fugae G VII. 28. b die Aussicht auf ein Entkommen benehmen, vgl. G I. 25. a

—— domum reditionis G I. 5. b auf Rückkehr in die Heimath

—— praesentis deditionis Civ. I. 76. c die Hoffnung auf sofortige Uebergabe vereiteln.

Merke noch:

spes aliquem fallit de re aliqua efficienda G II. 10. b vergebens hofft Jemand Etwas zu erreichen.

fiduciam habere Zuversicht hegen

gew. magnam (od. maximam) f. h. große (sehr große) Zuversicht hegen

—— —— —— suarum rerum Civ. II. 37. a sich für ganz sicher (ganz unangreifbar) halten

—— —— —— regni potiundi XVII. 4, 2 — das Reich zu erobern, vgl. Civ. III. 25. b.

e. Trost. Ermuthigung. Freude.

solatii quid proponere G VII. 15. b sich einen Trost vorhalten, sich mit Etwas trösten.

animum redintegrare alicui G II. 25. d Jemandem wieder Muth machen

militum animos confirmare G VII. 53. b die Soldaten ermuthigen, vgl. G VII. 80. c

verbis vgl. G I. 33. a ihnen Muth zusprechen.

omnium animos ad laetitiam excitare G VII. 79. b alle fröhlich stimmen

vgl. res aliqua alicui magnam voluptatem affert G I. 53. c ein Umstand macht (gewährt) Jemandem eine große Freude

fructum oculis capere ex casu alicuius XVIII. 11, 2 ſeine Augen (aus Schadenfreude) an dem Unglücke Jemandes weiden.

f. Trotz. Frechheit. Halsſtarrigkeit.

magnos spiritus sumere ein trotziges Weſen annehmen

magnam sibi auctoritatem magnosque spiritus in re militari sum. G II. 4. b ſich in Kriegsangelegenheiten ein großes Anſehn anmaßen und ein trotziges Weſen darin annehmen (= trotzig ſich ein großes Anſehn anmaßen).

procacitatem alicuius coercere die Frechheit Jemandes in ihre Schranken zurückweiſen

—— manibus XX. 5, 2 thätlich.

pertinaciae finem facere Civ. III. 10. b von ſeiner Halsſtarrigkeit ablaſſen.

g. Einzelnes.

Gallicam ostentationem minuere G VII. 53. b die Galliſche Prahlerei herabſtimmen.

risum excitare alicui XXIII. 11, 5 bei Jemandem Lachen erregen.

lacrimas tenere non posse G I. 39. c die Thränen nicht zurückhalten können.

multis rebus sui timoris signa mittere Civ. I. 71. b auf vielfache Weiſe ſeine Furcht (in die Ferne hin) zu erkennen geben.

Merke noch:

miserari communem fortunam G VII. 1. c das gemeinſame Mißgeſchick bejammern, vgl. G I. 39. c

queri fatum suum G I. 39. c ſein Schickſal beklagen, vgl. G I. 20. d

indignari factum aliquod X. 4, 2 über eine That Unwillen empfinden

desperare rem aliquam G VI. 41. a die Hoffnung auf Etwas aufgeben

mit perſönlichem Objecte:

aliquem movere auf Jemanden Eindruck machen

—— verbis II. 4, 3 auctoritate sua IX. 4, 1 consilio suo X. 1, 3

—— permovere mendacio G VII. 38. e Jemanden durch eine Lüge (falſche Kunde) in Aufregung verſetzen, vgl. G VII. 40. b

aliquem ferre Jemandem ſtandhafte Weigerung entgegenſetzen, ſich nicht von ihm umſtimmen laſſen

Lysandrum satrapes non tulit VII. 10, 3 der Satrap ließ ſich von Lyſ. umſtimmen

aliquem ferre non posse heißt auch: Jemanden nicht leiden können, mit ihm keinen Umgang mögen XXV. 5, 1

—— frangere Jemanden entmuthigen, niederbeugen

haec contumelia non fregit eum, sed erexit II. 1, 3 dieſe Schmach beugte ihn nicht nieder, ſondern rüttelte ihn auf, vgl. X. 7, 3.

—— confirmare Jemanden ermuthigen

c. timentes G VII. 7. b die Furchtſamen ermuthigen, vgl. G VII. 53. a. Civ. III. 94. a

—— vincere consilio XVII. 3, 5 Jemanden überliſten

—— adamare X. 2, 3 Jemanden lieb gewinnen

—— desiderare ſich nach Jemandem ſehnen

mortuum V. 4, 1 ihn ins Leben zurückwünſchen

—— suspicere X. 1, 5 auf Jemanden bewundernd hinſchauen, ihn bewundern.

auch von Sachen:
Agesilai non minus pietas suspicienda est quam virtus bellica XVII. 4, 2

—— adspicere XII. 4, 1 auf Jemanden achtungsvoll hinblicken, ſich nach ſeinen Winken und Weiſungen richten.

—— ostentare G V. 41. b prahlend auf Jemanden hinweiſen.

XVII. Entſchluß. Plan. Rath. Anſicht. Vermuthung.

consilium (-a) capere XXIII. 9, 3 einen Plan (Pläne) faſſen

consilia patriae inimica capere IV. 3, 3 für das Vaterland ſchädliche Pläne faſſen

—— in ipso negotio G V. 33. a während der Ausführung der Sache ſelbſt erſt den Plan dazu faſſen

—— sibi Civ. I. 1. b, II. 20. b oder sibi separatim a reliquis Civ. I. 76. a ſeinem eignen Kopfe folgen (vgl. unten separare c.)

ad id consilium cepit vgl. Civ. III. 11. a er faßte darnach ſeinen Entſchluß, ergriff dagegen ſeine Maßregeln

gew. c. Genit.

consilium capere eruptionis Civ. III. 62. a, profectionis Civ. III. 76. b, fugae Civ. I. 19. a, belli renovandi G III. 2. b sich zu einem Ausfall, zum Aufbruch, zur Flucht, zur Erneuerung des Krieges entschließen

ebenso: consilium inire —

quinto die postquam id cons. inierat decessit XXV. 22, 3 am fünften Tage nach diesem Entschlusse starb er

häufig im abl. absol.

ante inito consilio eruptionem faciunt G II. 33. a nach einem vorher gefaßten Entschlusse (nach einem vorher überlegten Plane) machen sie einen Ausfall

his initis consiliis oppida muniunt G III. 9. e nach diesen vorher angestellten Ueberlegungen befestigen sie ihre Städte

öfters mit adverbialer Bestimmung:

consilia inire incipiunt liberius atque audacius G VII. 1. b
clam G VII. 43. b

nihil consilii inire *contra* aliquem G VI. 12. b Nichts gegen Jemanden unternehmen

A. Beides, consilium capere und inire häufig mit de — besonders das letztere:

de recuperanda communi libertate c. inire G V. 27. d zur Wiederherstellung der allgemeinen Freiheit —

de rebus summis c. inire G IV. 5. b
— —— —— cons. capere XVIII. 7, 2 } über die wichtigsten Angelegenh. sich entschließen

seltner c. Infinit.

tollere reges Lacedaemoniorum consilia iniit VI. 3, 1 er faßte Pläne zur Beseitigung der L. Könige

profugere ex oppido consilium ceperunt G VII. 26. a.

Merke noch:

aliquid novi consilii initum esse a barbaris suspicatus est G IV. 32. b er vermuthete, daß irgend etwas Neues bei den Barbar. im Werke sei

—— —— —— capiendum sibi esse statuit XVIII. 8, 4 er meinte etwas ganz Neues ersinnen zu müssen

consilium instituere (seltner als capere und inire)

ab instituto consilio aliquem deterrere G V. 4. a Jemanden von seinem (gefaßten) Plane zurückschrecken.

consilium explicare seinen Plan Jemandem entwickeln

totius rei c. his rationibus explicabat Civ. III. 78. b den ganzen Plan rechtfertigte er durch (stützte er auf) diese Gründe

—— reliquum ein weiteres Mittel auffinden, sich aus seiner schwierigen Lage herauszuwickeln

Ilerdae se reliq. cons. explicaturos confidebant Civ. I. 78. b sie hofften fest, daß sich zu Ilerda das Weitere finden würde.

consilium communicare cum aliquo G IV. 13. b Jemandem ſeinen Plan mittheilen

consilia cum aliquo c. G VI. 12. b mit Jemandem gemeinſchaftliche Sache machen, Verabredungen treffen (auch mit Ergänzung von inter se:)

communicare consilium G VI. 33. c } unter(mit)einander Verabredungen treffen, ſich

—— consilia Civ. II. 4. c } gegenſeitig ihre Pläne mittheilen.

—— separare suum a reliquis G VII. 63. d ſeinen eignen Weg gehen (ſ. oben c. capere).

—— mutare XVIII. 9, 6. Civ. II. 11. a. III. 66. b } ſeinen Plan ändern, andern Sinnes werden.

ebenſo commutare c. G I. 23. c Civ. II. 38. b

—— omittere G II. 17. d } einen Plan aufgeben

—— deponere

—— Syriae adeundae Civ. III. 103. a den Plan ſich (auf der Flucht) nach Syrien zu wenden.

—— dare alicui G V. 31. c Jemandem einen Rath geben.

Ferner vom Plane eines Anderen:

—— alicuius circumspicere G VI. 5. b } den Plan Jemandes zu erforſchen ſuchen (um darnach ſeine Maßregeln zu treffen)

—— —— cognoscere Civ. III. 109. b

G IV. 24. a. 31. a u. a. den Plan Jemandes durchſchauen.

—— —— patefacere Civ. III. 21. d den Plan (Anſchlag) Jemandes entdecken, an den Tag bringen

vgl. aperitur consilium X. 8, 5 ein Anſchlag kommt an den Tag.

—— —— divulgare Civ. I. 20. a Jemandes Vorhaben unter die Leute bringen.

—— —— perferre ad aliquem G IV. 21. b Jemandes Vorhaben Einem hinterbringen.

—— —— comprobare den Plan Jemandes billigen, gut heißen

comprobat hominis cons. fortuna G V. 58. d das Glück begünſtigt den Plan des Mannes, der Plan wird glücklich ausgeführt

häufiger: probare c. alicuius XXV. 21, 6. Civ. III. 74. e

beſ. im Abl. abs. consilio eius probato G V. 48. a

zu Anf. des Punkts: Tali consilio probato II. 2, 8. X. 8, 3 (= Hoc)

ebenſo: non probare c. alicuius Civ. I. 72. b den Plan Jemandes mißbilligen.

consilium alicuius confirmare sua virtute Civ. II. 21. b Jemanden in ſeinem Entſchluſſe durch eigne Tüchtigkeit beſtärken.

—— —— tardare Civ. I. 26. b Jemanden in der Ausführung ſeines Planes lähmen.

rationem inire aliquam einen Plan faſſen, ein Mittel ergreifen

—— —— ad aliquem interficiendum XXIII. 10, 3 Jemanden zu tödten

vix ratio inīri poterat, quo primum curreretur G VII. 24. c kaum konnte man (in der Verwirrung) überlegen, wohin man zuerſt (zu Hülfe) eilen ſollte

ähnl. instituere rationem einen Plan entwerfen

instituta ratio id postulabat G VI. 34. c der (entworfene) Kriegsplan erforderte dies.

(gew. rationem mit abhäng. Genit. object.)

insistere pugnae r. quandam G III. 14. b ſich für einen gewiſſen Schlachtplan entſcheiden, ſich entſchieden an die Ausführung eines gew. Schlachtplans machen

commutare belli r. Civ. III. 65. c den Kriegsplan ändern

omittere sequendi alicuius r. Civ. I. 30. a den Plan, Jemanden zu verfolgen, aufgeben

habere turpissimae fugae r. Civ. II. 31. a auf die ſchimpflichſte Flucht denken, dazu geneigt ſein

—— suae salutis rationem Civ. I. 20. b auf ſeine Rettung bedacht ſein

etwas anders:

accipere alicuius consilii r. den Grund der Meinung Jemandes erfahren (unmittelbar durch ſeine Mittheilung)

r. consilii mei accipite Civ. III. 86. b höret den Grund meiner Meinung

explicare rerum r. XIII. 4, 6 den Plan (inneren Zuſammenhang) der Ereigniſſe entwickeln

Selten der Plural: explorare hostium rationes G VI. 33. c die Pläne der Feinde auskundſchaften.

propositum habere einen Vorſatz (Plan) haben

tentare, quidnam adversarius propositi aut voluntatis ad dimicandum habeat Civ. III. 84. a erproben, welchen Plan der Gegner rückſichts einer Schlacht habe oder ob er dazu geneigt ſei.

—— tenere XVIII. 3, 6. Civ. I. 83. b. III. 42. a, 65. c ſeinen Vorſatz (Plan) feſthalten.

—— peragere XXV. 22, 3 ſeinen Plan ausführen.

opinionem habere aliquam Civ. II. 27. a einer Anſicht ſein

—— eandem de aliquo G VI. 17. b dieſelbe Anſicht von Jemandem haben

(häufig von Anſichten und Empfindungen Anderer:)

—— virtutis maximam G VII. 59. c, 83. b } in ſehr hohem Rufe der Tapferkeit, der Gerechtigkeit, des Kriegsruhms ſtehen.

—— iustitiae et bellicae laudis summam G VI. 24. b

opinionem tenere — in der Verbindung:

famam opinionemque hominum tenere Civ. III. 56. a sich die gute Meinung bei den Menschen erhalten.

—— praebere eine Vermuthung erregen

magnam op. timoris pr. G III. 17. c die starke Vermuthung erregen, als ob man sich fürchte

eigenth. speciem atque opinionem pugnantium praeb. G III. 25. a den Schein von Kämpfenden darbieten und diese Vermuthung (als ob ein Kampf stattfinde) beim Feinde erregen.

—— augere timoris G V. 57. b Jemanden in der Vermuthung, man habe Furcht, bestärken

ebenso confirmare op. timoris G III. 18. a

pristina omnium opinio confirmatur Civ. III. 82. b die frühere (gute) Meinung Aller wird wieder befestigt

(auch mit dem Dativ der Person:)

barbaris opinio confirmatur, nullum esse in castris praesidium G VI. 37. d die Barbaren werden in der Vermuthung bestärkt, daß keine Besatzung im Lager sei.

—— tollere alicuius rei Civ. III. 18. c eine Meinung (der Welt) beseitigen.

—— fallere alicuius Civ. III. 86. c die Meinung Jemandes täuschen (zeigen, daß sich der Andere in seiner guten Meinung von uns geirrt habe)

auch: opinio me fallit Civ. III. 96. c ich täusche mich in meiner Annahme.

—— perferre aliquam *ad* aliquem Civ. II. 27. a Jemandem eine Ansicht mittheilen (von Ueberläufern, die die Ansicht gewissermaßen mit sich bringen)

selten im Plural: fingere opiniones Civ. II. 29. a sich allerhand Einbildungen hingeben.

Merke noch: opinione praecipere aliquid G VII. 9. a sich Etwas im Voraus denken (wie es kommen werde)

sententiam dicere G VII. 77. a } seine Meinung (in einer berathenden
—— ferre Civ. III. 1. c } Versammlung) abgeben

auch: sententias ferre de singulis Civ. III. 83. b über die Einzelnen (deren Verhältnisse verschieden zu denken sind)

ähnlich: suffragium ferre XV. 8, 5 (von Richtern)
XVIII. 5, 1 (vom Macedon. Heer, das sich zum Kriegsgericht constituirt hat).

—— pronuntiare graviorem de aliquo G VI. 44. a ein strengeres Urtheil über Jemanden fällen (aussprechen).

sensus suos aperire X. 8, 2 seine Gesinnungen (Anschläge) offenbaren.

coniecturam capere ex re aliqua G VII. 35. c Etwas woraus vermuthen

voluntatis magnam commutationem alicui afferre G V. 54. c eine bedeutende Sinnesänderung bei Jemandem herbeiführen.

Merke noch:

aliquid moliri VII. 10, 1 mit Etwas umgehen, auf Etwas ausgehen

multa m. XIII. 3, 1 Vielerlei im Schilde führen

nihil aliud molitus est quam ut omnes civitates in sua teneret potestate VI. 1, 4 er beabsichtigte (betrieb) nichts Anderes als alle Staaten in seiner Gewalt zu haben

ebenso: aliquid agere

nihil aliud egit quam ut plurimis esset auxilio XXV. 11, 1 er betrieb (dachte an) nichts Anderes als recht Vielen zu helfen

id ago ut exercitum teneam Civ. I. 85. g ich gehe darauf aus das Heer zu behalten

—— sentire einer Meinung sein

idem sentire einverstanden sein

omnes idem sentiunt G III. 23. d Alle sind Einer Meinung (im Kriegsrathe)

qui Thebis idem sentiebant XVI. 2, 2 die zu Theben mit in dem Komplotte waren (im K. derjenigen, die von Athen aus die Stadt befreien wollten)

alia atque antea sentire XXIII. 2, 2 anderer Meinung geworden sein

—— censere für Etwas stimmen (in einer berathenden Versammlung)

pars deditionem, pars eruptionem censebat G VII. 77. a ein Theil stimmte für die Uebergabe (der Stadt), ein anderer für einen Ausfall.

XVIII. Mündliche und schriftliche Mittheilung. — Wissenschaft und Kunst.

vocem exprimere ein Wort von Jemandem herausbringen, eine Antwort erpressen, zu einer Antwort vermögen

ab his saepius quaerebat neque ullam omnino vocem exprimere poterat G I. 32. b er fragte sie häufiger, konnte sie aber durchaus zu keiner Antwort vermögen.

—— audire eine Aeußerung hören

nulla vox a militibus audita est populi Rom. maiestate indigna G VII. 17. c keine Aeußerung (kein Wort) wurde von den Soldaten gehört, deren (dessen) sie sich als Römer zu schämen gehabt hätten.

verba facere apud aliquem II. 10, 1 vor Jemandem eine Rede halten, sprechen (s. unten orationem und concionem)

clamorem tollere ein Geſchrei erheben
clamore sublato mit Geſchrei
—— —— arma capere G VII. 12. c mit Geſchrei die Waffen ergreifen
(auch mit örtlichen Beſtimmungen)
toto muro clamore sublato G VII. 24. b da ſich auf der ganzen Mauer ein Geſchrei erhob
a parte quadam munitionis clamore sublato G III. 22. b da ſich von einer Seite der Befeſtigung her —
vgl. ululatum tollere G V. 37. b ein Geheul erheben, ausſtoßen.

—— exaudire G VI. 39. a ein Geſchrei von Weitem hören
gew. im Abl. abſ. clamore exaudito G VII. 48. a, 81. b. Civ. I. 66. a

—— excipere et proximis tradere G VII. 3. b einen Zuruf entgegennehmen und ihn zu den Nächſten weiter fortpflanzen.

mentionem facere alicuius G VI. 38. a
—— de aliquo od. de aliqua re VII. 5, 3
} einer Perſon oder Sache Erwähnung thun, ſie erwähnen
mündlich VII. 5, 3. XXIII. 12, 1
ſchriftlich XXII. 3, 3
in Symposio VII. 2, 2 in der Schrift, die den Titel „das Gaſtmahl" führt
beſ. zurückbezüglich: de quo (de quibus) supra mentionem fecimus XV. 4, 5. XXIII. 44, 5 worüber —

sermonem habere de philosophia XV. 3, 3 ſich über Philoſophie unterhalten, ein philoſophiſches Geſpräch führen.

—— instituere consulto longiorem G V. 37. a das Geſpräch abſichtlich weiter ausſpinnen.

—— conficere das Geſpräch zu Ende führen
Reliquo sermone confecto, cuius rei causa venerat, habere se a Pompeio ad Caesarem privati officii mandata demonstrat Civ. I. 8. a nachdem er ſich im Uebrigen über den Hauptgegenſtand des Geſprächs vollſtändig ausgelaſſen hatte, erwähnt er noch geheime Aufträge, die er von P. an C. empfangen hätte.

—— defugere ein Geſpräch zu vermeiden ſuchen
aditum sermonemque alicuius defugere G VI. 13. d das Herantreten Jemandes zu einem Geſpräche zu vermeiden ſuchen.
Merke noch:
Ingressum aliquem in sermonem interpellare Civ. III. 18. b Jemanden beim Beginn des Geſprächs unterbrechen, ihm gleich zu Anfange des Geſprächs ins Wort fallen
omnibus sermonibus ferre aliquid Civ. II. 17. b bei allen Geſprächen Etwas vorbringen, immer daſſelbe äußern.

colloquium vitare Civ. III. 16. b eine Unterredung vermeiden, ihr aus dem Wege gehen.

—— expetere Civ. I. 32. d
—— petere Civ. I. 84. a } um eine Unterredung bitten
alicuius XIV. 10, 3 mit Jemandem.

—— denegare Civ. I. 32. d eine erbetene Unterredung abschlagen.

—— interrumpere Civ. I. 75. b } eine Unterredung gewaltsam un-
—— dirimere G I. 46. c } terbrechen, aufhören machen.

—— tollere causa interposita G I. 42. c es unter einem Vorwande gar nicht zur Unterredung kommen lassen.

—— habere cum aliquo mit Jemandem eine Unterredung haben
crebra inter se colloquia habere Civ. III. 19. a häufige Unterredungen unter einander haben.

Merke noch:
colloquendi tempus locumque sumere XIV. 11, 1 Zeit und Ort zur Unterredung wählen, festsetzen
consilium amicorum habere XV. 3, 5 eine Berathung mit seinen Freunden halten

orationem habere eine Rede halten, in einer Versammlung oder vor Wenigen (XXV. 22, 1. G V. 27. f)
—— in concilio G V. 57. a
eigentl. verba atque orationem adversus rempublicam habere Civ. II. 18. d sich Aeußerungen und förmliche Reden gegen den Staat erlauben.

—— conficere XXIV. 3, 2 eine Rede verfassen.

—— alicuius percipere die Rede (Worte) Jemandes vernehmen
percepta oratione legatorum obsides imperat G V. 1. d nachdem er die (friedliche, demüthige) Rede der Gesandten vernommen hatte —.

—— alicuius interpellare Civ. I. 22. b die Rede Jemandes unterbrechen, ihm in die Rede fallen.

—— alicuius domum referre Civ. I. 35. b über die Rede Jemandes nach Hause berichten, zu Hause Bericht erstatten (von Gesandten).
Merke noch: praesentis periculi atque inopiae vitandae causa *omnem orationem instituere* Civ. III. 17. c die ganze Rede nur deshalb halten (nur deshalb so viele Worte machen), um der augenblicklichen Gefahr und dem Mangel zu entgehen.

concionem habere G VII. 53. a, V. 38. c. Civ. III. 74. a in einer Versammlung eine Rede halten, eine Ansprache an eine Menge (an das Volk oder an die Soldaten) halten
graves in aliquem conciones habere Civ. II. 18. b aufreizende (agitatorische) Reden gegen Jemanden in der Versammlung halten.

Merke noch: excipere aliquem Civ. III. 87. a auf Jemanden (im Sprechen vor einer Verſammlung) folgen, nach ihm anftreten.

disputationem habere in utramque partem G V. 30. a eine Sache nach beiden Seiten hin erörtern, das Für und Wider einer Sache erwägen.

controversiam de re aliqua inferre Etwas zur Sprache bringen
de loco et tempore missionis controversia infertur Civ. I. 86. a es kommt die Frage über Ort und Zeit der Dienſtentlaſſung (der Soldaten) zur Sprache.

testimonium alicuius rei proferre XIII. 4, 2. XV. 4, 6 / —— —— afferre } ein Zeugniß für Etwas anführen

—— —— —— magnum, maius XXV. 16, 1 maximum, ein gewichtiges u. ſ. w.

—— dare alicui ad aliquem VI. 4, 1 Jemandem ein ſchriftliches Zeugniß zur Beglaubigung für einen Andern ausſtellen.

mendacium dicere XXV. 15, 1 die Unwahrheit ſprechen.

iusiurandum adigere aliquem Jemanden ſchwören laſſen
—— idem aliquem Civ. I. 76. b Jemanden daſſelbe ſchwören laſſen
—— in sua et Pompeii verba provinciam omnem Civ. II. 18. e die ganze Provinz ſich und P. den Eid der Treue ſchwören laſſen, für ſich und den P. in Eid und Pflicht nehmen.

—— accipere einen Eid worüber entgegennehmen, ſich Etwas zuſchwören laſſen
(mit Acc. c. Inf.)
iure iurando accepto, nihil iis hostes nocituros esse, se dediderunt Civ. III. 28. c. nachdem ſie ſich hatten zuſchwören laſſen, daß ihnen von den Feinden kein Leid widerfahren ſollte, ergaben ſie ſich.

—— dare alicui XXIII. 2, 5 Jemandem einen Eid leiſten
fidem et iusiurandum inter se dare G I. 3. d ſich eidlich zu treuer Freundſchaft verbinden.

—— servare XVII. 2, 5 / —— conservare XXIII. 2, 5 } ſeinen Eid halten
ebenſo: religionem conservare XVII. 2, 5.

pollicitationem alicuius recentem animo continere Civ. I. 57. c das Verſprechen Jds. noch friſch im Gedächtniß halten (haben).
fidem facere G V. 41. b. Civ. II. 37. a Glauben erwecken
—— —— alicui XVII. 8, 3 Jemandem Etwas glaublich machen, ihn überzeugen
(mit Acc. c. Inf.)
fidem non fecit adesse Caesarem cum exercitu G VI. 41. b (h. e. militibus) er konnte ſie nicht davon überzeugen, daß C. mit ſeinem Heere da ſei.

fidem facere alicui iureiurando G IV. 11. b Jemandem Etwas eidlich verſichern

—— dare alicui XXIII. 2, 3 Jemandem ein Verſprechen geben

—— de re aliqua XIV. 10, 1 oder —— aliquid futurum esse vgl. Civ. I. 10. b } in Bezug auf einen Gegenſtand Etwas verſprechen

—— interponere alicui G V. 6. d Jemandem ſein Wort zum Pfande ſetzen, feierlich Etwas verſichern

—— suam in rem aliquam G V. 36. b in Bezug auf Etwas (für Etwas) ſein Wort verpfänden

omni interposita fide hoc firmum esse non potest Civ. I. 86. b wenn auch alle mögliche Bürgſchaft dafür gegeben wird, ſo kann man ſich darauf doch nicht verlaſſen.

—— petere ab aliquo von Jemandem ein feierliches Verſprechen fordern

—— —— de vita alicuius Civ. I. 74. b das Verſprechen, das Leben Jemandes ſchonen zu wollen

—— conservare XVII. 2, 5 ſein Verſprechen halten.

mandata dare aliqua mündliche Aufträge geben } (bei Caes. im Abl. abs.

—— accipere — empfangen, erhalten } u. zu Anf. des Punkts).

His datis mandatis eos ab se dimisit G VII. 54. c mit dieſen Aufträgen entließ er ſie, vgl. G VII. 71. b, Civ. I. 25. a

Acceptis mandatis Capuam pervenit Civ. I. 10. a mit dieſen Aufträgen kam er nach C.

—— edere IX. 3, 3 die Aufträge (Jemandes einem Dritten) ſchriftlich mittheilen.

—— referre ad aliquem G IV. 27. b. Civ. III. 57. d } die Aufträge Jdem. überbringen, an ihn ausrichten

—— deferre ad aliquem Civ. I. 9. a, III. 22. a

ähnlich: postulata alicuius ad aliquem deferre Civ. I. 9. a die Forderungen Jemandes —

postulata alicuius renuntiare Civ. I. 10. a über die Forderungen Jemandes Bericht erſtatten.

imperata facere XVIII. 9, 2. G VI. 10. b die Befehle vollziehen, ihnen nachkommen

gew. Unterwerfungsformel:

imperata se facturos pollicentur G II. 35. a. V. 20. a. Civ. III. 34. a ſie verſprechen ſtrengen Gehorſam

imperata facere se esse paratos dicunt, vgl. G II. 3. b.

ſelten von einem einzelnen Befehle:
imperatum facere G V. 37. a das Befohlene thun.

responsa ferre eadem G VI. 4. b dieſelben Antworten erhalten (eig. davon tragen — von Geſandten)

exspectare suis lenissimis postulatis responsa Civ. I. 5. d auf ſeine ſehr milden Forderungen Beſcheid erwarten

nullum dare responsum G V. 58. b keine Antwort geben, Nichts darauf antworten.

edictum praemittere ein Edict (einen Befehl) vor ſich her gehen laſſen — von Feldherren, die nach einem Lande hin auf dem Marſche ſind.

—— ——, ad quam diem magistratus omnium civitatum sibi praesto sint alicubi Civ. II. 19. a zu welchem Tage die Obrigkeiten aller Gemeinden ihm an einem Orte Aufwartung zu machen haben.

—— proponere alicubi, ein Edict an einem Orte bekannt machen

—— —— alicuius nomine im Namen Jemandes

—— ——, uti omnes iuniores iurandi causa conveniant Civ. III. 102. a daß alle jüngeren Leute ſich einfinden, um den Fahneneid zu leiſten.

nuntium aliquem perferre aliquo Civ. II. 7. b eine mündliche Nachricht wohin bringen.

—— —— afferre Civ. I. 53. b — Idem. bringen, hinterbringen

nuntio allato de victoria Caesaris discesserunt G V. 53. e bei der Nachricht vom Siege Cäſars zerſtreuten ſie ſich (anrückende feindliche Truppen).

—— —— accipere de re aliqua G V. 53. d über Etwas mündlich benachrichtigt werden

primis nuntiis ab eo acceptis G VII. 42. a bei den erſten Nachrichten, die von ihm einliefen.

Merke noch: nuntios legationesque in omnes partes dimittere G V. 53. c mündliche Nachrichten durch Einzelne und durch förmliche Geſandtſchaften überallhin gelangen laſſen.

literas mittere ad aliquem (oder alicui) XXV. 20, 1 einen Brief an Jemandem ſchreiben

mit dreifacher Conſtruction:

1. (Acc. c. Inf.) literas Athenas misit, sibi proclive fuisse Samum capere XIII. 3, 4 (mit der Nachricht daß)
2. (ut) literae sunt ei missae, ut hostem aggrederetur, vgl. XIV. 4, 1 (mit der Aufforderung, mit dem Befehle daß)
3. (indirecte Frage) literas ei misit, quid ageret XXV. 20, 1 er zeigte ihm ſchriftlich an, was er thue (wie es ihm ginge).

Merke noch:
literas et nuntios mittere XVIII. 6, 1 Briefe und Boten ſenden
crebriores G V. 45. a häufigere.

literas remittere alicui Jemandem zurückſchreiben (als Antwort auf einen Brief)
literas ei remisit, quanto cum periculo legionem ex hibernis educturus esset G V. 47. b er ſchrieb ihm zurück, wie gefährlich es ſein würde, die L. aus dem W. hinauszuführen (vgl. literas mittere 3).

—— perferre G V. 40. a einen Brief an den Ort ſeiner Beſtimmung bringen, — Romam
his literis nuntiisque Romam perlatis Civ. I. 53. a nachdem dieſe ſchriftlichen und mündlichen Nachrichten nach R. gelangt waren —

—— deferre ad aliquem G V. 45. b, 49. a } einen Brief Jemandem
—— reddere alicui IV. 2, 2 } überbringen

—— alicuius alicui Civ. I. 1. a } Einem ein Schreiben von
—— ab aliquo alicui } Jemandem übergeben

—— alicunde alicui ein von einem Orte herkommendes (datirtes) Schreiben Jemandem übergeben
(der Inhalt des Schreibens im Acc. c. Inf.)
literae ei redduntur a Pompeio, mare transisse cum legionibus Caesarem Civ. III. 33. a (h. e. a Pompeio scriptae)
literae ei redduntur Gadibus, consensisse Gaditanos cum tribunis cohortium Civ. II. 20. b (h. e. Gadibus allatae).

—— perlegere Civ. I. 19. a einen Brief durchleſen.

—— recitare in senatu Civ. I. 1. a im Senate vorleſen.

Aehnlich: epistolam mittere ad aliquem XXV. 16, 3
—— deferre ad aliquem G V. 48. b
—— perlegere G V. 48. c.
—— recitare in conventu militum G V. 48. c im Kreiſe der Soldaten.

epistolam signare XVI. 3, 2 einen Brief ſiegeln, verſiegeln, vgl. VI. 4, 2.

—— afferre alicui alicunde ab aliquo XVI. 3, 2 Einem einen Brief von Jemandem aus einem Orte überbringen (vgl. oben: literas reddere).

—— intercipere G V. 48. b einen Brief auffangen.

—— solvere XXIII. 11, 3 einen Brief öffnen
ebenſo: epistolae signum detrahere IV. 4, 1 einen Brief entſiegeln
dagegen: epistolae vincla laxare IV. 4, 1 das den Brief umſchlingende Band abnehmen (dem Entſiegeln vorangehend)

Merke noch: epistolas alicuius verbosiores elicere XXV. 20, 2 Jemanden (freundſchaftlich) zu längeren Briefen veranlaſſen.

librum conficere ein Buch verfaſſen

—— graeco sermone XXIII. 13, 2 } in griechiſcher Sprache.
—— graece XXV. 18, 6 }

—— facere de aliquo separatim XXIV. 3, 5 eine Monographie über Jemanden ſchreiben.

—— subiicere VI. 4, 2 eine unächte Schrift (ſtatt der ächten) unterſchieben.

Merke noch: libri finem facere XXIII. 13, 4 ein Buch abſchließen, Nichts mehr hinzufügen.

historiam scribere XVI. 1, 1 Geſchichte ſchreiben
historias sc. XXIV. 3, 3.

(Der Begriff der Aeußerung liegt im Verbo)·

c. Accus. der Sache:

pronuntiare rem incognitam Civ. III. 87. a als ein Unerfahrener (Unwiſſender) über Etwas ſprechen (ſich gegen Andere äußern)

ähnlich:

rem efferre X. 8, 4 eine Sache unter die Leute bringen

—— deferre G II. 17. c Etwas hinterbringen, berichten

—— ad aliquem X. 8, 4 } Jemandem
—— alicui }

falsa alicui deferre II. 7, 2 Jemandem Unwahres berichten

—— perferre aliquo Etwas nach einem Orte hin berichten

Caesaris in Hispania res secundae in Africam nuntiis et literis perferuntur Civ. II. 37. a über C's. glückliche Erfolge in Sp. kommen mündliche und ſchriftliche Nachrichten nach Africa.

—— unam exempli gratia proferre VI. 2, 1 Eins (von Mehrerem) des Beiſpiels wegen hervorheben

—— gestam proponere G V. 52. c den Sachverhalt (in einer Verſammlung) vortragen

—— explicare XVI. 1, 1 eine Sache genau entwickeln

—— oratione II. 1, 3 mündlich

res summas attingere XVI. 1, 1 die Ereigniſſe nur obenhin berühren, oberflächlich darſtellen.

renuntiare legationem über ſeinen geſandtſchaftlichen Auftrag (nach der Rückkehr) Bericht erſtatten.

Merke: nuntiare pugnam oder proelium Nachricht von einer Schlacht oder vom Stande einer Schlacht bringen

nur im Abl. absol.

hac pugna nuntiata, se ei dediderunt G II. 28. a bei der Nachricht von dieſer Schlacht — cf. II. 29. a

hoc proelio *trans Rhenum* nuntiato, domum reverterunt, vgl. G I. 54. a als die Nachricht von dieſer Schlacht über den Rhein gedrungen war —

(dagegen ſelbſtverſtändlich ohne Pronomen:)

proelio nuntiato milites cursum incitaverunt G II. 26. b die Soldaten beeilten ſich, als ſie Nachricht vom (unglücklichen) Stande der Schlacht erhielten

dicere leniorem sententiam Civ. I. 2. a eine mildere Anſicht (im Senate) ausſprechen

dicuntur sententiae graves Civ. I. 2. d es laſſen ſich grobe Aeußerungen vernehmen (Es fallen —)

negare aliquid Civ. I. 84. a Etwas abſchlagen, verweigern (nicht mit dem Accuſ. eines Subſtantivs)

—— —— alicui obstinate G V. 6. c Jemandem hartnäckig —

enarrare vitam alicuius XVI. 1, 1 das Leben Jemandes ausführlich beſchreiben

ähnlich: imaginem consuetudinis atque vitae alicuius exprimere XV. 1, 3 ein deutliches Bild von der Lebensgewohnheit Jemandes geben.

Anders:

tradere initia operum atque artificiorum G VI. 17. b die Anfangsgründe der Künſte und Handwerke lehren, in ſie einweihen

prodere memoriam alicuius rei oder de aliqua re das Andenken einer Sache der Nachwelt überliefern

locus m. calamitatis prodit G I. 13. d ein Ort bringt das Andenken einer Niederlage auf die Nachwelt.

de hac re duplex memoria prodita est XXIII. 8, 2 es giebt hierüber eine zwiefache (geſchichtliche) Nachricht.

perferre rem aliquam die Nachricht wovon verbreiten

illo incommodo de Sabini morte perlato omnes fere Galliae civitates de bello consultabant G V. 53. c als ſich die Nachricht von jener Schlappe — rückſichts des Todes des S. — verbreitete, beriethen ſich faſt alle G. Staaten über den Krieg (Empörung gegen Cäſar).

praeferre opinionem alicuius rei mit einer gewiſſen Prahlerei ſeine Meinung über Etwas äußern

—— eius diei Civ. I. 47. a über den Erfolg dieſes Tages

exponere copias suas Civ. I. 6. a ſeine Hülfsmittel (zum Kriege im Senat) darlegen

interponere aliquid XVI. 3, 1 Etwas einſchalten, eine Nebenbemerkung machen

annuere aliquid XXV. 15. 2 Etwas zuſagen, verſprechen (nicht mit dem Acc. eines Subſt. vgl. negare)

sancire aliquid iureiurando Civ. I. 9. e Etwas eidlich bekräftigen

concelebrare fama ac literis victoriam per orbem terrarum Civ. III. 72. c den Sieg mündlich und ſchriftlich in der Welt ausposaunen

percipere fugam alicuius G VI. 8. e von der Flucht Jemandes hören

conficere rationem eine Berechnung aufſtellen

—— —— nominatim, qui numerus domo exisset G I. 29. a eine Berechnung mit Angabe der Namen darüber aufſtellen, wieviele die Heimath verlaſſen hätten.

mit Accuſativ der Perſon:

appellare aliquem Jemanden mit einer Vorſtellung angehen, ihm Etwas vorſtellen

appellatus ab aliquo G VII. 54. a von Jemandem angegangen

—— milites Civ. I. 75. a die Soldaten bei Namen nennen (um ſie zu gewinnen)

evocare aliquem IX. 5, 3 Jemanden zu ſich entbieten, um ſich mit ihm zu beſprechen.

Anders:

excire aliquem aliquo XXIII. 8, 1 Jemanden nach einem Orte hin entbieten

velle aliquem Jemanden zu ſprechen wünſchen

si quid ille se velit, illum ad se venire oportere respondit G I. 34. a er antwortete, wenn ihn Jener in einer Hinſicht (quid) zu ſprechen wünſche, ſo müſſe er zu ihm kommen.

convenire aliquem X. 8, 4. XV. 4, 1 Jemanden ſprechen VII. 9, 5. X. 9, 3 bei einem Höhergeſtellten Audienz haben

conveniendi aditum petentibus dare IV. 3, 2 Audienz gewähren.

vgl. admittere aliquem IX. 3, 2 Jemanden zu einer Audienz vorlaſſen (z. B. beim Könige)

intromittere aliquem X. 9, 4 Jemanden einlaſſen (in die Wohnung Jemandes, um mit ihm zu ſprechen)

scrutari aliquem XIV. 11, 2 Jemanden (vor der Unterredung) viſitiren, um ſich zu überzeugen, ob er Waffen bei ſich habe

ähnlich: locum explorare XIV. 11, 2 einen Ort (an dem eine Unterredung Statt finden ſoll, vorher) unterſuchen

delegare aliquem ad aliquod volumen XXIV. 3, 5 Jemanden auf eine Schrift verweiſen (damit er ſich daraus gründlicher über einen Gegenſtand belehre)

ordinare magistratus in volumine aliquo XXV. 18, 1 die Beamten ihrer Zeitfolge nach (nach den Jahren ihrer Verwaltung) in einem Buche aufführen

deducere adolescentes oratione et praemio G VII. 37. c Jünglinge durch Zureden und Beſtechung verleiten

accepisse deos ne fama quidem G VI. 21. a die Götter nicht einmal von Hörenſagen (oder dem Namen nach) kennen.

Wiſſenſchaft und Kunſt.

literas amare XXV. 1, 2 die Wiſſenſchaften lieben

literarum studium arripere XXIV. 3, 2 mit Eifer das Studium der Wiſſenſchaften ergreifen

literis nonnihil temporis tribuere XXIII. 13. 2 den Wiſſenſchaften eine bedeutende Zeit widmen

in literis magnum progressum facere XXIV. 3, 2 ſehr fortſchreiten in den Wiſſenſchaften.

poeticam attingere XXV. 18, 5 ſich in der Dichtkunſt verſuchen

quaestionem poeticam alicui proponere XXV. 20, 2 Jemandem eine Frage (eine ſchwierige Stelle) aus einem Dichter vorlegen

poema pronuntiare (graece, latine) XXV. 4, 1 ein Gedicht (in griechiſcher, in lat. Sprache) vortragen, deklamiren.

eloquentiae principatum tenere XXV. 5, 4 der erſte Redner ſein.

depingere pugnam Marathoniam I. 6, 3 die Schlacht bei Marathon in einem Gemälde darſtellen.

XIX. Bitte. Anerbieten. Vorſchrift. Beiſpiel.

preces alicuius deprimere taciturna obstinatione XXV. 22, 2 die Bitten Jemandes durch beharrliches Schweigen (eig. durch ſchweigende Beharrlichkeit) verſtummen laſſen, d. h. dadurch daß man durchaus keine Antwort giebt, bewirken daß er von ſeinen Bitten abſteht

repulsam ferre alicuius rei in einer Sache abſchlägig beſchieden werden

nullius rei r. f. IV. 2, 5 Alles erlangen, worum man bittet.

veniam dare alicui II. 10, 1. X. 2, 2 Jemandes Bitte erfüllen

—— —— petentibus G VII. 15. c den Bittenden willfahren, ihnen ihre Bitte gewähren, vgl. G VI. 4. b

morem gerere alicui II. 7, 3. X. 3, 1
—— —— voluntati alicuius XIV. 4, 3
} Jemandem willfahren.

conditionem ferre aliquam G IV. 11. b ein Anerbieten machen.

—— accipere XIV. 8, 6 ein Anerbieten annehmen

—— ab hoste armato G V. 41. c

—— aspernari V. 1, 4
—— respuere G I. 42. a
} ein Anerbieten zurückweisen

vgl. munus repudiare XIX. 1, 3 ein Geschenk zurückweisen.

praeceptum aliquod observare diligenter G V. 35. a einer Vorschrift (hier: einem Befehle in der Schlacht) sorgsam nachkommen.

exemplum habere alicuius rei G VII. 77. g ein Beispiel wofür haben (hier: in der Vorzeit).

—— instituere alicuius rei — — ein Beispiel wofür aufstellen (= proponere).

—— prodere posteris — ein Beispiel wofür den Nachkommen geben, hinterlassen.

—— edere in aliquem an Jemandem ein (für Andere abschreckendes) Beispiel statuiren

omnia exempla cruciatusque in Gallos edere G I. 31. h grausame Beispiele aller Art an den G. (zur Warnung) statuiren, martervolle Strafen an ihnen (z. B.) vollziehn.

—— expiare aliqua re ein schlimmes Beispiel wodurch sühnen, beseitigen

superioris aetatis exempla Saturnini atque Gracchorum casibus expiata sunt Civ. I. 7. c die schlimmen Beispiele früherer Zeit (von tribunicischen Unruhen) sind gesühnt (und auf immer beseitigt) durch den Fall des S. und der Gr.

Merke noch:

aliquem adire Civ. III. 59. c Jemanden bittweise angehn.

XX. Freundliche und feindliche Verhältnisse.

amicitiam alicuius petere II. 9, 4
—— —— appetere
} sich um die Freundschaft Jemandes bewerben

—— cupidissime G I. 40. a sehr eifrig.

—— —— recusare libenter G I. 44. d auf die Fr. Ides. gern verzichten (nachdem man sie eine Zeit lang besessen).

amicitiam alicuius sequi XV. 6, 1 es mit Jemandem halten.

—— cum aliquo facere VII. 4, 7, vgl. G IV. 16. c mit Jemandem Freundſchaft ſchließen

absens cum eo am. fecit XIV. 10, 2 aus der Ferne —.

—— —— —— parere sibi mit Jemandem befreundet werden

—— —— magnam VII. 7, 5 ſehr —

—— gerere Freundſchaft halten

sic amicitiam gerebat *ut* communi regis odio continerentur XIV. 10, 3

fidem amicitiae praestare XIX. 2, 2 ſich treu zeigen in der Freundſchaft

eum amicitiae locum apud eum tenebat G I. 20. b er ſtand bei ihm ſo hoch in der Freundſchaft, er war bei ihm ſo gut angeſchrieben

necessitudinem duorum sancire die innige Beziehung zwiſchen zwei Perſonen befeſtigen

haec coniunctio — Verlobung— necessitudinem eorum sanxit XXV. 19, 4.

familiaritatem alicuius consequi XXV. 19, 2 ſich die Freundſchaft Jemandes erwerben.

benevolentiam alicuius consequi XIV. 5, 1 ſich Jemandes Wohlwollen erwerben.

—— —— retinere XXV. 5, 1 — — — zu erhalten wiſſen.

gratiam alicuius velle G IV. 7. b Jdes. Freundſchaft wünſchen, ſuchen.

—— —— repudiare G I. 40. b ein freundliches Verhältniß mit Jemandem zurückweiſen, ablehnen (da es geboten iſt).

—— inire magnam VII. 9, 5 ſich große Gunſt erwerben, ſich ſehr beliebt machen

summam *ab* aliquo G VI. 43. c — bei Jemandem.

Merke noch:

gratiam atque amicitiam alicuius petere ſich um Jdes. Gunſt und Freundſchaft bewerben

—— publice privatimque G V. 55. c im Auftrage des Staats u. in perſönlich. Intereſſe

—— —— —— omnium redimere aliqua re ſich Aller G. u. Fr. durch Etwas erkaufen, erwerb.

—— —— morte alicuius G I. 44. b durch die Tödtung J.

voluntates omnium suorum alienare G VII. 10. b ſich alle die Seinigen entfremden.

· Vgl. noch: sententiam habere alicuius VI. 3, 5 die Meinung Jdes. für ſich haben, ihn auf ſeiner Seite haben.

inimicitias concipere ex re aliqua in Folge einer Sache verfeindet werden

—— ex aedilitate et praetura Civ. III. 16. b in Folge der Verhältniſſe der Aedilität und Prätur.

—— suscipere XVI. 1, 3 Feindſchaft auf ſich laden

—— rei publicae causa XXIV. 2, 4 ſich im Intereſſe des Staats — bei ſeinen Bemühungen um das Staatswohl — Privatfeindſchaften zuziehen.

—— habere privatas cum aliquo Civ. III. 16. b privatim mit Jemandem in Feindſchaft leben (abgeſehen von den Verhältniſſen im Staate).

—— gerere veteres cum aliquo Civ. I. 3. b (=habere) mit Jemandem in alter Feindſchaft ſtehn (leben), ſeit lange mit ihm verfeindet ſein

—— nullas XXV. 11, 5 mit Niemandem in Feindſch. leben.

—— persequi Civ. III. 83. c ſein Müthchen kühlen, Rache üben.

Merke noch: inimicos iniungere alicui Civ. I. 4. c Jemandem Feinde aufbürden (Feindſchaften machen).

acerbitatem inimicorum docere Civ. I. 32. c zeigen, wie unbillig die Feinde ſeien.

contentionem habere cum aliquo mit Jemandem im Streite liegen

—— —— de regno XVI. 1, 2 wegen der Herrſchaft

ähnlich:

controversiam (od. controversias) habere G VI. 13. e Streit (Streitigkeiten) haben

—— —— —— cum aliquo G VII. 67. d

—— —— —— inter se Civ. I. 87. b.

controversiam (-as) alere G VII. 32. d die Zwietracht nähren, ſie aufrecht erhalten.

—— —— minuere G V. 26. c

—— —— componere Civ. III. 109. a } Streitigkeiten gütlich beilegen, ſchlichten

—— —— tollere

omnes controversias per colloquia componere Civ. I. 9. e auf dem Wege der Güte mündlich —

magnas c. parvo labore tollere Civ. I. 9. a große Streitigkeiten durch kleine Mühe (mit leichter Mühe) —

inferre controversiam ſ. Cap. XVIII.

Merke noch mit perſönlichem Accuſativ:
aliquem sibi conciliare II. 10, 1 ſich Jden. befreunden
(pleonaſtiſch: homines sibi conciliare *amiciores* XVII. 2, 5 die Menſchen ſich mehr befreunden)
auch: conciliare aliquem alicui XXIII. 10, 2 Einen mit Jemandem befreunden
—— reconciliare X. 7, 2 ſich Jden. wieder befreunden
—— oratione I. 7, 2 durch gütliches Zureden
—— placare IV. 5, 1 Jemanden mit ſich ausſöhnen
animo placari in aliquem XVI. 5, 2 Jemandem Etwas im Herzen vergeben
—— adiungere sibi XVIII. 2, 3 ſich Jemanden zum Freunde machen
vollſtändiger: aliquem sibi *amicum* adiungere VII. 9, 5
auch in Bezug auf einen Dritten (vgl. conciliare)
socios adiungere Atheniensibus XIII. 2, 1
bellicosas nationes adiungere regi XXIII. 10, 2
—— pellicere XVIII. 2, 3 } Jden. für ſich gewinnen,
—— perducere XVIII. 2, 5 } auf ſeine Seite bringen
vollſtändiger: aliquem ad suam voluntatem perducere XV. 4, 1
—— capere aliqua re Jemanden wodurch gewinnen
—— humanitate VII. 9, 3
elegantia vitae principes civitatis cepit XXV. 19, 2 durch ſeine Feinheit im geſelligen Umgange —
—— devincire aliqua re Jemanden wodurch an ſich feſſeln
—— consuetudine XXV. 1, 4 durch ſeinen Umgang
—— liberalitate VII. 3, 4 ſich Jemanden durch Freigebigkeit verbindlich machen, ihn ſich verpflichten
—— non dimittere a se mit Jemandem unausgeſetzt umgehen, ihn ſtets zur Seite haben
Sulla Atticum nusquam a se dimisit XXV. 4, 2 überall
eigenth. vom Schüler in Bezug auf den Lehrer geſagt:
Epaminondas praeceptorem non prius a se dimisit quam in doctrinis antecessit condiscipulos XV. 2, 2 wich nicht eher von ſeiner Seite —

aliquem amittere die Gunſt Jemandes einbüßen
Dion cum milites reconciliasset, amisit optimates X. 7, 2

—— suis rebus abalienare XVII. 2, 5 Jemanden ſeinen Intereſſen abwendig machen, ihn ſich verfeinden.

XXI. Familienverhältniſſe.

Ehe.

nuptias conciliare XXV. 5, 3 eine Heirath ſtiften, zu Stande bringen
nuptiarum conciliator XXV. 12, 2 Heirathsſtifter.

filiam despondere alicui XXV. 19, 4 die Tochter mit Jemandem verloben.

—— collocare III. 3, 3. XV. 3, 5 ausſtatten, verheirathen
—— alicui XXV. 19, 4 an Jden. verheirathen, vgl. G I. 18. c
—— nuptum in aliam civitatem, vgl. G I. 18. c nach einem andern Staate hin verheirathen.

—— dare nuptum alicui IV. 2, 3. X. 1, 1. 4, 3
—— in matrimonium alicui XXI. 3, 3. XXII. 3, 2. G I. 3. c
} zur Ehe geben, verheirathen.

uxorem ducere XV. 5, 5. 10, 1. Civ. III 110. b eine Frau nehmen, heirathen.
ex civitate aliqua alicuius filiam in matrimonium ducere G I. 9. b die Tochter Jemandes aus einem Staate zur Frau nehmen.

—— reducere X. 6, 2 eine Frau zum zweiten Male heirathen (nachdem ſie eine Zeit lang einem Andern angehört hat).

—— habere ex Helvetiis G I. 18. c eine Helvetiſche Frau haben.

Mitgift.

dotem dare filiae die Tochter ausſtatten (vgl. collocare).
—— —— de communi aerario III. 3, 3 aus dem Staatsſchatze, auf öffentliche Koſten.

pecunias ab uxoribus dotis nomine accipere G VI. 19. a von den Frauen Geldſummen als Mitgift empfangen.

—— ex suis bonis cum uxorum dotibus communicare G VI. 19. a Geldſummen aus dem eignen Vermögen mit der Mitgift der Frau zu Einer Summe zuſammenlegen.

Nachkommenſchaft. Sklaven.

sexum virilem relinquere XVII. 1, 3 männliche Nachkommenſchaft hinterlaſſen.

fugitivum prehendere Civ. III. 110. c einen entlaufenen Sklaven feſtnehmen.

Teſtament. Erbſchaft.

testamentum obsignare G I. 39. d } eine Teſtamentsurkunde
testamenti tabulas obsignare Civ. III. 108. c } unterſiegeln.

—— —— ponere in aerario—ſie im Staatsſchatze } niederlegen.
—— —— deponere apud aliquem—bei Idem. }

testamento adoptare aliquem XXV. 5, 2 Jemanden teſtamentariſch zum Sohne annehmen.

in testamento heredem scribere aliquem Civ. III. 108. b in ſeinem Teſtamente Jemanden zum Erben einſetzen

aliquem exheredare II. 1, 2 }
—— exheredem scribere } Jemanden enterben.
—— ab hereditate excludere }

hereditates multas consequi bonitate XXV. 21, 1 durch ſeine Biederkeit viele Erbſchaften erwerben.

hereditatem procurare Civ. II. 18. b im Auftrage eine Erbſchaftsangelegenheit beſorgen.

XXII. Beſitz im Allgemeinen. Geld. Schuldverhältniſſe. Aufwand.

possessionem alicuius rei tradere alicui Idem. den Beſitz einer Sache (eine Sache zum Beſitz) übergeben
liberam p. Galliae Ariovisto tradere G I. 44. b Gallien zu freiem Beſitze dem A. —

—— —— —— tenere Etwas im Beſitze haben, beſitzen
possessionem Siciliae tenere XX. 2, 4

possessionum et rerum aestimationes facere Civ. III. I. a Abſchätzungen der liegenden Gründe und ſonſtigen Beſitzthümer vornehmen, ſie abſchätzen.

fines proprios habere G VI. 22. a ein Stück Land als Privateigenthum beſitzen.

—— latos parare G VI. 22. b ſich großen Landbeſitz erwerben.

bona alicuius diripere G VII. 3. a, 42. a die Güter Jemandes plündern, rauben.

patrimonium amittere XXV. 12, 3 ſein väterliches Vermögen verlieren.

—— recuperare — es wiedergewinnen.

rem familiarem suam augere G I. 18. b sein Vermögen vergrößern.

—— —— —— negligere II. 1, 2 sein Vermögen durch Nachlässigkeit in Verfall kommen lassen.

siehe noch: Cap. VIII: rei familiaris fructum despicere, commoda negligere.

facultates magnas comparare sich bedeutende Mittel verschaffen

—— ad largiendum G I. 18. b um Schenkungen zu machen.

fortunas suas credere alicuius fidei XXIII. 9, 3 seine Glücksgüter der Redlichkeit Jemandes anvertrauen, sie ihm im Vertrauen auf seine Redlichkeit zur Verwahrung geben.

Anders: suas civitatisque fortunas alicuius fidei permittere G V. 3. d sein und des Staates Glück und Unglück der Gnade Jemandes vertrauensvoll überlassen, sich mit dem Staate auf Gnade und Ungnade Jemandem übergeben.

—— omnes alicuius consumere G I. 11. c Jemandes Hab und Gut aufzehren.

—— omnium perturbare Civ. II. 36. b die Vermögensverhältnisse Aller unsicher machen, Alle im Genuß ihrer Ruhe stören.

Merke noch: sua restituere alicui XX. 3, 2 Jemandem sein Eigenthum zurückgeben

nonnulla vindicare ab aliquo, vgl. VIII. 1, 4 Einiges von Jemandem als sein Eigenthum in Anspruch nehmen.

pecuniam (-as) numerare alicui XV. 3, 6 Geld an Jemanden baar auszahlen

—— —— magnam Civ. III. 3. b viel Geld.

—— pendere alicui Geld (bes. Abgaben, Tribut) an Jemanden zahlen (eig. für Jemanden abwägen)

p. p. Romanis ex foedere XXIII. 7, 5 dem Bündniß gemäß an die R. —

—— solvere schuldiges Geld zahlen

I. 7, 6. V. 1, 1 u. 3 eine gerichtlich festgesetzte Geldstrafe bezahlen

—— creditam Civ. III. 1. a geliehenes Geld zurückzahlen, ein Schuld bezahlen

—— —— sine usuris Civ. III. 20. c ohne Zinsen.

—— dissolvere an Verschiedene zahlen

—— militibus pro rebus quibusdam Civ. I. 87. a an die Soldaten für gewisse Gegenstände (Beutestücke) Geld zahlen — an verschiedene Soldaten verschiedene Summen.

pecuniam (-as) corrogare ad sumptus necessarios Civ. III. 102. c ſich Geld zu den nöthigen Ausgaben zuſammenbetteln.

—— suppeditare alicui VII. 8, 1 Jemanden mit Geld unterſtützen ebenſo: sublevare aliquem pecunia XVII. 7, 2.

—— imperare alicui XXV. 7, 3 Idem. eine Zahlung auferlegen
cf. quantum quisque daret, pro facultatibus imperavit XV. 3, 5 er legte Jedem nach Verhältniß ſeines Vermögens einen Beitrag zu einer Summe auf, vgl. III. 3, 1.

—— exigere a municipiis Civ. I. 6. d Geld von den Municipien eintreiben, vgl. Civ. III. 3. b
debitam biennii pecuniam a publicanis provinciae exigere Civ. III. 31. a die von zwei Jahren ſchuldige Pacht von den Staatspächtern der Provinz eintreiben.

—— remittere das (als Contribution zu zahlende) Geld erlaſſen.

—— accipere numeratam XIII. 1, 3 baares Geld erhalten.

—— conferre XV. 3, 6. XXV. 8, 3 Geld beiſteuern
—— alicui XXV. 8, 6 für Jemanden
anders: omnem pecuniam omniaque ornamenta (Kunſtwerke) ex fano in oppidum conferre Civ. II. 18. b — nach der Stadt ſchaffen.

—— facere ex re aliqua, woraus (womit) Geld gewinnen, erwerben
magnas pecunias ex metallis facere V. 1, 3 große Geldſummen aus Bergwerken gewinnen
anders: summam facere XV. 3, 6 eine Summe (durch verſchiedene Beiträge) zuſammenbringen.

—— deponere alicubi Civ. III. 33. a Geld irgendwo zur Aufbewahrung niederlegen.

—— tollere alicunde Geld von einem Orte wegnehmen
—— Epheso ex fano Dianae Civ. III. 105. a von Eph. aus dem Tempel der D.
—— Ephesi a fano Dianae depositam, vgl. Civ. III. 33. a

—— sumere ab aliquo Civ. III. 103. a
—— —— mutuam Civ. I. 39. c
od. p. mutuari ab aliquo Civ. III. 60. d
} Geld von Jemandem aufborgen.

—— praecipere mutuam das erſt ſpäter fällige Geld ſich vorſchießen laſſen
insequentis anni p. a publicanis m. pr. Civ. III. 31. a die Pacht für das nächſte Jahr —.

—— quaerere XV. 3, 6 Geld ſuchen, ſich um ein Darlehn bemühen.

—— credere Geld leihen, ausleihen
—— sine fenore sineque ulla stipulatione XXV. 9, 5 ohne Zinſen und ohne ſich einen Schuldſchein darüber ausſtellen zu laſſen.

Merke noch:

pecuniae rationem habere coniunctim G VI. 19. a das Vermögen gemeinſam verwalten (von Mann und Frau)

pecuniae fructus servare G VI. 19. a die Zinſen aufſammeln.

usuram (-as) multiplicare XXV. 2, 5 die Zinſen erhöhen.

—— accipere iniquam ab aliquo XXV. 2, 4 zu hohe Zinſen von Jemandem annehmen.

versuram facere XXV. 9, 5 eine Anleihe machen

—— publice XXV. 2, 4 eine Staatsanleihe

versurae aequam conditionem habere XXV. 2, 4 ein billiges Anerbieten zu einer Anleihe haben, die Anleihe unter billigen Bedingungen machen können.

mercedes habitationum annuas conductoribus donare Civ. III. 21. b die jährlichen Hausmiethen den Miethern erlaſſen.

debitorum causam suscipere Civ. III. 20. a ſich der Sache der Schuldner annehmen.

—— existimationem tueri Civ. III. 1. b den Kredit der Schuldner aufrecht erhalten, ihren Ruin verhindern.

sumptum facere magnum X. 7, 2 großen Aufwand machen

—— —— in rem aliquam I. 7, 6 viel Geld auf Etwas verwenden.

largitiones facere maximas Civ. III. 31. c ſehr große Schenkungen (an die Soldaten) machen.

XXIII. Bauten.

1. Bauwerke als etwas Ganzes.

opus dimetiri abmeſſen, wie weit ein Bauwerk (Schanzwerk) gehen ſoll

opere dimenso castra munire G II. 19. c nach Abmeſſung des Lagers daſſelbe befeſtigen.

—— administrare mit dem Werke (den Schanzarbeiten) beſchäftigt ſein (von Soldaten geſagt)

legionarii dextram partem operis administrabant Civ. II. 8. a die Römiſchen Legionsſoldaten waren mit der rechten Seite des Schanzwerkes beſchäftigt.

—— facere II. 6, 5. 7, 2 ein Mauerwerk aufführen (um eine Stadt) Civ. I. 41. c eine Lagerbefeſtigung —

ebenſo: opus instituere G VII. 70. a.

—— perficere G I. 49. b ein Bauwerk (eine Lagerbefeſtigung) vollenden.

—— efficere ein Bauwerk (eine Brücke) in einer gewiſſen Zeit herſtellen

—— diebus decem G IV. 18. a, VI. 9. b, celeriter G VII. 35. c.

opus contexere aliquo modo G VII. 23. b ein Bauwerk irgend wie (aus Balken, Stein und Schutt) künstlich zusammenfügen.

—— continuare diem noctemque Civ. I. 62. a ein Werk (eine Grabenarbeit) Tag und Nacht fortsetzen.

—— intermittere Civ. I. 42. b die (Lager-) Arbeit unterbrechen

auch allgem. G III. 29. b ein Werk, eine Arbeit (hier: das Niederschlagen der Wälder).

—— impedire Civ. I. 42. b die (Lager-)Arbeit hindern (vom Feinde ges.)

—— perspicere G VII. 44. a die (Belagerungs-)Werke in Augenschein nehmen, revidiren, sehen wieweit sie gediehen seien (vom Feldherrn gesagt).

—— deiicere G IV. 17. e ein Bauwerk (eine Brücke) zerstören.

oppidum (urbem) constituere V. 2, 2. Civ. I. 15. a eine Stadt bauen

ebenso portum, turrim, domicilium, horrea u. a.

—— —— exaedificare eine Stadt ausbauen

—— —— sua pecunia Civ. I. 15. a auf eigene Kosten.

domum effodere Civ. III. 42. d den Boden eines Hauses aufgraben.

Vgl. domum intrare XVII. 7, 4 ein Haus betreten

limen alicuius intrare X. 9, 4 Jemandes Schwelle betreten, zu ihm eintreten

anders:

domum habere Chersonesi I. 2, 4 } seine Heimath im Ch. (in Sp.)
domicilium h. in Hispania Civ. I. 86. b } haben, daselbst ansässig sein.

aedem dei alicuius detegere XXV. 20, 3 einen Tempel seines Daches berauben, abdecken.

turrim instituere G V. 52. a einen Thurm anlegen (zunächst in Bezug auf den Anfang des Baues), bauen.

—— constituere (s. oppidum).

—— facere ex latere Civ. II. 8. a — aus Ziegelsteinen bauen

turres ad libram facere Civ. III. 40. a Thürme von gleicher Höhe (eig. nach der Waage) bauen.

—— efficere ligneam Civ. III. 9. b einen hölzernen Thurm aufbauen, herstellen

—— —— super navem vgl. Civ. III. 39. b über einem Schiffe.

—— erigere alicubi — an einem Orte errichten

turres cum ternis tabulatis alicubi erigere Civ. I. 26. a Thürme mit drei Stockwerken.

turrim excitare G III. 14. b ſchleunigſt errichten

—— ex materia G V. 40. a aus Bauholz

turres binorum tabulatorum alicubi exc. Civ. I. 25. e Thürme von je zwei Stockwerken.

—— efferre in altitudinem Civ. II. 8. b einen Thurm weiter in die Höhe bauen, erhöhen

vgl. turris altitudo perducta est ad contabulationem Civ. II. 9. a der Thurm iſt bis zu einem Stockwerk aufgeführt; es iſt ein Stockwerk darauf geſetzt (der Thurm ſtand ſchon, war aber niedrig geweſen).

—— contabulare G V. 40. c einen Thurm mit Stockwerken verſehen (um von dort aus zu kämpfen).

—— exprimere den ganzen Thurm emporheben

quotidianus agger turres exprimit aliquantam G VII. 22. b die täglich wachſende Aufdämmung hebt die Belagerungsthürme ein Stück empor.

—— integere coriis G VII. 22. b mit Fellen behängen.

—— succidere G V. 43. d einen (hölzernen) Thurm unten abhauen, um ihn niederzuſtürzen.

—— deiicere Civ. II. 22. b einen Thurm niederſtürzen, umſtürzen machen

malos turris committere G VII. 22. c die (vier aufrechtſtehenden Eck-) Balken eines Thurmes (durch eine Bretterlage) verbinden.

trichilas struere Civ. III. 96. a Sommerlauben aufbauen.

pontem instituere G IV. 18. b eine Brücke anlegen (ſ. turrim inst.)

—— ex utraque parte Civ. I. 54. b zugleich von beiden Ufern des Fluſſes aus die Brücke zu bauen beginnen.

—— facere G IV. 17. a eine Brücke bauen

—— *in* Histro flumine I. 3, 1 über die Donau, vgl. II. 5, 1. 9, 3. G I. 13.

ad fluminis locum quendam *navibus iunctis* p. f. Civ. I. 61. d an einer Stelle des Fluſſes eine Schiffsbrücke aufſchlagen.

—— efficere G VI. 6. a. VII. 35. a. Civ. I. 62. b
—— perficere G VI. 35. c. VII. 56. a } = facere

Civ. I. 41. a, 54. b eine Brücke ganz vollenden.

—— dissolvere II. 5, 1. 9, 3
—— rescindere I. 3, 4. G I. 7. a, IV. 19. c, VII. 35. b, 58. b } eine Brücke abbrechen

partem ultimam pontis in longitudinem pedum ducentorum resc. G VI. 29. b das Ende der Brücke auf eine Länge von 200 Fuß abbrechen.

pontem interscindere G II. 9. c
—— interrumpere G VII. 19. a, 34. c. Civ. I. 16. a, 41. a } eine Brücke in der Mitte abbrechen, einreißen, zerstören.
—— reficere G VII. 58. b. Civ. I. 41. a eine zerstörte Brücke wieder herstellen
p. r. *ad* flumen Elaver G VII. 53. b die Allier-Brücke herstellen.
Merke noch: pars ultima pontis ripas Ubiorum contingebat G VI. 29. b der letzte Theil (das andere Ende) der Brücke stieß (reichte bis) an die Ufer der Ubier.
pons fluminis oppidum continet G VII. 11. c eine Brücke verbindet die beiden (durch den Fluß getrennten) Theile der Stadt.

vallum ducere einen Wall ziehen, aufwerfen
—— ex castris ad aquam Civ. I. 73. b vom Lager bis zum Wasser.

murum praeducere ex grandibus saxis G VII. 46. a eine Mauer von Felsblöcken vorziehen.
—— contabulare ex omni parte turribus G VII. 22. b die Mauer überall mit (hölzernen Vertheidigungs-) Thürmen versehen.
iustam muri altitudinem explere G VII. 23. b die Mauer bis zu der erforderlichen Höhe (von Balken und Steinen) aufführen
satis altitudo muri exstructa videbatur II. 6, 5 die Mauer schien hoch genug zu sein.

moles iacere in mare in longitudinem passuum nongentorum Civ. III. 112. a Molen bis zu einer Länge von 900 Schritt ins Meer bauen.

fossam facere Civ. I. 61. a
—— ducere } einen Graben ziehen
a fronte contra hostem f. f. Civ. I. 61. a an der vordern Seite (des Lagers) dem Feinde gegenüber
fossas perpetuas quinos pedes altas d. G VII. 73. b
fossam pedum viginti directis lateribus d. G VII. 72. a
—— perducere einen Graben hinziehen (eine Strecke weit — c. Accus. des Maaßes)
millia passuum decem novem murum fossamque p. G I. 8. a Mauer und Graben eine Strecke von 19000 Schritt hinziehen
fossas quindecim pedes latas, eadem altitudine p. G VII. 72. b — 15 Fuß breite und ebenso tiefe Gräben ziehen
fossam duplicem duodenum pedum p. G VII. 36. d.
—— obducere Civ. III. 46. a
—— transversam G II. 8. c } einen Gr. quer davor ziehen.
—— praeducere G VII. 69. b
fossas transversas viis praeducere Quergräben über die Wege ziehen.

fossam instituere Civ. III. 46. d einen Graben anlegen d. h. ihn beginnen.

—— perficere ad eandem magnitudinem Civ. I. 42. a einen Graben eben so lang ziehen (wie ein anderer ist), nicht eher damit aufhören, bis er dieselbe Länge erreicht hat.

puteos fodere Civ. III. 49. c Brunnen graben.

scrobes fodere G VII. 73. c Gruben —

—— integere viminibus ac virgultis G VII. 73. d Gruben mit Ruthen und Reisern verdecken.

2. Einzelne Theile von Bauwerken. Baumaterial. Werkzeuge.

portas relinquere Thoröffnungen beim Bau lassen

—— angustiores G VII. 70. b zu enge

p. r., quibus locis videtur Civ. II. 15. d
fenestras relinquere in struendo, quibus locis visum est Civ. II. 9. g
} Thor-(Fenster-)Oeffnungen an passenden Stellen beim Bau lassen.

fores obserare X. 9, 4 die Thüre von innen verriegeln, verschließen.

—— effringere X. 9, 6 die Thüre erbrechen.

valvas aedis obstruere IV. 5, 2 die Thüren des Tempels verrammeln.

vgl. primum locum aedium tenere Praef. 6. im vorderen Theile des Hauses (im Atrium) wohnen.

tectum demoliri IV. 5, 2 ein Dach abdecken.

—— suspendere ac tollere prehensionibus Civ. II. 9. e ein Dach durch Schrauben (Winden) schwebend emporheben (al. l. pressionibus d. h. durch allmählich höher getriebene Stemmen und Stützen)

vgl. tectum subire unter ein schützendes Dach treten

inter annos quatuordecim Germani tectum non subierant G I. 36. d die G. hatten während vierzehn Jahren stets unter freiem Himmel gelebt.

parietes exstruere Wände aufführen

—— inter contignationem Civ. II. 9. c
—— lateribus Civ. II. 9. f
} das Fachwerk (eines Thurmes) ausmauern.

tabulata exstruere sex Civ. II. 9. f sechs Stockwerke errichten (in einem Thurme).

contabulationem instruere in parietes Civ. II. 9. a das Gebälk (eines Stockwerks) in die Seitenwände einfügen.

—— consternere summam lateribus lutoque Civ. II. 9. c das Balkendach oben mit Ziegeln und Lehm decken.

vgl. tabulationem perfringere Civ. II. 9. d die Balkenlage durchbrechen (von Geschossen gesagt).

materiam caedere Civ. I. 36. c Bauholz fällen.

—— conferre Civ. II. 37. b } Bauholz zuſammenbringen
—— comportare G IV. 18. a }

—— munitionis causa G V. 40. a zur Befeſtigung des Lagers.

—— iniicere directam G IV. 17. d Bretter der Länge nach darüber legen (hier: der Länge der Brücke nach).

tigna iniicere transversa Civ. II. 9. b } Balken quer darüber legen
—— traversaria Civ. II. 15. c }

—— bipedalia Civ. II. 10. b Balken von zwei Fuß Dicke darüberlegen.

—— instruere extremis lateribus Civ. II. 9. f Balken (zum Behuf eines anzubringenden Stockwerks) in die Ziegelwand (eines Thurmes) einlaſſen.

—— immittere in flumen machinationibus G IV. 17. b Balken mittelſt Maſchinen in den Fluß hinabſenken.

—— defigere immissa G IV. 17. b die hinabgeſenkten Balken feſtſchlagen.

—— adigere fistucis G IV. 17. b feſtrammen.

—— distinere fibulis } G IV. 17. d die (neben einander eingerammten) Balken durch Klammern in bleibender Diſtanz von einander halten.
—— discludere —— }

—— revincire in contrariam partem G IV. 17. d die Balken nach der Außenſeite hin wieder zuſammenſchließen.

—— religare laminis clavisque Civ. II. 10. b die Balken (am Giebel und am Ende eines Daches) mit Eiſenblech und mit Nägeln befeſtigen.

—— contexere directa materia iniecta G IV. 17. d das Gebälke oben mit Brettern verſchlagen.

—— consternere longuriis cratibusque G IV. 17. e das Gebälke mit Schalhölzern und Faſchinen bedecken

ebenſo: *quidquid est contignatum*, cratibus consternere Civ. II. 15. c alles Gebälk mit Flechtwerk bedecken.

contignationem adstruere insuper latericulo Civ. II. 9. a das Gebälk mit einem Ziegelwerk überbauen (durch ein von oben angefügtes Z. befeſtigen = latericulo adstructo firmare).

trabes immittere insuper bipedales G IV. 17. c zwei Fuß dicke Balken von oben (horizontal) auflegen und einlaſſen (vgl. tigna iniicere und instruere).

—— collocare in capreolis Civ. II. 10. c Balken auf die Sparren (eines Schutzdaches) legen (das Schutzdach durch Balken verſchalen).

—— directas revincire introrsus G VII. 23. a die parallelen Balken nach der inneren Seite (durch Klammern oder Querbalken) verbinden (vgl. tigna revincire).

trabes directas multo aggere vestire G VII. 23. a den Zwiſchenraum zwiſchen parallelen Balken mit vielem Schutt ausfüllen.

trabium intervalla grandibus in fronte saxis effarcire G VII. 23. a die Zwiſchenräume der Balken nach Außen hin (vorn) mit großen Steinen ausfüllen

trabium idem intervallum servare G VII. 23. a die Balken immer in demſelben Zwiſchenraume von einander legen.

—— paribus intermittere spatiis singulas singulis saxis interiectis G VII. 23. b in gleichen Zwiſchenräumen immer einen Stein und einen Balken abwechſelnd an einander fügen.

trabes ac saxa rectis lineis suos ordines servant G VII. 23. c Balken- und Steinlagen laufen in geraden Linien regelmäßig fort.

alternis trabibus ac saxis opus deforme non est G VII. 23. b das Bauwerk iſt nicht unſymmetriſch, indem dabei Balken und Steine (regelmäßig) abwechſeln.

columellas defigere in trabibus Civ. II. 10. b Pfeiler einſchlagen in die (am Boden liegenden) Balken.

—— coniungere inter se molli fastigio capreolis Civ. II. 10. b die Pfeiler durch Streben (Sparren) in ſtumpfem Winkel (eig. mit ſanfter Abdachung) unter einander verbinden

von Pfählen anderer Art:

sublicas agere oblique G IV. 17. e Pfähle ſchräg einſchlagen (als Eisböcke an Brücken)

—— demittere in terram Civ. III. 49. c Pfähle in die Erde rammen (zur Abdämmung von Flüſſen)

stipites demittere in fossas G VII. 73. b Pfähle in die Gräben hinabſenken

—— revincire ab infimo G VII. 73. b (die hinabgeſenkten) Pfähle am unterſten Ende befeſtigen.

stipitum eminentium singulos ab infimo solo pedes terra exculcare G VII. 73. d die hervorragenden Pfähle immer einen Fuß hoch vom Boden mit Erde feſtrammen.

—— revellere G VII. 73. b Pfähle aus der Erde reißen

sudes stipitesque praeacutos alicubi defigere Civ. I. 27. b oben zugeſpitzte Pfähle und Baumſtämme irgendwo einſchlagen.

regulas defigere quadratas, quatuor digitos patentes Civ. II. 10. c vier Zoll im Quadrat haltende Latten aufnageln (auf ein Dach).

lateres superstruere Civ. II. 10. c Dachziegel darüber decken (über die Latten des Daches)

regulae lateres continent Civ. II. 10. c die Latten halten die Dachziegel zuſammen (hindern ihr Hinabgleiten).

lateres diluere Civ. II. 10. c die Dachziegel auflöſen, weich machen (von aqua canalibus immissa geſagt)

vgl. latericium discutere Civ. II. 9. d das Ziegelwerk zerſchmettern (von saxa ex catapultis geſagt).

coria inducere super lateres Civ. II. 10. c die Dachz. mit Fellen überdecken.

—— contegere rursus centonibus Civ. II. 10. d die Felle wiederum mit zuſammengenähten Decken belegen.

crates integere luto Civ. II. 15. c das Flechtwerk mit Lehm überziehen.

phalangas subiicere Civ. II. 10. d
suculas subiicere Civ. III. 10. c
} Walzen unterlegen (zum Fortſchieben von Schutzdächern oder andern hölzernen Bauwerken).

XXIV. Acker- und Gartenbau. Handel.

agros colere G V. 12. a Ackerbau treiben.

frumentum (–a) serere G V. 14. a Getreide ausſäen.

—— demetere G IV. 32. c das Getreide abmähen.

—— succidere G IV. 19. a, 38. b das Getreide abſchneiden, niedermähen (bei feindlichen Einfällen, nur um die Ernte zu vernichten).

Merke noch:

fr. corrumpere flumine atque incendio G VII. 55. d das Getreide vernichten, indem man es in den Fluß ſchüttet oder verbrennt

fr. avehere navibus G VII. 55. d das Getreide zu Schiffe fortſchaffen

fr. parare Civ. I. 78. a Getreide ankaufen

(ſ. noch Cap. XXVII. 4).

pabulum secare G VII. 14. a Futter ſchneiden d. h. es vom Felde holen (Gegenſ. ex aedificiis petere pabulum).

—— adaugere hordeo Civ. III. 58. c die Futtermenge durch Beimiſchung von Gerſte mehren.

hortorum fructus servare V. 4, 1 die Früchte eines Gartens hüten.

mercaturam facere Handel treiben.

vinum inferre G II. 15. b Wein in ein Land einführen.

Ebenſo: importare rem aliquam G IV. 2. a irgend eine Waare einführen

—— ea, quae ad effeminandos animos pertinent G I. 1. b Luxusgegenſtände—

exportare aurum alicunde aliquo Gold aus einem Lande wohin ausführen.

XXV. Gottesdienſtliches.

templa adire deorum Civ. II. 5. c zu den Tempeln wallfahrten (um dort zu beten).

—— deorum sancta habere XVII. 4, 7 die Tempel der Götter heilig halten, ſich vor einer Verletzung derſelben hüten

fana spoliare XVII. 4, 6 die Tempel berauben.

simulacra arasque conservare XVII. 4, 7 die Götterbilder und Altäre (in Feindeslande) ſchonen, nicht zerſtören.

aram tenere den Altar anfaſſen, berühren (beim Schwure)
aram tenens iuravit XXIII. 2, 4.

tripodem aureum Delphis ponere IV. 1, 3 zu Delphi einen goldenen Dreifuß weihen.

statuam alicuius in templo consecrare Civ. III. 105. c die Statue eines Menſchen im Tempel an heiliger Stätte aufſtellen.

hostias Iovi immolare XXIII. 2, 3 dem Jupiter opfern.

sacra violare VII. 4, 3 gegen die Religion freveln.

—— procurare II. 2, 8 den Gottesdienſt beſorgen
ähnlich: sacrificia proc. publica ac privata G VI. 13. b die Staats- und Privatopfer beſorgen.

mysteria facere VII. 3, 6 einen geheimen Gottesdienſt abhalten, anſtellen.

supplicationem decernere ein Dankfeſt anordnen (vom Senate)
dierum viginti G IV. 38. c ein zwanzigtägiges D.

vota suscipere VI. 3, 2
—— nuncupare Civ. I. 6. d } feierliche Gelübde thun, darbringen.

——solvere Iovi VI. 3, 2 Gelübde, die dem Jupiter geleiſtet ſind, erfüllen.

numen deorum placare G VI. 16. a die Götter verſöhnen (durch Opfer).

religiones interpretari G VI. 13. b die Glaubenslehren erklären.

Merke noch:

aliquem devovere VII. 4, 5. 6, 5 Jemanden feierlich verfluchen

—— resacrare VII. 6, 5 einen Verfluchten feierlich entſühnen, vom Fluche frei ſprechen.

XXVI. Politiſches.

1. Verfaſſung und Verwaltung im Allgem.

rempublicam constituere I. 2, 4 dem Staate eine Verfaſſung geben.

—— capessere II. 2, 1 ſich an der Staatsverwaltung betheiligen

umgekehrt: reipublicae administrationem fugere XXV. 15, 3 keinen Staatsdienſt übernehmen, nicht in Staatsdienſte treten.

rempublicam gerere suo arbitrio vgl. VII. 7, 1 den Staat nach ſeinem Gutachten verwalten

non potest bene geri respublica multorum imperiis X. 6, 4 Vielherrſchaft frommt dem Staate nicht (οὐκ ἀγαθὸν πολυκοιρανίη Hom.)

anders: imperatoris alicuius ductu remp. felicissime gerere Civ. I. 7. d unter einem Feldherrn ſehr glückliche Kriege im Intereſſe des Staats führen (von Soldaten geſ.)

—— administrare (=gerere)

adversarius in administranda republica XV. 5, 2 ein politiſcher Gegner

non potentia, sed iure resp. administrabatur XXIV. 2, 2 nicht perſönlicher Einfluß, ſondern das Recht machte ſich in der Staatsverwaltung geltend (galt im Staate).

—— suscipere Civ. I. 32. d die Staatsverwaltung über ſich nehmen.

—— permittere omnem senatui Civ. I. 9. d die ganze Staatsverwaltung dem Senate überlaſſen.

ius et leges commutare G VII. 77. i Recht und Geſetze (eines unterworfenen Landes) verändern.

iura legesque reddere civitati G VII. 76. a einem Staate ſeine Rechte und Geſetze (ſeine nationale Verfaſſung) wiedergeben (vom Sieger geſ.)

leges libertatemque reddere civitatibus XX. 3, 2 den Staaten ihre geſetzliche Verfaſſung und die Freiheit wiedergeben, vgl. X. 3, 3

reipublicae procurationem populo reddere VIII. 3, 2 die Demokratie wieder einführen.

2. Bürgerrecht. Stände.

aliam civitatem adsciscere XXV. 3, 1 ein fremdes Bürgerrecht annehmen, Bürger eines andern Staates werden.

civitatem Romanam amittere — des R. Bürgerrechtes verluſtig gehen, es einbüßen.

senatum cogere den Senat verſammeln
—— habere eine Senatsſitzung halten
—— mittere den Senat entlaſſen
—— dare alicui Jemandem Audienz im S. ertheilen
} (vorzugsweiſe im Paſſiv)

coacto senatu iniurias inimicorum commemorat Civ. I. 32. a
habetur extra urbem senatus Civ. I. 6. a, vgl. 5. c
misso ad vesperum senatu omnes, qui sunt eius ordinis, a Pompeio evocantur Civ. I. 3. a
legatis senatus datur XXIII. 7, 6.

sententiam dicere seine Ansicht aussprechen (im Senate — vgl. unten Nr. 3)

—— audacter ac fortiter Civ. I. 1. b

—— alicuius pronuntiare Civ. I. 2. c über Jemandes Ansicht im Senate abstimmen lassen. (vom Consul ges.)

—— alicuius sequi Civ. I. 2. d der Ansicht Jemandes beitreten.

Merke noch:

dicendi mora diem extrahere Civ. I. 32. b einen Senatsbeschluß durch Verlängerung der Discussion bis zu Sonnenuntergang hintertreiben

senatus consulta perscribere Civ. I. 6. c die Senatsbeschlüsse zu Protokoll bringen

—— —— honorifica in aliquem facere G I. 43. c ehrende Senatsbeschlüsse in Bezug auf Jemanden fassen, ihm durch förmliche S. Ehrenerklärungen geben.

equestrem dignitatem a maioribus acceptam obtinere XXV. 1, 1 nicht über die ererbte Ritterwürde hinausstreben

ad equum rescribere aliquem G I. 42. d Jemanden in den Ritterstand erheben.

populi beneficium praeripere Civ. III. 1. d dem Volke in der Ertheilung einer Vergünstigung zuvorkommen (und dadurch das Recht des Volkes schmälern).

Merke noch: munera dare Civ. III. 21. c dem Volke Fechterspiele geben, F. für das Volk anstellen.

3. Versammlungen. Gesetzesvorschläge.

concilium cogere G VII. 77. a eine Versammlung zusammenbringen, berufen (vgl. senatum cogere).

—— indicere G VII. 1. b eine Versammlung ansagen

armatum G V. 56. a eine Versammlung in Waffen ansagen (so daß alle Theilnehmer bewaffnet erscheinen)

häufig: concilium Galliae od. totius Galliae indicere G VI. 36

in diem certam G I. 30. b

in locum aliquem G VI. 44. a. VII. 63. b

eine Versammlung von ganz Gallien (aller Gall. Völker) auf einen bestimmten Tag, nach einem Orte berufen.

concilium principum indicere G VII. 75. a eine Versammlung der Fürsten ansetzen.

concilium habere G IV. 19. b eine Verſammlung halten
nocturna concilia h. G V. 53. d nächtliche Verſammlungen halten (von Galliſchen Völkern).

—— peragere alicubi G VI. 4. c eine Verſammlung an einem Orte abhalten.

—— transferre aliquo eine Verſammlung wohin verlegen
Lutetiam Parisiorum G VI. 3. b nach Paris.

—— dimittere G I. 18. a, 31. a, 33. a eine Verſ. entlaſſen.
diem constituere concilio G I. 30. c einen Tag zur Verſammlung anſetzen.
orationem habere in concilio G V. 57. a eine Rede in der Verſammlung halten.

concionem advocare VII. 6, 4 eine Volksverſammlung berufen
graves conciones in aliquem habere Civ. II. 18. b aufreizende (agitatoriſche) Verſammlungen gegen Jemanden halten
sententiam dicere G VII. 77. a und i ſeine Meinung in der Verſammlung abgeben (ſ. oben Nr. 2).

comitia habere Civ. III. 1. a Wahlverſammlungen halten.

multitudinis suffragiis rem permittere G VII. 63. b die Entſcheidung von der Abſtimmung (dem Urtheile) der Menge abhängig machen.

legem ferre VIII. 3, 2. XV. 7, 5 ein Geſetz beantragen, es (durch Volksbeſchluß) feſtſetzen.
—— de dictatore Civ. II. 21. d wegen der Wahl eines Dictators.

—— promulgare Civ. I. 7. d, II. 25. c, III. 20. c ein Geſetz in Vorſchlag bringen.

—— tollere Civ. III. 21. a ein Geſetz (gewaltſam) aufheben.

rogationes ferre ad populum Civ. III. 1. b Anträge an das Volk bringen.

4. Perſönlicher Einfluß im Staate.

gratiam alicuius minuere G I. 20. b den politiſchen Einfluß Jemandes ſchwächen, untergraben
ähnl. potentiam alicuius deminuere G I. 18. d.

in antiquum locum gratiae atque honoris restituere aliquem G I. 18. d Jemandem ſeinen alten Einfluß und ſeine Ehrenſtelle wiedergeben.

5. Aemter und Ehrenſtellen.

a) im Allgemeinen.

magistratus deligere G VI. 23. b Beamte wählen

amplissimos magistratus mandare alicui Civ. III. 59. a Jemandem die bedeutendſten Aemter übertragen

magistratum adiudicare alicui G VII. 37. a Jemandem ein Amt durch ſchiedsrichterl. Entſcheidung zuerkennen.

—— renuntiare aliquem G VII. 33. c die Wahl Jemandes (zum Beamten) in der Verſammlung laut bekannt machen

summos magistratus capere XIX. 1, 1 zu den höchſten Aemtern gelangen

magistratum gerere XIII. 3, 1. } ein Amt bekleiden
G VII. 32. b u. c }
—— obtinere G VII. 33. b }

alicubi maximum XVI. 3, 2 der höchſte Beamte an einem Orte ſein

—— abrogare alicui Jden. ſeines Amtes entſetzen.
absenti VII. 7, 3 in ſeiner Abweſenheit.

potestatem dare alicui Jemandem ein Staatsamt ertheilen

beſ. summas potestates alicui d. XVI. 1, 4. XIX. 1, 2 die höchſten Staatsämter

(anders: potestatem dare alicuius rei Gelegenheit wozu—)

—— obtinere G VII. 33. d ein Amt beibehalten, weiterführen (es nicht niederlegen dürfen)

—— retinere aliqua re ſich ein Amt wodurch erhalten
—— bonitate I. 8, 3 durch Herzensgüte

Merke noch: vitae necisque in suos habere potestatem G I. 16. c Gewalt über Leben und Tod der Seinigen haben.

honores petere XXV. 6, 2 ſich um Ehrenſtellen bewerben.

—— capere XXV. 6, 2. 18, 3 zu Ehrenſtellen gelangen
—— per aliquem XXV. 7, 2 mit Hülfe Jemandes —

—— gerere Ehrenſtellen verwalten
—— e republica XXV. 6, 2 zum Nutzen des Staates.

—— deferre ad aliquem XIX. 1, 2 Ehrenſtellen Jemandem übertragen.

b) ins Beſondere.

totam rempublicam domi bellique alicui tradere VII. 7, 1
summum imperium potestatemque rerum omnium alicui committere VI. 1,5
} Jemandem die höchſte Militär- und Civilgewalt (als Amt) übertragen.

secundum imperii gradum tenere IX. 3, 2 dem Könige zunächſt ſtehen, höchſter Reichsbeamter in einer Monarchie ſein.

consulatum inire ex die aliqua Civ. I. 5. c von einem Tage ab das Conſulat antreten.

—— gerere XXIV. 6, 1 das Conſulat bekleiden, verwalten
ebenſo praeturam gerere XXV. 6, 4 die Prätur —

—— peragere das Conſulat bis zum Ende des Jahres fortführen
beſ. im Abl. abs.
consulatu peracto privatum in urbe manere XXIV. 2, 2
—— —— in provinciam proficisci Civ. I. 11. a
} nach Ablauf des Conſulats —.

Merke noch:
lictores habere Civ. I. 6. d die Lictoren haben, von ihnen begleitet werden
fasces anteferuntur Civ. III. 106. b die Faſces werden (einem Beamten) vorgetragen (Vorrecht der höheren Röm. Beamten).

dictatorem dicere aliquem Civ. II. 21. d Jemanden zum Dictator ernennen.

tribunos plebis circumscribere Civ. I. 32. d die Volkstribunen in ihren Befugniſſen beſchränken
tribuniciam intercessionem armis notare atque opprimere Civ. I. 7. b den Einſpruch der Tribunen in entehrender Weiſe durch Waffengewalt zum Schweigen bringen.

6. Parteiungen. Aufruhr. Confiscation der Güter.

secessionem populi facere vgl. Civ. I. 7. d eine Spaltung des Volkes veranlaſſen.

factionem comparare X. 6, 3 eine Partei im Staate bilden (dem Oberhaupte gegenüber).

populi causam agere
optimatium causam agere
} XIX. 3, 1 auf Seiten des Volkes (der Vornehmen) ſtehn, ſeine (ihre) Sache führen.

plebem concitare G VII. 13. b das gemeine Volk aufreizen.

servos spe libertatis sollicitare IV. 3, 6 die Sklaven durch die Hoffnung auf Freiheit aufwiegeln, sie zur Freiheit aufrufen

dagegen: plebem continere animi aequitate G VI. 22. c das gemeine Volk im Zaume halten, dadurch daß man ihm nicht Grund zur Unzufriedenheit giebt.

concitatam multitudinem reprimere III. 1, 3 die aufgereizte Menge besänftigen

tumultum sedare Civ. III. 106. d einen Aufstand des Volkes dämpfen

(Civ. III. 18. b die Unruhe d. Gemüths beschwichtigen).

plurima miscere IV. 1, 3 sehr große Verwirrung im Staate anrichten (aus Ehrgeiz und Neuerungssucht)

vgl. omnia permisceri malunt quam imperium exercitusque dimittere Civ. I. 32. c sie wollen lieber eine allgemeine Verwirrung (Umwälzung im Staate) eintreten lassen als das Commando über die Heere aufgeben.

omnia divina humanaque iura permiscentur Civ. I. 6. e es tritt vollkommene Anarchie im Staate ein.

subornare aliquem adversus aliquem XIX. 2, 3 Jemanden emporbringen auf Kosten eines politischen Gegners.

tollere adversarios X. 8, 6 seine (politischen) Gegner bei Seite schaffen.

proscriptos conquirere XXV. 11, 1 die Geächteten aufsuchen (um sie zu tödten).

fugam proscripti alicuius pecunia sublevare vgl. XXV. 2, 2 einem Geächteten das Entkommen durch Geldunterstützung erleichtern.

bona alicuius publicare VII. 4, 5. G V. 56. b, VII. 43. a die Güter Jemandes einziehen, confisciren, sie für Staatseigenthum erklären.

—— —— in publicum addicere Civ. II. 18. d (= publicare).

—— alicui restituere Civ. II. 21. b } die (confiscirten) Güter Je-
—— —— publice VII. 6, 5 } mandem zurückerstatten.

7. Herrschaft im Allgemeinen.

a) Das Trachten darnach, Erlangung, Besitz, Behauptung der Herrschaft.

tyrannidem concupiscere VII. 7, 3 nach der Alleinherrschaft trachten.

—— occupare per milites mercenarios XX. 1, 3 sich mit Hülfe von Söldnern der Alleinherrschaft bemächtigen.

tyrannidem sibi parere virtute XXI. 1, 2 ſich durch ſeine Tapferkeit zur Alleinherrſchaft aufſchwingen.

imperium capere zur Herrſchaft gelangen (von früheren Privatperſonen)
von Mehreren: imperia ceperunt XXI. 3, 1.

—— tenere vgl. G VI. 17. b die Herrſchaft inne haben.

—— obtinere I. 2, 3 die Herrſchaft behaupten

ähnlich: summam imperii tenere Oberherr in einem Staate ſein

von Mehreren: summas imperii tenent I. 3, 5 (d. h. Jeder in einem beſonderen Staate).

dominationem perpetuam obtinere I. 8, 3 die Alleinherrſchaft dauernd behaupten

ähnlich: dominatum imperio tenere XXI. 1, 2 eine unumſchränkte Herrſchergewalt beſitzen (im Gegenſatz mit nomineller Herrſchaft).

principatum in civitate obtinere XXIV. 2, 2. G I. 3. c. Civ. III. 59. a der erſte Mann im Staate ſein (auch nur durch perſönliches Anſehen).

Merke noch: populum urbanum in sua potestate tenere V. 2, 1 das Volk in der Stadt beherrſchen (im Gegenſatz mit dem Heere)

urbem servitute oppressam tenere VIII. 1, 5 die Stadt in knechtiſcher Unterwürfigkeit halten.

b) Uebertragung der Herrſchaft.

imperium ad aliquem deferre G VI. 2. a Jemandem die Herrſchaft übertragen

ebenſo: rerum summam ad aliq. deferre XVIII. 5, 1 (hier ſpeciell von vormundſchaftlicher Regierung).

ähnlich: principatum atque imperium alicui tradere G VI. 8. e Jemandem die höchſte Macht und Gewalt im Staate übertragen.

c) Niederlegung der Herrſchaft.

tyrannidis finem facere X. 3, 3 die Alleinherrſchaft freiwillig niederlegen (ſonſt auch: ihr gewaltſam ein Ende machen — von denen geſagt, die den Tyrannen ſtürzen).

imperium deponere XX. 3, 4. G VII. 33. d
—— dimittere XX. 2, 3
} die Herrſchaft niederlegen, ins Privatleben zurücktreten.

d) Gewaltſame Beſeitigung der Herrſchaft.

imperium oppugnare X. 5, 3 eine (Gewalt-) Herrſchaft angreifen.
—— percellere X. 5, 3 — ſie ſtürzen.
deiicere aliquem VIII. 3, 1 einen Mächtigen niederwerfen, ſtürzen.
Merke noch:
inveteratam servitutem a Syracusis depellere XX. 1, 1 Syracus aus alter Knechtſchaft befreien
Siciliam recreare XX. 4, 3 Sicilien (nach langer Knechtſchaft) wieder aufkommen laſſen, es emporrichten.

8. Königthum ins Beſondere.

regnum obtinere in aliqua civitate G V. 20. a, 25. a, 54. b König in einem Staate ſein.
—— in Sequanis multos annos G I. 3. b viele Jahre lang unter den S. König ſein.
—— occupare in civitate sua G I. 3. c die Herrſchaft in ſeinem Staate mit Gewalt an ſich reißen, ſich zum Könige machen.
—— conciliare alicui copiis et exercitu G I. 3. d Jemandem die Herrſchaft durch Waffengewalt verſchaffen.
—— deferre alicui civitatis G V. 6. b die Herrſchaft im Staate an Jemanden übertragen.
—— appetere G VII. 4. a nach der Königswürde trachten.
—— publicare aliquod Civ. II. 25. c ein Königreich confiſciren, für Eigenthum des Röm. Staates erklären.
—— adipisci zur Königsherrſchaft gelangen
von früheren Privatperſonen: uterque (Cyrus et Darius) privatus virtute regnum est adeptus XXI. 1, 2
in Bezug auf die Mündigkeit des Thronfolgers: exspectabat, quoad Alexandri filius regnum adipisceretur XVIII. 6, 2 bis er zum Throne gelangte.
—— constituere alicui XII. 2, 1 Jemanden in ſeiner Herrſchaft befeſtigen.
vgl. maiorum locum alicui restituere G V. 25. b Jemandem den Rang ſeiner Vorfahren wieder verſchaffen, ihn in die (königliche) Würde derſelben wieder einſetzen.
regium ornatum nomenque sumere XVIII. 13, 3 königlichen Schmuck und Titel anlegen, ſich beilegen.
regiam potestatem annum obtinere G VII. 32. b die königliche Würde ein Jahr lang bekleiden.
—— —— dissolvere VI. 3, 5 die Königswürde abſchaffen.
—— maiestatem minuere Civ. III. 106. c die Majeſtät des Königs herabſetzen.

regios spiritus reprimere X. 5, 5 den despotischen Stolz demüthigen.

regem aliquem constituere alicubi G IV. 21. c Jemanden in einem Lande zum Könige einsetzen.

—— (Persarum) venerari IX. 3, 3 dem (Perser-) Könige in orientalischer Weise huldigen.

—— tollere VI. 3, 1 den König bei Seite schaffen (die königliche Würde ganz abschaffen cf. regiam potestatem dissolvere).

(Schwaches Königthum:)

non minus habet iuris in regem multitudo quam rex in multitudinem vgl. G V. 27. c die Rechte des Herrschers und des Volkes bedingen sich gegenseitig.

nomine, non potestate regem esse XXI. 1, 2.

9. Erweiterung des Staates. Einkünfte. Kolonien. Provinzen. Edicte.

fines imperii propagare XII. 2, 5 die Grenzen des Reiches (das Reich) erweitern

civitatem alere omnibusque rebus ornare G VII. 33. a einen Staat vergrößern und auf jede mögliche Weise emporbringen.

vectigalia augere Civ. I. 35. c die Einkünfte (eines Staates) vermehren, erhöhen.

portoria reliquaque omnia vectigalia redempta habere G I. 18. b die Zölle und alle andern Abgaben in Pacht haben.

publicas rationes ad aliquem referre Civ. II. 20. c Jemandem den Nachweis über die Staatseinnahmen (einer Provinz d. h. das Steuerkataster) vorlegen.

colonos deducere aliquo Kolonisten (eine Kolonie) wohin ausführen

—— Capuam Civ. I. 14. c nach C.

—— mittere (Chersonesum) I. 1, 1 — aussenden nach —

ähnlich: decem milia Atheniensium in coloniam mittere Amphipolim V. 2, 2.

—— arcessere alicunde Kolonisten von wo kommen lassen

—— Corintho XX. 3, 1 (von C. nach Sicilien).

provinciam decernere alicui Civ. I. 6. c Jemandem eine Provinz zur Verwaltung zuerkennen.

—— sorte nancisci XXIV. 2, 1 eine Provinz durch das Loos erhalten (durch das Loos zur Verwaltung einer Provinz bestimmt werden).

Merke noch: sortes eorum non deiiciuntur Civ. I. 6. c (h. e. in sitellam) sie werden gar nicht bei der Verloosung der Provinzen berücksichtigt.

provinciam obtinere XXIV. 1, 4. G I. 35. c. Civ. III. 53. b eine Provinz als Statthalter inne haben, sie verwalten

Pompeius duas provincias absens obtinebat vgl. Civ. I. 85. e P. ließ zwei Provinzen abwesend in seinem Namen verwalten.

—— administrare (= obtinere)

auch: im Auftrage des Staates Etwas ausführen

Alcibiades in magna spe fuit provinciae bene administrandae VII. 4, 3 A. hatte große Hoffnung, den ihm vom Staate gewordenen Auftrag glücklich auszuführen.

edictum pervulgare tota provincia Civ. II. 19. a ein Edict (einen Befehl) in der ganzen Provinz bekannt machen.

—— proponere alicuius nomine Civ. III. 102. b ein Edict im Namen Jemandes ergehen lassen.

10. Verhältnisse zu andern Völkern und Fürsten.

a) Gesandtenwesen.

legationem suscipere II. 6, 5 einen gesandtschaftlichen Auftrag übernehmen

—— sibi ad civitates G I. 3 b an andere Staaten.

—— obire diligenter X. 1, 4 sich ihm sorgsam unterziehen.

legationis munus recusare Civ. I. 33. a den Auftrag, als Gesandter zu gehen, ablehnen.

—— officium conficere Civ. III. 103. c seiner Gesandtenpflicht genügen, sich seines Auftrages als Gesandter entledigen.

—— alicuius principem locum obtinere G I. 7. b der Vornehmste unter den Gesandten sein.

legationes illustriores administrare X. 1, 4 glänzendere Gesandtschaftsposten verwalten.

—— quoquoversus dimittere G VII. 4. c Gesandtschaften nach allen Seiten ausschicken.

legatos accipere Civ. III. 17. a
—— recipere Civ. III. 17. c
} die Gesandten in Empfang nehmen —— aufnehmen } (hier: um sie weiter zu befördern).

b) Bündnisse.

societatem facere cum aliquo II. 8, 2. IX. 2, 2. Civ. III. 107. b ein Bündniß mit Jemandem schließen.

—— habere cum aliquo XII. 2, 3 mit Jemandem in einem Bundesverhältnisse stehen.

societatem dissolvere ein Bündniß auflöſen
societate dissoluta bellum inter se gesserunt XXI. 3, 2 nach Auflöſung des Bündniſſes.
(eigentl. Lysander Pharnabazo renuntiavit, quae regi cum Lacedaemoniis essent VII. 10, 2 L. kündigte dem Ph. die freundlichen Beziehungen, in denen der Perſerkönig mit den Lacedämoniern ſtände, auf.)
foedus facere ein (Schutz-) Bündniß ſchließen
—— Romae Civ. III. 108. c zu Rom (mit dem Röm. Volke).

c) Abhängigkeitsverhältniſſe.

libertatem eripere populo alicui G I. 17. b einem Volke die Freiheit entreißen, es unterjochen, knechten.
—— vindicare G VII. 76. a } die Freiheit wiedergewinnen, ſich in
—— recuperare G V. 27. d } Freiheit ſetzen (vgl. noch XXVI. 1).
libertatem a maioribus accepisse G VII. 1. d die Freiheit von den Vorfahren ererbt, überkommen haben.
servitutem aeternam populo alicui iniungere G VII. 77. i einem Volke eine ewige Knechtſchaft (ein ewiges Sklavenjoch) auflegen
vgl. prosternere patriam et perpetuae servituti subiicere G VII. 77. e das Vaterland zu Grunde richten (die Freiheit des Volkes) und es dauernder Sklaverei anheimgeben.
civitates sollicitare G V. 55. a, VII. 54. a die Staaten aufwiegeln
—— legationibus G VII. 43. b durch G.
civitatis defectionem admaturare G VII. 54. a den Abfall eines Staates beſchleunigen.
totam Africam abalienare XXII. 2, 2 ganz Afrika zum Abfall bringen (von den Karthagern).
—— pacare G VII. 65. c die Staaten durch Waffengewalt zur Ruhe bringen, vgl. Civ. I. 7. d, 85. e.
—— recipere G VII. 90. a von (aufſtändiſchen und unterworfenen) Staaten wieder Beſitz ergreifen.
—— in ditionem potestatemque (populi R.) redigere G II. 34 die Staaten (dem R. V.) gänzlich unterwerfen.
—— in sua potestate tenere VI. 1, 4 die Staaten in ſeiner Gewalt haben, in Abhängigkeit halten.
principatum totius Galliae tenere G I. 43. d, vgl. 31. b an der Spitze von ganz G. ſtehen.
—— —— —— obtinere G I. 17. b, VI. 12. c, VII. 4. a ſich an der Spitze — behaupten
} (gew. von einem vorherrſchenden Volke geſ.).

principatum dimittere G VI. 12. d auf die (Vor-) Herrſchaft verzichten, ſie verlieren.

attribuere populum aliquem alicui civitati G VII. 76. a ein Volk unter die Botmäßigkeit eines andern Staates ſtellen, es von dieſem politiſch abhängig machen

Boios Haeduis att. G VII. 9. d die B. unter die Botmäßigkeit der H. ſtellen.

Vgl. Parisii civitatem coniunxerunt cum Senonibus G VI. 3. c die P. ſchloſſen ſich an die S. an.

subtrahere dediticios alicui G I. 44. c Jemandem die Untergebenen (die Unterthanenvölker) entziehen.

refringere impotentem populi alicuius dominationem VI. 1, 4 die tyranniſche Herrſchaft eines (vorherrſchenden) Volkes brechen

populi alicuius opes concutere XV. 6, 4 die Macht eines (vorherrſchenden) V. erſchüttern.

imperia a populo aliquo perferre G V. 54. d ſich die Befehle eines Volkes (eig. die von ihm ausgehenden Befehle) gefallen laſſen

imperia alicuius diutius sustinere non posse G I. 31. i die Willkürherrſchaft Jemandes nicht länger ertragen können (von den Galliſchen Völkern dem Arioviſt gegenüber).

clientelas veteres restituere G VI. 12. c die alten Schutzgenoſſenſchaften (die Abhängigkeit früherer Schutzgenoſſen) wiederherſtellen.

—— novas comparare — — neue Sch. erwerben (Völker in die Abhängigkeit von Schutzgenoſſen bringen).

obsides imperare civitatibus G IV. 27. c, V. 1. d, VI. 4. b, VII. 4. d, 64. a den Staaten Geiſſeln auflegen

magnum numerum obsidum imp. G IV. 22. b

numerum obsidum alicui duplicare G IV. 36. a die doppelte Anzahl Geiſſeln von Jemandem fordern.

—— accipere a populo aliquo G VII. 7. a Geiſſeln von einem Volke nehmen (d. h. es ſich durch Erhaltung von G. ganz ſichern).

—— extorquere summa cum contumelia G VII. 54. c Geiſſeln in der ſchmachvollſten Weiſe erpreſſen, die Stellung von Geiſſeln erzwingen.

—— dare G II. 3. b, III. 1. b, IV. 27. c, 31. a, VI. 3. a Geiſſeln ſtellen.

—— deponere apud aliquem G VII. 63. a die Geiſſeln Jemandem zur Aufbewahrung geben.

stipendium imponere victis G I. 44. b, 45. b den Beſiegten Tribut auferlegen, vgl. G VII. 54. b.

—— capere G I. 44. b Tribut nehmen, ſich zahlen laſſen (von Unterworfenen).

—— remittere G I. 44. c den Tribut erlaſſen.

—— pendere alicui G I. 44. c, V. 27. b Tribut zahlen

—— —— quotannis G I. 36. c jährlichen Tribut

ebenſo: vectigal pendere alicui

constituit, quid in annos singulos vectigalis populo Romano Britannia penderet G V. 22. c er ſetzte feſt, was B. für jedes Jahr — alljährlich — dem R. V. an Tribut zu zahlen hätte.

graviora onera iniungere civitatibus Civ. II. 18. d den Staaten ſchwerere Laſten auflegen.

civitates exinanire Civ. I. 48. d die Staaten (durch Leiſtungen) erſchöpfen.

XXVII. Militäriſches.

1. Fähigkeit zum Dienſt. Dienſtpflicht. Meldung zum Dienſt. Fahneneid. Feldzug. Kriegserfahrung und Aehnliches.

munus militiae sustentare posse G VI. 18. b alt und ſtark genug ſein, um ſich dem Kriegsdienſte unterziehen zu können

ebenſo: arma ferre posse G VII. 75. a u. a.

militiam detrectare G VII. 14. d ſich dem Kriegsdienſte (der Dienſtpflicht) zu entziehen ſuchen.

vgl. militiae vacationem omniumque rerum immunitatem habere G VI. 14. a Befreiung vom Kriegsdienſte und von allen Staatslaſten genießen.

nomen dare ſich zum Kriegsdienſte melden

(auch von Vielen geſagt, wie Civ. III. 110. c).

sacramentum dicere Civ. I. 86. b den Fahneneid ſchwören

apud aliquem Civ. I. 23. c, II. 28. b Jemandem.

—— negligere Civ. II. 32. f den Fahneneid brechen.

—— tollere — den geleiſteten Fahneneid ungültig machen, für ungültig erklären.

Merke noch:

aliquem rogare consulis sacramento G VI. 1. a als Conſul Jemanden eidlich zum Militärdienſte verpflichten.

—— tenere sacramento Civ. II. 32. f Jemanden durch den Fahneneid in pflichtmäßiger Abhängigkeit erhalten, in Folge des Fahneneides auf den Gehorſam Jemandes rechnen dürfen.

castra alicuius sequi XXIV. 1, 2. XXV. 7, 2 dem Lager Jemandes ſich anſchließen, unter ſeinem Oberbefehle in den Krieg ziehen, einen Feldzug machen.

summam scientiam rei militaris habere G III. 23. c im Kriegsweſen ſehr bewandert ſein

ähnl. magnum in re militari usum habere G I. 39. b. Civ. II. 34. c

magnum in castris usum habere G I. 39. d

usum percipere cuiusdam generis proeliorum Civ. III. 84. c eine Uebung in einer beſonderen Art von Treffen gewinnen.

Vgl. mobilitatem equitum, stabilitatem peditum praestare G IV. 33. b die Beweglichkeit von Reiterei mit der Stetigkeit von Fußſoldaten verbinden (als essedarii, die theilweiſe auch zu Fuß kämpften).

2. Aushebung, Bildung, Zuſammenziehung eines Heeres; Formirung einzelner Truppentheile. Erſatz- und Hülfstruppen.

(Aushebung.)

delectum (-us) habere Civ. I. 2. a, 30. c eine Aushebung (Aushebungen) halten.

(wo?)

—— tota provincia G VII. 1. a. Civ. II. 18. a in der ganzen Provinz, tota Italia Civ. I. 2. a, 6. b

—— in agris G VII. 4. b auf den Aeckern, außerhalb der Städte

in Lucanis Bruttiisque Civ. I. 30. c im Lande der —

(aus welchem Kreiſe von Menſchen? — Genitiv).

—— egentium ac perditorum G VII. 4. b aus armen und herabgekommenen Leuten

—— civium Romanorum Civ. I. 30. c aus Röm. Bürgern

(durch weſſen Vermittelung?)

—— per legatos G I. 6. a. Civ. I. 30. c von ſeinen Generalen eine Aushebung halten laſſen.

—— instituere Civ. I. 16. a eine Aushebung anſtellen (ungefähr = d. habere), eig. mit der Aushebung beginnen.

delectum (-us) intermittere Civ. I. 10. b die Aushebung unterbrechen, (vorläufig) aufgeben.

—— circa urbem Civ. I. 14. b in der Umgegend der Stadt.

—— conficere die Aushebung beendigen, zu Stande bringen

—— per suos celeriter G VI. 1. c die Aushebung schnell durch die Seinigen zu Stande bringen lassen (s. d. habere per —).

(Bildung, Ausrüstung eines Heeres im Allgemeinen.)

conscribere exercitus Civ. I. 1. 2. a Heere bilden

—— legiones Legionen ausheben

—— in Italia G I. 10. b; in Gallia citeriore G I. 24. b, II. 2. a

—— *trans* Padum G V. 24. b jenseits des Po

vgl. legiones *proxime* conscriptae G I. 24. b, II. 8. c, 19. b neulich ausgehobene Legionen.

parare exercitum XVIII. 6, 4 u. a.
copias XIV. 10, 2
ebenso: comparare ex. III. 3, 1, XVII. 2, 3, manum X. 4, 3. XIV. 5, 6
} ein Heer, Truppen, Mannschaft ausrüsten

Pisidas comp. ad resistendum XIV. 4, 4 die Pisider zum Widerstande rüsten.

convocare omnes eos, qui arma ferre possint G VII. 75. a alle Waffenfähigen zusammenrufen, aufbieten

ähnlich: evocare undique equites G V. 57. b von allen Seiten (aus allen Staaten Galliens) Reiterei zu sich entbieten

anders: evocare viros fortes nominatim Tolosa et Narbone G III. 20. b tapfere Männer namentlich (d. h. einzeln und ehrenvoll) von T. und N. zu freiwilligem Kriegsdienste aufbieten.

imperare equitatum G IV. 6. b die Stellung von Reiterei anordnen

—— milites civitatibus G V. 1. c, vgl. G I. 7. a die St. von Soldaten den Staaten auflegen

exigere equitum peditumque certum numerum a civitatibus Civ. I. 30. c eine bestimmte Anzahl Reiter und Fußtruppen zwangsweise von den Staaten zusammenbringen

concitare maiorem multitudinem armatorum G VII. 42. c eine größere Menge von Bewaffneten in leidenſchaftlicher Haſt aufbieten (von aufrühreriſchen Völkern geſagt)

facere manum eine Schaar zuſammenbringen, zuſammenraffen

manu facta in castra irruperunt Civ. III. 9. d

(Formirung und Completirung des Heeres und einzelner Heerestheile.)

facere cohortes *ex* iis, qui remanserunt Civ. III. 87. b aus den Zurückgebliebenen Cohorten bilden

ebenſo oder ähnlich:

conficere legiones ex militibus Pompeianis Civ. III. 107. a

—— trecentos equites ex servis pastoribusque Civ. I. 24. a aus — eine Reiterei von 300 M. zu Stande bringen

anders: c. legiones tres ex novo delectu Civ. I. 25. a in Folge (mittelſt) —

—— armata milia centum G II. 4. c 100,000 Bewaffnete aufbringen

efficere cohortes tredecim Civ. I. 15. d die Cohorten (durch Verſtärkung des Heeres) auf die Zahl von 13 bringen

—— legiones duas delectu habito Civ. I. 31. b durch eine Aushebung zwei Legionen herſtellen

—— legiones novem civium Romanorum Civ. III. 4. a neun Legionen R. Bürger bilden, zu Stande bringen

constituere delectu legiones tres G VI. 1. c herſtellen, conſtituiren

complere decem milia armatorum I. 5, 1 das Heer auf die runde Zahl von 10,000 bringen

—— legiones Civ. I. 25. a, II. 18. a die Legionen vollzählig machen, auf Kriegsfuß ſetzen (d. h. die Zahl der Soldaten, nicht die der Legionen completiren)

Bellovaci suum numerum (militum) non compleverunt G VII. 75. d die B. ſtellten die ihnen auferlegte Mannſchaft nicht vollzählig.

ebenſo: explere numerum quendam equitum Civ. III. 4. e die Reiter bis auf eine gewiſſe Zahl bringen

aber: explere numero cohortes CX. Civ. III. 88. b der Zahl nach 110 Cohorten herausbringen (wenn sie auch einzeln nicht vollzählig sind)

redintegrare copias deminutas G VII. 34. b den Verlust der Mannschaft ersetzen.

supplementum cogere G VII. 9. a Ersatzmannschaft zusammenziehen.

—— adducere ex Italia G VII. 7. b Ers. aus Italien herbeiführen.

auxilia arcessere ab aliquo G VII. 33. b von Jemandem Hülfstruppen heranziehen, sie sich von ihm schicken lassen

—— ex Britannia G III. 9. f.

—— sumministrare alicui G IV. 20. a Jemandem Hülfstruppen zukommen lassen, zu Diensten stellen.

—— hostium tardare G VI. 29. a die Hülfstruppen der Feinde aufhalten, ihren Zuzug verzögern.

(Concentrirung eines — bereits vorhandenen — Heeres.)

cogere manum G VI. 5. d
manus G II. 2. b, VII. 59. b
quam maximas G V. 39. a
—— equitatum peditatumque G V. 3. b
—— magnas copias G III. 20. c
omnes c. G V. 22. a

} Mannschaft (Mannschaften, möglichst viele M.), Reiterei und Fußvolk, eine große (die ganze) Truppenmacht zusammenziehen.

(woher?)

—— cohortes viginti *Alba, ex* Marsis, finitimis *ab* regionibus Civ. I. 15. d von Alba, aus dem Lande der M., von den benachbarten Gegenden — zusammenziehen.

(wohin?)

—— omnes copias *in* unum locum G VI. 10. a alle Truppen an Einem Punkte concentriren

(anders: cogere exercitum in unum locum Civ. III. 73. a das Heer an Einem Punkte versammeln — um eine Ansprache an daſſelbe zu halten.)

ebenso:

contrahere copias XVIII. 7, 1; omnem exercitum XIV. 3, 5. G VII. 43. c

—— cohortes *ex* finitimis regionibus Civ. I. 15. c aus den — an sich ziehen

eo (dahin) } copias suas omnes
illuc (dorthin) } contr. XVII. 3, 1. XVIII. 9, 5

conducere copias suas G VI. 34. a }
—— exercitum *in* unum locum } concentriren
G II. 2 b }

(doch auch allgemeiner: ad conducendos homines facultates habere G II. 1. c die Mittel dazu haben, um Menſchen zuſammenrottiren — in Sold nehmen — zu können).

3. Haltung, Muſterung, Zählung, Entlaſſung des Heeres.

obtinere exercitus Civ. I. 85. f Heere halten, ſich im Beſitz von Heeren behaupten

ähnlich: tenere exercitum Civ. I. 85. g das Heer behalten, nicht entlaſſen

alere exercitum — *contra* aliquem Civ. I. 85. d ein Heer gegen Jemanden unterhalten, auf den Beinen haben.

recensere equites peditesque alicubi G VII. 76. b über Reiterei und Fußvolk an einem Orte Heerſchau halten, eine Muſterung derſelben anſtellen

numerum militum inire G VII. 76. b eine Zählung der Soldaten vornehmen.

dimittere exercitus Civ. I. 9. d, 85. d, g die Heere entlaſſen.

—— milites veteranos Civ. III. 4. a die Ausgedienten.

4. Beſoldung des Heeres. Verproviantirung des Heeres oder eines Ortes.

stipendium dare exercitui Civ. III. 78. a dem Heere den Sold auszahlen

ebenſo: st. numerare } militibus (nicht bei N. und Cäſ.)
— dissolvere }

vgl. eligere aliquem ad dispensandam pecuniam IX. 4, 1 Jemanden als Kriegszahlmeiſter anſtellen.

—— fraudare militum } Civ. III. 59. c den Sold der Soldaten
—— avertere —— } unterſchlagen.

—— flagitare ſtürmiſch den rückſtändigen Sold fordern

—— paene seditione facta Civ. I. 87. b ſtürmiſch und beinahe in aufrühreriſcher Weiſe —

stipendium merere primum XXIV. 1, 2 den erſten Sold verdienen, d. h. den erſten Feldzug mitmachen, zum erſten Male in den Krieg ziehen.

commeatum petere G III. 2. b Zufuhr herbeiholen, darnach ausgehen.

—— supportare G III. 3. b, VII. 10. b Zufuhr herbeiſchaffen.

—— conferre in oppidum Civ. I. 43. a Zufuhr nach der Stadt zuſammenbringen.

—— intercludere (ſ. unten Nr. 14).

frumentum providere exercitui G VI. 44. b für das Heer } Getreide
—— —— in hiemem G VI. 29. c auf den Winter } beſorgen.

—— imperare exercitui G V. 20. b eine Getreidelieferung für das Heer (einem Volke) auflegen.

—— convehere in urbem ex finitimis regionibus Civ. I. 34. c Getreide aus den benachbarten Gegenden nach der Stadt zuſammenbringen

auch: multum fr. providere et convehere Civ. I. 49.

—— devehere aliquo Getreide an einen Ort ſchaffen

—— —— hiemis tolerandae causa G V. 47. a als Vorrath für den Winter.

—— deportare in castra iumentis Civ. I. 60. b auf Zugthieren in das Lager ſchaffen.

—— comportare aliquo G III. 2. a (= convehere).

—— —— *ex* omni provincia Civ. I. 49 aus der ganzen Provinz zuſammenbringen

vgl. frumentum commeatumque *ab* Asia aliquo comp. Civ. III. 42. b

ebenſo: fr. supportare Civ. I. 48. c (vgl. commeatum s.)

(auch c. Dat.)

frum. commeatumque s. alicui G III. 23. d für Jemanden

s. undique exercitui Civ. III. 43 G. und ſonſtige Zufuhr für das Heer von allen Seiten herbeiſchaffen.

—— sumministrare G I. 40. g Getreide darreichen (von befreundeten Völkern geſagt).

—— metiri exercitui G I. 23. a } dem Heere (den S.) das G. ratio-
—— militibus G I. 16. b } nenweiſe zumeſſen (austheilen).

Merke noch:

frumenti magnum numerum cogere Civ. II. 18. a eine große Menge Getreide zuſammenbringen

frumenti vim maximam comparare ex Thessalia Civ. III. 5. a eine ſehr große Menge Getreide aus Th. herbeiſchaffen

—— vecturas finitimis civitatibus describere Civ. III. 42. c Getreidefuhren an die Nachbarſtaaten (als Zwangslieferung) ausſchreiben.

rem frumentariam expedire G VII. 36. a. Civ. I. 54. c, 60. b, III. 16. a das Proviantweſen ordnen (ſo daß die Zufuhr leicht und ſchnell herbeigeſchafft werden kann).

—— —— comparare G IV. 7. a, II. 2. b
—— —— praeparare Civ. III. 84. a } Proviant beſorgen

ebenſo: rem fr. providere G III. 20. b, V. 8. a, VI. 10. a (ſ. oben frumentum pr.).

frumentationem conficere G VI. 39. a das Furagiren beendigen, damit fertig werden.

(auch im Plural:)

omnes hostium pabulationes frumentationesque observare G VII. 16. b alle Unternehmungen der Feinde zur Herbeiſchaffung von Futter und Getreide beobachten.

Merke noch:

iuvare exercitum omnibus rebus Civ. I. 15. a das Heer mit allem Nöthigen verſorgen.

replere exercitum frumento pecorisque copia G VII. 56. c das Heer mit (erbeutetem) Getreide und einer Menge Vieh reichlich verſehen.

tutari inopiam praesentem (ſ. Cap. IX. inopiam)

vgl. inopia frumenti militum vires deminuit Civ. I. 52. a der Getreidemangel bringt die Soldaten von Kräften

tolerare equitatum (ſ. Cap. III).

5. Oberbefehl. Commando.

(Oberbefehl imperium, summa belli, s. totius belli, s. belli administrandi, s. belli rerumque omnium, s. imperii, s. imperii bellique administrandi).

a) Beanſpruchung des Oberbefehls.

imperium totius belli sibi postulare G II. 4. c den Oberbefehl für ſich in Anſpruch nehmen.

vgl. sumere sibi partes imperatorias Civ. III. 51. c den Oberfeldherrn ſpielen wollen (von einem Unterfeldh.)

anders:

imperium desiderare auf ein Commando (in der Schlacht) warten — von den Soldaten gesagt)

nemo aut tribuni aut centurionis imp. desiderat Civ. III. 74. a — sie thun im Eifer Alles von selbst.

b) Uebertragung des Oberbefehls.

imperium deferre ad aliquem G VII. 4. d den Oberbefehl an Jemanden übertragen

ebenso:

deferre ad aliq. summam imperii XXIII. 3, 1
totius belli summam G II. 4. d

ähnlich:

dare alicui summam belli XVI. 5, 3

tradere alicui summam imperii XIV. 3, 5. G VII. 20. c, 63. b, 76. c

permittere alicui summam imperii G VII. 79. a
—— belli administrandi Civ. I. 36. a
breiter:
—— imperii belliique administrandi G V. 11. c

} Idem. den Oberbefehl überlassen.

—— belli rerumque omnium Civ. III. 16. c den unbeschränkten Oberbefehl.

Merke noch:

praeficere aliquem toti bello imperioque G V. 11. d
—— —— omnibus copiis Civ. III. 108. b

} Jemanden z. Oberbefehlshaber machen

sufficere aliquem imperatorem XXIII. 3, 1 — an Stelle eines Verstorbenen

(von Feldherren zweiten Ranges:)

praeponere aliquem media acie (dextro, sinistro cornu Civ. III. 89. b (h. e. militibus) Jemanden im Centrum (auf dem rechten, linken Flügel) zum Commandeur setzen

(Verhältniß zum Oberfeldherrn:)

attribuere aliquem alicui G VII. 90. b dem Oberfeldherrn einen Andern zum Gehülfen beigeben, ihm einen Andern in untergeordneter Stellung zur Seite setzen.

c) Führung des Oberbefehls.

imperium gerere XV. 7, 5 den Oberfehl führen

ähnlich: administrare bellum die Oberleitung des Krieges haben (vgl. Nr. 10)

anders: ab uno omnia imperia administrantur G II. 22. b alle Befehle in der Schlacht (alle Commandos) werden von Einem besorgt, gehen allein von Einem aus.

tenere summam imperii G II. 23. c, III. 17. d, 22. a

(auch c. Genit.)

—— —— earum civitatum, quae defecerant G III. 17. a Oberfeldherr der abgefallenen Staaten sein.

—— pedestrem exercitum X. 6, 3 das Landheer commandiren

—— alterum cornu XVI. 4, 3 den einen Flügel des Heeres commandiren.

dafür auch: altero cornu rem gerere vgl. XXIII. 8, 4 auf dem einen Flügel commandiren.

Merke noch:

obtinere legati locum apud aliquem XXV. 6, 4 den Rang eines Generals bei Jemandem bekleiden.

d) Entziehung, Niederlegung des Oberbefehls.

imperium abrogare alicui XV. 7, 3 Jdm. seines Commandos entsetzen

ebenso: removere ducem ab exercitu XVI. 1, 3 den Feldherrn absetzen.

—— deponere Civ. II. 32. f das Commando niederlegen

ähnlich: dimittere imperium exercitusque Civ. I. 32. c Commando und Heere fahren lassen, aufgeben

anders: remittere imperium alicui das Commando in die Hände Jemandes (des Gebers) zurückgeben

pathetisch: remitto vobis imp. G VII. 20. e ich bin das Commando gern niederzulegen erbötig, schenke es euch, mache mir nichts daraus.

vgl. vestrum vobis beneficium remitto Civ. II. 32. k (zu den Soldaten, in Bezug auf den Titel Imperator).

Merke noch:

detrahere signa imperatoria Civ. III. 96. b die Abzeichen der Feldherrnwürde ſchleunigſt ablegen (eig. von den Schultern herabreißen).

6. Hauptleute des Heeres. Avancement. Militäriſche Strafen.

ducere ordinem in exercitu alicuius Civ. I. 13. c } Hauptmann ſein im
—— apud aliquem Civ. III. 104. c } Heere Jemandes.

—— primum pilum Civ. V. 35. c Hauptmann der Triarier ſein
—— —— *ad* Caesarem G VI. 38. a (= apud C.) im Heere des C.
—— —— in legione X. Civ. III. 91. a in der zehnten Legion

centuriones mutare Civ. II. 28. a andere Hauptleute anſtellen.

—— traducere ex inferioribus ordinibus in superiores G VI. 40. d Hauptleute von tieferen zu höheren Rangſtufen avanciren laſſen

vgl. traducere aliquem ab octavis ordinibus ad primi pilum Civ. III. 53. c Jemanden von den Centurien der achten Cohorte zum Hauptmann der Triarier avanciren laſſen.

signiferos ignominia notare Civ. III. 74. a die Adlerträger (wegen ihres feigen Verhaltens in der Schlacht) öffentlich als Ehrloſe bezeichnen.

—— loco movere Civ. III. 74. a ſie ihres Amtes entſetzen.

7. Meuterei der Soldaten.

sollicitare milites Civ. II. 33. b die Soldaten gegen den Feldherrn aufwiegeln, vgl. Civ. III. 104. a.

abducere exercitum ab aliquo Civ. I. 85. g das Heer Jemandem abtrünnig machen.

(von den Soldaten ſelbſt:)

secessionem facere Civ. I. 20. a ſich zuſammenrottiren, gruppenweiſe zu Berathungen (gegen den Anführer) zuſammentreten.

signa transferre ad hostem zum Feinde übergehen (ſ. Nr. 9).

8. Waffen.

arma imperare Civ. I. 6. d die Herbeiſchaffung von Waffen anordnen.

—— expedire G VII. 18. b die Waffen in Bereitſchaft ſetzen, ſich kampffertig machen.

arma capere G V. 26. b die Waffen ergreifen

—— communis libertatis causa G VII. 4. c im Intereſſe der allgem. Freiheit die Waffen ergreifen.

—— arripere Civ. II. 14. b nach den daliegenden Waffen greifen, ſich ſchnell damit bewaffnen.

—— sumere XIV. 4, 5 die Waffen anlegen.

—— ferre posse G VII. 71. a waffenfähig ſein

—— adversus (adv.) XVII. 4, 6 auf feindlicher Seite kämpfen

—— contra aliquem XXV. 4, 2 gegen Jemanden zu Felde ziehen.

—— inferre Italiae XXIII. 2, 1 Italien bekriegen (weniger gut: in Italiam XXII. 4, 2).

—— conferre G VII. 11. a, 12. b die Waffen zuſammenbringen, um ſie auszuliefern (von den Bewohnern einer zur Ergebung geneigten Stadt geſagt)

—— cum aliquo XIII. 3, 6. Civ. I. 74. b mit Jem. kämpfen.

—— conquirere G VII. 12. b die Waffen zuſammenſuchen, um die Bew. einer Stadt unſchädlich zu machen (von den Siegern geſagt).

—— deponere die Waffen bei Seite legen, um die Hände frei zu haben

G IV. 32. d zum Mähen

Civ. III. 76. c zum Gepäcktragen.

—— reponere Civ. II. 14. a die W. aus der Hand ſetzen (während des Waffenſtillſtandes, weil ſie eben nicht gebraucht werden).

—— ponere G IV. 37. a
—— proiicere G VII. 40. c, 89. b. Civ. III. 98. a
—— abiicere G V. 37. a
} die W. ſtrecken, um ſich zu ergeben

—— G IV. 15. a, 37. c, VII. 28. b die Waffen von ſich werfen, um leichter zu fliehen (im ſelben Sinne auch einmal arma proiicere Civ. III. 13. b).

—— mittere signaque militaria Civ. III. 95. b die Waffen und Feldzeichen im Stiche laſſen (von Fliehenden).

—— amittere verluſtig gehen.

armis impedimentisque amissis refugere VIII. 2, 5 mit Verluſt der Waffen und des Gepäckes —

—— tradere G I. 27. b, III. 22. a, VII. 89. b die Waffen dem Sieger überliefern.

—— mutare pedestria XI. 1, 3 die Waffen der Infanterie verändern

peltam pro parma facere XI. 1, 3 einen leichten Schild an Stelle des ſchweren ſetzen

hastae modum duplicare XI. 1, 3 die Lanze doppelt ſo lang machen.

Merke noch:

armorum officinas instituere alicubi XVII. 3, 2. Civ. I. 34. c Waffenwerkstätten an einem Orte einrichten.

—— quid efficere ein gewisses Quantum von Waffen aufbringen, liefern

armorum quantum quaeque civitas efficiat, constituere G VII. 4. d feststellen, wieviel Waffen jeder Staat aufzubringen (zu liefern) habe.

armis persequi Romanos XXII. 1, 4 die R. bekriegen

—— exuere hostium copias G III. 6. b die feindlichen Truppen entwaffnen.

scutum emittere manu G I. 25. b den Schild fahren lassen (um unbehindert kämpfen zu können).

—— detrahere alicui G II. 25. c Jemandem den Schild fortreißen

scuta revellere manibus G I. 52. b die Schilde (der feindl. Phalanx) fortreißen (um den Gegnern mit dem Schwerte beizukommen).

—— transfigere alicui G V. 44. c Jemandem den Schild durchstoßen (mit dem Wurfspieße).

gladium educere G V. 44. c das Schwert aus der Scheide ziehen.

—— stringere Civ. III. 93. b } das Schwert

—— destringere G VII. 12. c. Civ. I. 46. a, 75. b } ziehen

gladiis destrictis in hostem impetum fecerunt G I. 25. a mit gezogenem Schwerte — (im Gegensatz mit pila mittere, was voran geht).

—— coniicere in os adversum Civ. III. 99. a Jemandem das Sch. gerade ins Gesicht stoßen.

tela iacere Geschosse schleudern

—— *ex* totis ripis in unum locum Civ. I. 50. b von allen Ufern her nach Einem Punkte hin Geschosse schleudern.

Ebenso oder ähnlich:

tela coniicere G IV. 24. b

—— procul G V. 34. b von Ferne

—— ex omnibus partibus G IV. 32. c von allen Seiten

—— in aliquem XIV. 9, 5. G I. 46. a

tela coniicere e loco superiore in nostros venientes G I. 26. b — bei ihrem Anrücken

vgl. noch: coniectu telorum confossus concidit XVI. 5, 4

t. abiicere ex vallo Civ. III. 56. b Geschosse vom Walle her schleudern

t. reiicere in hostes G I. 46. a Geſchoſſe zurückſchleudern auf den Feind, das Schießen der Feinde erwidern

t. adiiciuntur aliquo G III. 13. d, 14. c die Geſchoſſe reichen bis wohin

non longius hostes aberant quam quo telum adiici posset G II. 21. b die Feinde waren in Schußweite

t. mittere (= iacere)

telis eminus missis aliquem interficere VII. 10, 6 Jemanden durch Pfeilſchüſſe aus der Ferne tödten

t. immittere Civ. III. 92. b die Geſchoſſe mitten (in die Feinde) hineinſchleudern.

tela consumere Civ. I. 46. a die Wurfſpieße (Pfeile ꝛc.) verſchießen.

—— vitare Civ. I. 50. b den Geſchoſſen der Pfeile (bei einer anderweitigen Beſchäftigung) ausbeugen

G II. 25. b ſich aus der Schußlinie zurückziehen.

—— excipere missa G III. 5. b. Civ. III. 93. b die vom Feinde abgeſchleuderten Wurfſpieße (mit den Schilden) auffangen, abwehren.

pila intercipere die Wurfſpieße der Feinde auffangen.

—— remittere die Wurfſpieße zurückſchleudern

pila intercepta remittere G II. 27. c des Feindes eigne Wurfſpieße gegen ihn ſchleudern.

—— emittere G II. 23. a (h. e. manibus) die Wurfſpieße abſchleudern.

—— omittere G VII. 88. b die Wurfſpieße wegwerfen.

A. Sonſt ſind dieſelben Verbindungen, wie bei tela häufig:
p. mittere ex loco superiore G I. 25. a — Civ. III. 93. b
p. immittere in hostes G VI. 8. d, V. 44. c
p. coniicere in hostes G I. 52. b
p. reiicere die Lanzen hinter ſich werfen, um zum Schwerte zu greifen reiectis pilis cominus gladiis pugnatum est G I. 52. b

verutum defigere in balteo G V. 44. c den Wurfſpieß ſo ſchleudern, daß er im Gürtel des Feindes haften bleibt.

tormenta efficere Wurfmaſchinen herſtellen

praesectis mulierum crinibus Civ. III. 9. b indem zu den Stricken die Haare der Frauen genommen wurden.

9. Feldzeichen. Adler.

signa tollere Civ. II. 20. c aufbrechen.

—— ferre G I. 39. e, 40. g weiter marſchiren

breiter: castra moveri ac signa ferri iussit G I. 39. e

signa conferre militaria G VII. 2. a die Feldzeichen an Einem Punkte vereinigen (bei der Eidesleistung)

(als Zeichen der Furcht: signis in unum locum collatis conferti milites sibi ipsi ad pugnam erant impedimento G II. 25. a da die Feldzeichen — und damit die Cohorten — an Einer Stelle der Schlacht zusammengedrängt waren, so waren die in dichter Masse stehenden Soldaten sich selbst beim Kampfe hinderlich.)

—— transferre Civ. I. 74. c mit den Feldzeichen zum Feinde übergehen

breiter: s. transf. ad hostem atque ad eum transire Civ. I. 24. b in hellen Haufen zum Feinde übergehen.

umgek. transire ad hostem et s. transf. ex statione Civ. I. 60. b — vom Standlager aus.

—— inferre XIV. 6, 5. G II. 25. c, VII. 62. c. Civ. I. 64. a, 82. c (immer ohne Dativ) angreifen

—— aliquo G VII. 67. b auf einen Punkt hin den Angriff richten

anders: signum legionis aliquo inferre Civ. III. 67. a mit der Legion nach einem Punkte hinmarschiren (um ihn zu besetzen).

—— referre militaria Civ. III. 53. b (h. e. in castra) Feldzeichen als Beute zurückbringen, Feldzeichen erbeutet haben.

—— convertere ad hostem G VI. 8. c gegen den Feind Front machen (um einem Angriffe desselben auf dem Marsche zu begegnen).

auch: die Fronte beim Angriff verändern:

conversa signa inferre bipartito G I. 25. c } gegen den Feind nach zwei (entgegengesetzten) Seiten hin zum Angriff anrücken.

—— —— —— in hostes G II. 26. a }

—— subsequi G IV. 26. a unmittelbar den Feldzeichen folgen, sich dicht bei ihnen halten (beim Angriff)

ähnlich: signa servare bei den Feldzeichen bleiben

neque ordines neque signa servare Civ. I. 71. c weder Reih und Glied halten, noch bei den Feldzeichen bleiben.

—— relinquere Civ. III. 13. b fahnenflüchtig werden

ähnl. s. dimittere ex metu Civ. III. 69. d aus Furcht die Feldzeichen im Stiche lassen.

aquilam ferre in hostes G IV. 25. c den Legionsadler mitten in die Reihen der Feinde tragen (allein vom aquilifer gesagt, der die Andern dadurch zum Angriff anspornen will).

—— prodere hostibus G IV. 25. b den Legionsadler in die Hände der Feinde geben.

10. Krieg.

bellum conflatum est ein Krieg entzündete ſich, brach aus
inter Aegyptios et Persas XII. 2, 3.

—— facere G III. 29. c Krieg erregen
principes ex omnibus b. faciunt G VII. 2. a ſie beginnen den Kampf unter Allen (die daran Theil nehmen) zuerſt
—— alicui X. 4, 3. XVII. 2, 1 u. a. (ſ. unten b. inferre).

—— suscipere XXIII. 7, 3 einen Krieg unternehmen
bellum non necessarium omnibus rebus imparatissimis suscipere Civ. I. 30. d ganz unvorbereitet einen unnöthigen Kampf (muthwilliger Weiſe) unternehmen

—— cum aliquo XIV. 11, 1
—— adversus aliquem XIV. 10, 3 } gegen Jemanden.

oft im Gegenſatz mit der Führung (oder planmäßigen Betreibung) des Krieges:
Epaminondas, quod susceperat bellum, gessit XV. 7, 4
Antiochus non tam in agendo bello consiliis Hannibalis parere voluit quam in suscipiendo instituerat XXIII. 8, 3
(ſ. unten bellum gerere und agere)

oder mit der Beendigung des Krieges:
bellum, quod rex adversus Datamem susceperat, sedatum est XIV. 8, 6
(ſ. unten bellum sedare)

häufig mit Rückſicht auf das Motiv zum Kriege:
precibus eorum adductus bellum suscepit G I. 16. d
temere ad suscipiendum bellum adduci G VII. 37. d
privato paucorum consilio bellum susceptum videtur Civ. III. 109. d

—— parare XXIII. 2, 6. G V. 3. c ſich zum Kriege rüſten
—— aperte G VII. 59. b ſich offen zum Kriege rüſten
—— undique G VI. 2. b ſich auf allen Seiten (überall) —
—— pro magnitudine periculi G III. 9. b der Größe der Gefahr angemeſſen große Rüſtungen zum Kriege machen
—— alicui VII. 9, 5. G V. 56. a gegen Jemanden zum Kriege rüſten (eig. ihm den Krieg bereiten)

ebenſo, doch ſeltner:
apparare b. VII. 3, 2
—— — magna industria XVII. 3, 2 mit großem Eifer (ſehr energiſch) zum K. rüſten
comparare b. X. 5, 1. XVII. 2, 4
—— — adversus aliquem XVIII. 7, 1

—— indicere alicui II. 8, 3. V. 3, 2 u. a. Jemandem K. anſagen.

bellum gerere adversus aliquem XIII. 1, 2 gegen Jemanden K. führen
—— cum aliquo XI. 2, 2. G VII. 75. d gegen Jem.
—— —— —— adversus aliquem XII. 3, 1 in Verbindung mit Jem. gegen einen Andern } K. führen

häufig mit modalen Beſtimmungen:

—— sua sponte XII. 2, 1 für ſeinen Kopf (ohne Auftrag des Staates) Krieg führen
—— suo nomine atque arbitrio G VII. 75. d ſelbſtſtändig und nach eignem Gutdünken Krieg führen (ohne ſich nach den Bundesgenoſſen zu richten)
—— magna sanctitate VI. 4, 1 mit großer Gewiſſenhaftigkeit (d. h. mit Schonung und ohne ſich durch Erpreſſungen zu bereichern) — vom Feldherrn geſagt
—— ad internecionem XVIII. 3, 1 einen Vernichtungskrieg führen

(vgl. noch unten rem und res gerere).

—— agere XXIII. 8, 3 den Krieg planmäßig führen.
—— ducere XIV. 8, 5. G I. 38. b. Civ. II. 18. f, 37. c den Krieg in die Länge ziehen
—— quam diutissime VII. 8, 1 den Krieg möglichſt in die Länge ziehen
—— in hiemem Civ. I. 61. c den Krieg bis in den Winter hinziehen, hinſchleppen.
—— administrare XII. 2, 1. XVIII. 5, 1. 7, 2. G V. 11. c, VII. 21. a. Civ. III. 112. e die Leitung im Kriege haben (als Oberfeldherr).
—— regere die Geſchicke des Krieges lenken — von einem Gotte:

Mars bella regit G VI. 17. b M. regiert die Kriege, beſtimmt ihren Verlauf und ihr Ende (Vorſtellung der Gallier nach Röm. Auffaſſung).

—— transferre aliquo den Kriegsſchauplatz wohin verlegen
—— in Celtiberiam Civ. I. 61. b

translatum est omne bellum ad populum aliquem G VII. 8. c der ganze K. iſt auf das Gebiet eines Volkes verlegt, der Angriff lediglich auf dieſes gerichtet

ähnlich:

collatum est omne bellum circa Corinthum XVII. 5, 1 der ganze K. concentrirte ſich um Corinth.

—— inferre alicui I. 3, 1 u. a. Jemanden mit Krieg überziehen
—— Graeciae terra marique XXI. 1, 3
—— et mari et terra vgl. II. 2, 4 } Griechenland zur See u. zu Lande —
—— defendere illatum einen Vertheidigungskrieg führen
bellum aut illatum defendere aut inferre G VI. 23. b vgl. II. 29. c entweder einen Vertheidigungs- oder einen Angriffskrieg führen.

b. non inferre sed defendere G I. 44. d
(cf. Cap. XII. iniurias —).

bellum sustentare alicuius auxiliis atque opibus G II. 14. b mit Hülfe Jemandes einen Krieg überſtehen.

—— finire Civ. III. 51. a den Krieg beendigen
ebenſo:
b. perficere Civ. III. 18. c
häufiger:
b. conficere II. 4, 4. G I. 30. a, 54. a. Civ. I. 53. a III. 103. d u. a.
—— labore et patientia Civ. III. 47. d den Krieg durch Anſtrengung und Geduld (glücklich) beendigen.
—— Germanicum G IV. 16. a
—— Venetorum totiusque orae maritimae G III. 16. a
} den K. mit — (gegen —)
b. sedare XIV. 8, 6
b. componere VII. 8, 3
} den K. beilegen, beendigen
—— cum aliquo XXIII. 6, 2
auch von Völkern:
Carthaginienses cum Romanis b. composuerunt XXIII. 7, 1
b. delere den Krieg gänzlich beendigen
uno impetu totum b. d. VII. 8, 6 mit Einem Schlage dem ganzen Krieg ein Ende machen.

—— renovare III. 3, 1. XXII. 1, 4. G III. 2. b. Civ. III. 102. a den Krieg erneuern, von Neuem beginnen.
ähnlich: rebellionem facere G IV. 30. b, 38. a.
Merke noch:
belli initium facere G VII. 1. c den Krieg beginnen
explorabant, *unde* initium belli fieret G V. 53. c — von welchem Punkte des Landes aus der K. beginnen (ſeinen Anfang nehmen) ſollte
—— —— capere aliud XXII. 1, 3 den Krieg in einer anderen Weiſe beginnen
—— rationem commutare Civ. III. 73. a den Operations- und Kriegsplan ändern
—— —— conferre aliquo Civ. III. 81. b — auf einen Ort hinrichten, den Krieg daſelbſt concentriren
vgl. novas bellandi rationes reperire Civ. III. 50 neue Operations- und Kriegspläne erfinden
belli gerendi rationes communicare (cum aliquo) G VII. 63. b gemeinſchaftliche Verabredungen (mit Jemandem) über die Führung des Krieges treffen, ſich über den Kriegsplan (mit Jemandem) berathen.

belli calamitates diutius ferre non posse XXII. 1, 4 die Drangsale des K. nicht länger ertragen können.
—— finem facere XXII. 1, 3 dem K. ein Ende machen.
—— nullam partem relinquere alicubi den Krieg an einem Orte gänzlich beendigen in Hispaniis Civ. II. 18. f in den Hispanischen Landen —
(vgl. noch Cap. VII. belli fortunam und belli eventum)
bello persequi aliquem IX. 4, 1. XVI. 5, 2 Jemanden nachhaltig bekriegen
—— civitatem G V. 1. d
besonders Abgefallene:
bello persecutus est eos, qui defecerant XIV. 2, 1
Athenienses classem Miltiadi dederunt, ut insulas, quae barbaros adiuverant, bello persequeretur I. 7, 1
—— vexare Siciliam XX. 1, 1 Sicilien durch Krieg heimsuchen, hart mitnehmen
(häufiger so ohne bello siehe Nr. 11).

A. Aehnlich mit bellum gerere (doch allgemeiner) ist:
rem oder res gerere — mit modalen Bestimmungen:
secunda fortuna res gerere XXII. 4, 1 mit Glück den Krieg führen
minus ex sententia rem gerere VII. 7, 1 weniger nach Wunsch —
besonders:
male rem (oder res) gerere VII. 5, 3. XI. 1, 2. XIII. 3, 4. XIV. 6, 1. XXII. 1, 2 unglücklich —
anders in adjectivischer Verbindung:
res magnas g. IX. 1, 1 u. a. } große (sehr große, denkwürdige) Kriegsthaten ausführen.
— maximas g. VII. 5, 7 }
— memoria dignas g. XII. 1, 1 }

11. Einmarsch, Einfall in Feindesland. Streifzüge. Abzug.

exercitum introducere in hostium fines G III. 20. b mit dem Heere in das feindliche Gebiet hineinmarschiren
ähnlich: eruptionem facere — in provinciam Narbonem versus G VII. 7, a vom Nachbarlande her in der Richtung auf N. zu in die Provinz einbrechen (eigentl. einen Ausfall dahin machen)
vgl. tentare — Achaiam tentare Civ. III. 55. a einen Versuch auf Achaja machen.

hostes vexare G VI. 43. a verheerende Streifzüge durch das Gebiet der Feinde thun, es ausrauben

ebenso: vexare omnem Galliam G II. 4. b; finitimas regiones XIV. 4, 2. 10, 2.

—— exagitare G II. 29. c die Feinde in ihren Sitzen beunruhigen, von einem Orte zum andern jagen

vgl. equitatum omnibus locis iniiciendi timoris causa ostentare G VII. 55. d mit der Reiterei bald hier, bald da sein, um Schrecken einzujagen.

Merke noch:

fines populi alicuius non violare G VI. 32. b das Gebiet eines Volkes verschonen.

exercitum deducere G VI. 43. b das Heer aus Feindesland zurückführen

(siehe noch Cap. XII. iniuriam —).

12. Kundschafter. Recognoscirung der Gegend.

exploratores disponere G VII. 35. a an verschiedenen Orten Kundschafter (Posten) ausstellen.

—— hostium inopinantes opprimere G VII. 61. a die feindlichen Kundschafter unerwartet aufheben.

explorare regiones Civ. I. 68. a
—— loca } die Gegenden recognosciren.

cum paucis equitibus ad exploranda loca proficisci Civ. I. 66. b sich mit wenigen Reitern zur Recognoscirung aufmachen.

cognoscere locorum naturam Civ. I. 41. a
perspicere loci naturam Civ. I. 66. b } das Terrain in Augenschein nehmen.

13. Marsch (Weg), Heereszug.

iter parare aliquo sich zum Marsche wohin rüsten

—— in Macedoniam Civ. III. 33. b.

—— habere aliquo auf einem Marsche (Wege) nach einem Orte begriffen sein

—— *illo* Civ. III. 78. d auf dem Wege dorthin

quo iter habeat, omnes celat XVIII. 8, 7 das Ziel des Marsches verheimlicht er Allen

—— ex Macedonia in hiberna Apolloniam Civ. III. 11. b auf dem Wege aus M. nach A. in die Winterquartiere begriffen sein.

auch von Einzelnen: iter ad legiones habere Civ. I. 14. b (vom Feldherrn)

von Zufuhren: magni commeatus iter habebant ad Caesarem Civ. I. 54. a
von Seereisen: iter habere Aegyptum Civ. III. 106. a.

iter facere ſeinen Marſch nehmen, marſchiren
—— dies noctesque XIV. 4, 4 Tag und Nacht ununterbrochen marſchiren (ſ. unten iter continuare)
(wie?)
—— expedite Civ. III. 36. b ohne Aufenthalt durch Gepäck marſchiren
—— caute diligenterque G V. 49. a mit großer Vorſicht ſeinen Weg nehmen
—— sine timore Civ. I. 54. b ohne Beſorgniß marſchiren.
(wo? wo hindurch?)
—— regionibus quibusdam G V. 19. a in gewiſſen Gegenden (durch gew. G.) ſeinen Marſch nehmen
qua Xerxes iter fecerat, eadem in Asiam revertit II. 5, 2 wo X. (von Aſien nach Griechenland) hermarſchirt war, da (auf demſelben Wege) kehrte er nach Aſien zurück
quacunque iter fecit, cum omnibus incolis conflixit XXII. 3, 3
—— *inter* corporis custodes XIV. 9, 3 in der Mitte ſeiner Leibwächter marſchiren
—— *ab* altera parte fluminis G VII. 34. c am andern Flußufer ſeinen Marſch nehmen (dem Feinde am dieſſeitigen Ufer gegenüber)
—— *per* provinciam G I. 7. a, per Thebas XVI. 1, 2 durch die Provinz, durch Theben hindurch.
(wohin? in welcher Richtung?)
—— *in* partem aliquam G IV. 32. b nach einer Gegend (in einer Richtung hin) ſeinen Marſch nehmen
videre, quas in partes hostes iter faciant G I. 15. a — wohin ſich die Feinde wenden
—— in Senones G VII. 56. c nach dem Lande der S. hin
per agrum Sequanorum *in* Santonum fines i. f. G I. 10. a durch — nach
palam pronuntiavit, *quo* esset iter facturus XVII. 3, 4 er machte öffentlich bekannt, wohin er ſeinen Marſch richten würde.
—— conficere einen Marſch (Weg) zurücklegen, vollenden
—— iustum Civ. I. 53. d einen gewöhnlichen Tagemarſch (von vier Röm. Meilen) machen
—— octo millium G IV. 14. a einen Marſch von 8000 Schritt zurücklegen
—— celeriter contraque omnium opinionem G VI. 30. a unvermuthet ſchnell den Marſch zurücklegen
—— anno vertente XVII. 4, 4; una nocte G IV. 4. c im Laufe eines Jahres, in Einer Nacht

iter conficere sub lucem G VII. 83. c gegen Morgen den (nächtlichen) Marſch vollenden

ähnlich: tertiam partem itineris conf. XVIII. 8, 6 ein Drittel des Weges zurücklegen, cf. Civ. I. 63. b vgl. dimidium fere spatium conf. XVIII. 9, 1 ungefähr die Hälfte des Weges —.

—— efficere einen Marſch ermöglichen

quantumcunque itineris equitatu efficere poterat, quotidie progrediebatur Civ. III. 102. a ſoweit er nur immer mit der Reiterei vorwärts kommen konnte, rückte er täglich vor.

—— maturare Civ. I. 63. a den Marſch beſchleunigen

ebenſo: iter accelerare Civ. II. 39. d

ähnlich: iter diei duplicare Civ. III. 76. c den Tagemarſch verdoppeln.

—— continuare die ac nocte Civ. III. 36. e } Tag und Nacht unausge-
—— nocte ac die Civ. III. 41. a } ſetzt marſchiren (reiſen).

—— intermittere den Marſch unterbrechen

—— parva parte noctis Civ. III. 41. d während eines kleinen Theiles der Nacht — (d. h. ruhen)

iter non intermittere G I. 41. c den Marſch ununterbrochen fortſetzen, unausgeſetzt marſch.

iter nullam partem noctis interm. G I. 26. c die ganze Nacht hindurch marſchiren

neque diurnum neque nocturnum iter interm. G VII. 9. b Tag und Nacht reiſen

breiter: properans noctem diei coniunxerat neque iter intermiserat Civ. III. 13. a er war eiligſt in einem Zuge und ohne Unterbrechung Tag und Nacht marſchirt.

—— supprimere Civ. I. 66. b den begonnenen Marſch wieder aufgeben.

—— differre in praesentia Civ. III. 85. c den Marſch vorläufig aufſchieben.

—— commutare die Richtung des Marſches ändern

consilium iterque comm. Civ. III. 36. e Plan und Marſch ändern

ebenſo: iter flectere XVIII. 9, 6

—— convertere Civ. II. 20. d

commutato consilio iter conv. in provinciam G VII. 56. a mit verändertem Plane ſeinen Marſch nach der Provinz richten, vgl. G I. 23. c

—— avertere a flumine G I. 16. a, 23. b ſeinen Marſch vom Fluſſe abwenden, ſich von ihm entfernen.

—— dirigere terra secundum naves Civ. III. 30. a ſeinen Weg zu Lande in der Richtung der Schiffe nehmen, dieſelbe Richtung am Ufer einſchlagen, in der die Schiffe geſegelt ſind.

iter impedire Civ. I. 63. b den Weg behindern, verlegen.
—— primo agmine vorn (beim Anfange des Zuges)
ähnlich: iter morari atque impedire immisso equitatu G VII. 40. c den Marsch der Feinde durch einen Reiterangriff aufhalten und behindern.
iter demorari G III. 6. c (= morari)
siehe noch: iter intercludere unter Nr. 14.
—— munire XXIII, 3, 4. G VII. 58. a einen Weg bahnen
ähnlich: vias patefacere G VII. 8. b Wege bahnen (durch Schneemassen)
auch: loca patefacere XXIII. 3, 4 sich durch unzugängliche (vom Feinde besetzte) Gegenden den Weg bahnen.
—— exquirere G I. 41. b eine Marschroute (bevor man sie einschlägt) genau erforschen.
ähnlich: aditus viasque in Suevos perquirere G VI. 9. c die Zugänge und Wege zum Lande der Sueven erforschen, sich darnach genau erkundigen.
ebenso: explorare itinera G V. 50. b sehen, ob und wo man (mit dem Heere) fortkommen kann
auch in feindlichem Sinne: iter hostium explorare et cognoscere Civ. III. 38. b (durch Reiterei)
ähnlich: servare hostium itinera G V. 19. a die Marschrouten der Feinde im Auge behalten, genau beobachten.
—— tentare per vim (per provinciam) G I. 14. b den Weg (durch die Provinz) erzwingen wollen
A. Eigenthümlich und nicht nachzuahmen:
transire iter einen Weg (über ein Gebirge od. Gewässer) zurücklegen
quod iter Xerxes anno vertente confecerat, Agesilaus transiit triginta diebus XVII. 4, 4 (es ist der Weg von Asien über den Hellespont nach Europa gemeint).
profectionem facere ex hibernis fugae similem G V. 47. b wie um zu fliehen, aus dem Winterlager aufbrechen
profectionis signum dare Civ. III. 76. c, 85. b das Zeichen zum Aufbruch geben.
anfractum capere longiorem viae copiosae XVIII. 9, 6 einen weiteren Umweg durch ein wohlbebautes Land nehmen.
agmen claudere den Nachtrab bilden
totum agmen claudebant duae legiones G II. 19. b
novissimum agmen claudebant expeditae cohortes Civ. I. 79. a
(nicht vom Nachtrabe selbst und mit eigenth. Ablativ:
Boii hominum milibus XV agmen hostium claudebant et novissimis praesidio erant G I. 25. c die B. schlossen sich mit 15000 Mann dem feindlichen Zuge an und schützten den Nachtrab).
—— subsequitur equitatus G IV. 13. d Reiterei folgt dem Heere unmittelbar nach.

agmen antecedunt equites G IV. 11. a Reiterei zieht dem Heere voran.

Merke noch: in medium agmen recipere equites Civ. I. 79. c die Reiterei in die Mitte des Zuges nehmen.

(in Bezug auf das feindliche Heer und seine Verfolgung und Beunruhigung durch Reiterei:)

—— hostium novissimum insequi cupidius G I. 15. a dem Nachtrabe der Feinde zu eifrig nachsetzen.

—— —— —— carpere atque impedire Civ. I. 78. c ihn necken und behindern.

—— —— —— premere Civ. I. 70. c ihn bedrängen, ihm zusetzen

ebenso: novissimos pr. G V. 32. b. Civ. I. 64. a

vgl. haesitantes pr. ex loco superiore G VII. 19. b die (beim Uebergange über einen Sumpf) Steckenbleibenden von einer Anhöhe aus bedrängen

(auch allgem., ohne Rücksicht auf einen Marsch:

Treviri a Germanis premebantur G VII. 63. c — wurden bedrängt).

—— —— —— demorari Civ. III. 75. c (vgl. oben iter d.) den Nachtrab (durch die Reiterei) aufhalten

ähnl. novissimos detinere proelio Civ. III. 75. d — durch ein Reiterscharmützel.

Merke noch:

impedire hostis celeritatem XVIII. 10, 1 den Feind in seinem Marsche aufhalten.

vexare hostem in itinere XVIII. 5, 2 den Feind auf dem Marsche beunruhigen

adoriri legionem sub sarcinis G II. 17. b die Legion, noch ehe sie das Gepäck abgelegt hat, angreifen

vgl. impeditos in agmine et sub sarcinis adoriri G III. 24. b die Behinderten und mit Gepäck Belasteten auf dem Marsche angreifen

defatigare hostium exercitum quotidianis itineribus Civ. III. 85. b das feindl. Heer durch tägliche Märsche (durch tägliches Hin- und Hermarschiren) ermüden, im Athem halten

deprehendere hostes sine duce et sine equitatu G VII. 52. b die Feinde ohne Führer und Reiterei antreffen (überraſchen)

(in Bezug auf die eigenen Truppen:)

nancisci equitatum alicubi G VII. 9. b die (vorangeſchickte) Reiterei an einem Orte antreffen

devehere legionem equis aliquo G I. 43. a ein Infanterieregiment zu Pferde wohin ſchaffen

dimittere plures manus et diducere milites G VI. 34. c mehrere Trupps nach allen Seiten ausſenden und die Soldaten vereinzeln

continere manipulos ad signa G VI. 34. c die Manipeln bei den Feldzeichen zuſammenhalten (nicht erlauben, daß ſich Einzelne vom Zuge entfernen, etwa um zu plündern), vgl. G VII. 45. d

retinere milites G VII. 47. a, 52. a die Soldaten von weiterem Vorgehen zurückhalten

constituere legionem loco inferiore G VII. 45. c die L. an einem tiefer gelegenen Punkte Halt machen laſſen

eigentl. legioni decimae signa constituere G VII. 47. a die zehnte Legion Halt machen laſſen

reficere exercitum Civ. I. 65. a dem Heere Erholung gönnen

auch von Thieren:

equorum reficiendorum causa subsistere Civ. II. 42. c Halt machen, um die Pferde ausruhen zu laſſen

ad reficienda iumenta alicubi unum diem operiri XVIII. 9, 6

ähnlich:

sedare lassitudinem militum XVIII. 9, 6 die Soldaten ſich ausruhen laſſen, ihnen Erholung vom Marſche gönnen

obiicere exercitum defessum proelio Civ. I. 65. a mit dem (vom Marſche) ermüdeten Heere eine Schlacht wagen

—— —— tantae magnitudini fluminis Civ. I. 64. c bei einer ſo großen Gewalt des Fluſſes den Uebergang mit dem Heere wagen

transportare exercitum G IV. 16. a das Heer überſetzen

—— —— Rhenum G IV. 16. d über den Rhein

ebenſo: traducere multitudinem trans Rhenum G I. 35. b

—— —— vado Civ. III. 37. a mittelſt einer Furth

(mit örtlichen Objecten:)

tentare vadum fluminis Civ. I. 83. c eine Furth im Fluſſe ſuchen (hie und da verſuchen, ob der Fluß ſeicht genug ſei zum Durchwaten)

perrumpere paludem G VII. 19. b einen Sumpf durchbrechen, ihn mit Gewalt überſchreiten

petere locum aliquem auf einen Ort losmarſchiren, ihn zu erreichen ſuchen

Hannibal Apenninum transiit, petens Etruriam XXIII. 4, 2 H. überſtieg auf ſeinem Marſche nach Etr. den Ap.

anders: sibi quisque primum itineris locum petit G II. 11. a Jeder ſucht der Erſte auf dem Marſche zu ſein (den Andern auf dem Wege zuvorzukommen)

attingere montes Civ. I. 70. a (auf dem Marſche durch die Ebene) die Berge erreichen

—— planitiem G VII. 51. b (aus einer Berggegend) in die Ebene gelangen

superare regionem castrorum Civ. I. 69. b über die Richtung des Lagers (auf dem Marſche) hinauskommen, das Lager in den Rücken bekommen

(vgl. Cap. XXVIII. 4. superare Euboeam).

14. Verlegung der Wege, Hinderung der Communication und Verſorgung der feindlichen Truppen.

vias obsidere G III. 23. c, 24. a die Wege beſetzen, beſetzt halten, um dem Feinde die Zufuhr und ſonſtige Communication abzuſchneiden

obsessis omnibus viis missi intercipiuntur G V. 40. a die Abgeſandten werden von den Feinden, die alle Wege beſetzt halten, aufgefangen

ähnlich: omnia loca atque itinera obsidere Civ. I. 67. b alle wichtigen Punkte und Wege beſetzen (um dem Feinde jeden Abzug unmöglich zu machen).

—— praeoccupare G VII. 26. c die Wege (zur Flucht dem Feinde) verlegen

ebenſo: iter ad Dyrrhachium pr. G VII. 26. c den Weg nach Dyrrh. —.

Ferner:

itinera intercludere G III. 3. b, VII. 65. b die Wege verlegen

omne ad Hiberum iter interc. Civ. I. 72. c

vgl. intercludere commeatum G III. 24. a dem Feinde die Zufuhr abſchneiden

—— hostem commeatibus G III. 23. c — jede Art von Zufuhr —

ähnlich: excludere hostem a re frumentaria G VII. 55. e den Feind am Furagiren hindern

omnem aditum praesepire G VII. 77. f jeden Zugang (zu einem Orte) verſchließen, jede Communication abſchneiden.

(vgl. unten Nr. 20.)

15. Gepäck. Bagage.

impedimenta secum agere ac portare G II. 29. c Vieh und andere Bagage mit ſich führen.

—— paulum praemittere atque in tumulo quodam collocare G VI. 8. b das Gepäck eine kleine Strecke vorausſchicken und auf einem Hügel zuſammenthürmen.

—— conferre in unum locum G I. 24. b das Gepäck an Einen Ort zuſammenbringen.

—— deponere citra Rhenum G II. 29. c die Bagage zur Aufbewahrung dieſſeits des Rheins zurücklaſſen.

impedimentis exuere hostem G VII. 14. c den Feind ſeiner Bagage berauben.

sarcinas proiicere Civ. I. 59. b das Gepäck abwerfen, um zu fliehen (von Furagirern geſagt)

sarc. conferre G VII. 18. b / in unum locum G I. 24. b } (ſ. impedimenta conf.)

onera deponere iumentis Civ. I. 80. b das Zugvieh abpacken (im Lager).

vasa conclamare Civ. I. 66. a, III. 37. c das Zeichen zum Zuſammenpacken (zum Aufbruch aus dem Lager) geben

auch bloß: conclamari iussit Civ. III. 75. b

conclamatum est in castris Civ. I. 67. a.

16. Hinterhalt. Ueberfall.

insidias collocare einen Hinterhalt legen

—— bipertito in silvis G V. 32. a in zwei geſonderten Haufen (an zwei Stellen) in den Wäldern —

insidias collocare equitum Civ. III. 37. d Reiter in einen Hinterh. legen.
—— intrare Civ. III. 38. b in das Bereich des (feindlichen) Hinterhaltes kommen, sich ihm nähern.
—— cognoscere Civ. III. 38. c den Hinterhalt merken
excipere duas turmas Civ. III. 38. c zwei Reiterturmen durch einen Hinterhalt wegfangen (abfangen)
opprimere hostes II. 5, 4 die Feinde unerwartet angreifen, überrumpeln, unversehens überwältigen, vgl. G III. 2. b. Civ. III. 67. a
deutlicher:
—— —— imprudentes, vgl. XVIII. 8, 6
—— —— inopinantes G VII. 8. b, 61. a
—— —— inscios inopinantesque G IV. 4. c
auch vom Einzelnen:
rex subito in tabernaculo oppressus est G VII. 46. c der König wurde in seinem Zelte überrumpelt.

17. Occupation einzelner Punkte und ausgedehnterer Gegenden

(theils dauernd, theils zu vorübergehenden militärischen Zwecken, vgl. unten Nr. 18).

capere loca G III. 23. c zum Kriege geeignete Punkte eines Landes besetzen
ebenso: capere locum superiorem G VII. 51. b eine Anhöhe, bes. collem G VII. 62. d. Civ. II. 42. a.
occupare regionem praesidiis XVII. 3, 4 eine Gegend militärisch besetzen, occupiren.
praeoccupare saltum XIV. 7, 2 ein Waldgebirge im Voraus besetzen, den Feinden darin zuvorkommen
ebenso: praeoccupare colles Civ. II. 42. a. Macedoniam XVIII. 2, 4. vgl. Civ. III, 72. a
anders mit persönlichem Objecte: X. 4, 4 Jemanden unversehens überrumpeln, cf. opprimere Nr. 16.
comprehendere colles Civ. III. 46. d Hügel in Beschlag nehmen (dem Feinde gegenüber, der Aehnliches beabsichtigt)
vgl. prehendere insulam atque ibi praesidium ponere Civ. III. 112. c von einer Insel dauernd Besitz ergreifen.
possidere agros armis G IV. 7. c Ländereien durch Waffengewalt in Besitz nehmen.
tenere montem G III. 2. a einen Berg besetzt halten, vgl. G VII. 36. c und d. Civ. III. 100. a.

tenere quam latissimas regiones praesidiis Civ. III. 44. b möglichſt weit die Gegenden militäriſch beſetzt halten

vgl. portum tenere *cum* praesidio aliquo G IV. 22. d den Hafen mit einer Beſatzung halten (beſetzt halten, ſchützen).

Merke noch:

collocare duas legiones alicubi G VII. 36. d zwei Legionen nach einem Punkte legen, dieſen damit beſetzen.

partiri exercitum ac latius distribuere G III. 10. b das Heer weiterhin über das feindliche Land vertheilen.

18. Beſatzung (Garniſon), Wachtpoſten.

praesidium (gew. -a)

—— collocare alicubi G I. 38. c eine Beſatzung (Garniſon) in einen Ort legen

ebenſo: constituere praesidia

—— —— in Rutenis circumque Narbonem G VII. 7. b in das Land der Rut. und in die Umgegend von Narbonne Beſatzungen legen

ponere alicubi pr. perpetuum VII. 4, 7 einen Ort dauernd beſetzen

(auch mit Ergänzung der lokalen Beſtimmung:)

pr. pon. pontis tuendi causa G VI. 29. b zur Beſchützung der Brücke eine Beſatzung einlegen (in den Brückenthurm)

vgl. legionem ponere tuendae orae maritimae causa Civ. III. 34. a des Küſtenſchutzes wegen (zu Oricum) eine Legion einlegen

ähnlich: stationes ponere in castellis G VII. 69. c Wachtpoſten in den Lagerſchanzen aufſtellen.

—— disponere (naturgemäß nur c. Plural.) Beſatzungen (od. Wachtpoſten) in gewiſſen Zwiſchenräumen (oder nach verſchiedenen Seiten hin) aufſtellen

praesidia cis Rhenum disp. G IV. 4. b Sicherheitswachen dieſſeits des Rh. —

—— ad Rhodanum crebra disp. G VII. 65. b zahlreiche Wachtpoſten an verſchiedenen Punkten des Rhoneufers aufſtellen

ähnlich: praesidia custodiasque ad ripas Ligeris disp. G VII. 55. d

custodias in muro paulo incautius disp. G VII. 27. a nicht vorsichtig genug die Wachen —

custodias vigiliasque in turribus muroque disp. Civ. II. 19. b Tag- und Nachtwachen — (bei Annäherung des Feindes)

stationes equitum crebras disp. Civ. I. 73. b zahlreiche Bedetten nach verschiedenen Seiten hin ausstellen

ebenso: equites disp. Civ. III. 100. b (an verschiedenen Punkten des Ufers)

custodes disp. in vallo G VII. 78. b.

praesidium relinquere firmum (ad pontem) G VI. 9. b eine starke Besatzung (bei der Brücke) zurücklassen

ähnlich: custodiam ac praesidium relinquere impedimentis depositis sex milia hominum G II. 29. c für das niedergelegte (bei dem —) Gepäck als Wache und Schutz 6000 Mann lassen.

—— providere zur Vorsicht eine Sicherheitswache aufstellen

ad omnes casus praesidia cohortium duarum et viginti pr. G VII. 65. a für alle Fälle (zur Abwehr aller unerwartet einbrechenden Gefahren) 22 Cohorten als Sicherheitswache in einem Lande aus Vorsicht aufstellen.

Das Umgekehrte:

servare indiligentius praesidia G II. 33. a es weniger genau mit der Aufstellung der Posten nehmen.

—— introducere (aliquo) Civ. I. 13. b eine Garnison wohin führen, einlegen

deducere pr. in doppelter Anwendung:

1) aliquo Civ. II. 18. d (= introducere)

ähnlich: cohortes in arcem oppidi ded. praesidio Civ. II. 19. c Cohorten als Besatzung in die Burg der Stadt legen.

2) alicunde, eine Bes. abführen, einen Posten einziehen

gew. ohne lokale Bestimmung G II. 33. a. Civ. III. 73. a

ähnl. cohortes ex praesidiis ded. Civ. I. 12. b die Cohorten aus den Garnisonen herausziehen.

—— educere ex oppido Civ. I. 13. b (= deducere 2.) mit der Besatzung aus der Stadt abziehen.

—— pellere ex arce XVI. 3, 3 die Besatzung aus der Burg vertreiben

ebenſo: expellere pr. ex arce XV. 10, 3
depellere pr. ex regione aliqua IV. 2, 1
eiicere pr. (ex arce) vgl. Civ. II. 19. c
deiicere pr. ex saltu Civ. I. 37. b die feindliche Beſatzung aus dem Waldgebirge vertreiben, vgl. G VII. 36. d. Civ. III. 23. b.

custodias stationesque equitum vitare longiore circuitu Civ. I. 59. a (beim Furagiren) auf längerem Umwege (mittelſt eines —) die feindlichen Reiterpoſten zu vermeiden ſuchen (ſich um ſie herumſchleichen).

vigilias agere in castris die Nachtwache im Lager beſorgen

—— —— non satis diligenter VIII. 4, 4 (vgl. oben: servare).

Merke noch:

recipere aliquem Civ. III. 29. a } Jemanden (mit ſeinem
—— —— sua sponte Civ. III. 11. c } Heere) freiwillig in die Stadt einnehmen.

19. Lager, Lagerzelte. Winterlager (vgl. Cap. XXIII).

castra metari Civ. III. 13. b ein Lager abſtecken, auch überhaupt: aufſchlagen.

—— facere I. 4, 5 ein Lager aufſchlagen

idoneo loco I. 5, 2 auf günſtigem Terrain; iniquo loco G VII. 83. a auf ungünſtigem Terrain

ad Alesiam G VII. 68. b vor Aleſia

ultra adversarium milibus passuum duobus G I. 48. a 2000 Schritt über die Lagerſtelle des Gegners hinaus ein Lager aufſchlagen

ab infimis radicibus montis intermissis circiter passibus CCCC. Civ. I. 41. c ungefähr 400 Schritt vom unterſten Abhange des Berges entfernt ein Lager aufſchl.

ebenſo: c. ponere XIV. 11, 4. Civ. I. 80. b

—— *ad* partem oppidi aliquam G VII. 17. a an einer Seite der Stadt ein L. aufſchl.

p. c. altera ad alteram oppidi partem Civ. I. 18. d ein zweites Lager auf der andern Seite der Stadt aufſchlagen

—— *adversus* aliquem Jemandem gegenüber (als Feind)

nemo adversus Hannibalem in campo castra posuit XXIII. 5, 4 Niemand ſchlug im Angeſichte H's. in offenem Felde ein Lager auf.

ähnlich: c. munire G III. 23. c, 28. b. I. 49. a, c ein befeſtigtes Lager aufſchlagen
—— vallo Civ. I. 41. c das Lager durch einen Wall befeſtigen
—— magnis operibus Civ. I. 18. c das Lager ſtark befeſtigen
c. communire G V. 49. c, VI. 7. b. Civ. I. 72. c, III. 42. a (= munire)

castra habere alicubi XXIII. 5, 4 an einem Orte ein Lager haben, gelagert ſein
—— in colle Civ. III. 85. a auf einem Hügel gelagert ſein
—— *contra* aliquem G I. 44. b gegen Jdn. im Felde ſtehen.

—— contrahere G VII. 40. a das Lager verkleinern, verengern.
—— angustiis viarum G V. 49. d durch Einrichtung ſchmaler Wege.

—— iungere cum duabus legionibus Civ. I. 63. a mit zwei andern Legionen zuſammen ein Lager bilden.

—— movere G I. 22. c. Civ. III. 38. a aufbrechen
ſelten paſſiv: castra moventur XVIII. 12, 4
gew. mit adverbial. (lokal. od. temporal.) Beſtimmungen:
(von wo?)
—— hinc XIV. 8, 4 von hier aufbrechen
—— *ex* eo loco G I. 15. a. Civ. III. 85. b von dort aufbr.
—— *ab* oppido Civ. III. 80. e von der Stadt aufbrechen.
(wohin? — häufiger)
—— propius hostem G IV. 9 } mit dem L. mehr in die Nähe des
—— —— Avaricum G VII. 18. a } F. (i. d. N. v. Avaricum) rücken
—— *ad* Gergoviam G VII. 41. a } nach Gergovia hin (nach dem
—— *in* Haeduos G VII. 53. b } Lande der H. hin) aufbrechen
auch beide lokale Beſtimmungen:
c. m. ex Biturigibus in Arvernos versus G VII. 8. c aus dem Lande der B. in der Richtung nach dem Lande der A. aufbrechen
(wann?)
—— postero die luce prima G V. 49. b, VI. 7. d früh Morgens des andern Tages aufbrechen
(vgl. noch oben Nr. 15 vasa).

—— promovere G I. 48. a das Lager vorſchieben
ebenſo: c. proferre Civ. I. 81. b
vgl. munitiones prof. Civ. I. 81. b die Lagerſchanzen vorſchieben, mit ihnen örtlich vorrücken
crates contra hostem prof. et adversas locare Civ. III. 46. a die Schanzkörbe dem Feinde gegenüber vorſchieben und ihm zugekehrt hinſtellen

ähnlich: c. transferre ultra locum aliquem Civ. III. 66. b das L. über einen Punkt hinaus verlegen

castra castris convertere Civ. I. 84. b eine Lagerstelle mit der andern vertauschen (das L. verändern, dadurch daß unmerklich — durch bloßes Vorrücken der Schanzen — ein anderes Lager an seine Stelle tritt).

castra nudare das Lager ohne Vertheidiger lassen.

pass. c. nudantur G VII. 70. c das Lager bleibt ohne Vertheidiger (dadurch daß Alle fliehen).

—— intrare XIV. 12, 1 in ein feindliches Lager eindringen, einbrechen.

—— capere G VI. 37. c ein Lager erobern.

Merke noch:

castrorum vitium animadvertere Civ. I. 84. b das Fehlerhafte des Lagers bemerken.

vgl. munitionis vitium animadv. Civ. III. 63. e — der Lagerverschanzung —

—— portas obstruere G VII. 41. c die Thore des Lagers verrammeln (vgl. Cap. XXIII. 2 valvas)

—— —— omnibus rebus Civ. III. 54. a mit allem Möglichen

castris idoneum locum deligere G VI. 40. b, VII. 35. c eine für ein Lager geeignete Stelle auswählen

—— —— —— explorare Civ. I. 84. a — aufsuchen

in castris continere milites (copias) G VI. 36. a. Civ. I. 66. b, III. 30. c die Truppen im Lager beisammen halten

ähnlich: continere milites sub pellibus G III. 29. b die Soldaten unter Lederzelten campiren lassen.

tabernacula statuere Civ. I. 84. a die Lagerzelte aufschlagen

in principiis Alexandri nomine tabernaculum statuit XVIII. 7, 2 an dem Hauptpunkte des Lagers schlug er ein Zelt auf, das das des Alex. vorstellen sollte.

ebenso: t. constituere Civ. I. 80. b

—— detendere Civ. III. 85. c die Lagerzelte abbrechen (um weiter zu marschiren).

praetorium tendere alicui Civ. III. 82. b für Jemanden ein Feldherrnzelt aufschlagen.

Merke noch: classicum apud imperatorem canere Civ. III. 82. a vor dem Zelte des Imperators das Feldzeichen mit der buccina geben (zur Versammlung des Heeres).

hiberna constituere in Belgis G IV. 38. b die Winterquartiere im Lande der B. aufſchlagen.

—— sumere die W. mit Rückſicht auf einen gewiſſen Zweck wählen
h. sumserant non ad usum belli sed ad ipsorum luxuriam XVIII. 8, 3 ſie hatten die Winterquartiere gewählt, nicht wie es für den Krieg zweckmäßig, ſondern wie es ihnen ſelbſt zum Behuf ihres ſchwelgeriſchen Lebens bequem war.

—— circuire G V. 2. a die Winterquartiere viſitiren (von einem zum andern reiſen, um ſich von der Beſchaffenheit derſelben zu überzeugen).

Merke noch:

dividere copias hiematum XVIII 8, 1 die Truppen in die Winterquartiere vertheilen, ſie in Winterquartieren auseinanderlegen

collocare legiones in locis quibusdam hiemandi causa G III. 1. b

vgl. collocare legatum cum legionibus duabus in Remis G VII. 90. b den Legaten mit zwei Legionen im Gebiete der Remer ſein Lager nehmen laſſen.

deducere legiones in hiberna in Sequanos G I. 84. a die L. im Lande der S. in W. legen.

—— —— in hibernacula in Carnutes G II. 35. b

educere legiones ex hibernis G I. 10. b die L. aus den Winterquartieren ziehen

evocare legiones ex hibernis Civ. I. 8. a die Legionen aus den Winterquartieren auf- (herbei-) rufen.

20. Schanzen, Baſtionen u. a. Befeſtigungen (vgl. Cap. XXIII).

munitiones efficere perpetuas fortlaufende Schanzen errichten

interiore spatio Civ. III. 44. c in engerem Kreiſe.

—— perducere ex castellis in proxima castella Civ. III. 44. c von Kaſtell zu Kaſtell Schanzen errichten.

—— proferre (ſ. Nr. 19).

castella efficere Civ. III. 44. b } Baſtionen (als Stützpunkte von Ver-
—— communire G I. 8. b } ſchanzungen) anlegen.

Merke noch:

munire locum aliquem vallo fossaque C III. 1, c (ein Lager)

praemunire loca maxime necessaria Civ. III. 112. d die wichtigſten Punkte gegen den Feind hin befeſtigen, verſchanzen

praem. Isthmum Civ. III. 55. b den Isthmus verschanzen

—— aditus duos angustos magnis operibus Civ. III. 58. a die beiden engen Zugänge durch große Schanzen verlegen

praecludere omnes introitus crebris arboribus succisis G V. 9. c alle Zugänge (zu einem Orte) durch zahlreiche Verhacke verschließen

firmare locum aliquem magnis munitionibus G VI. 29. b einen Punkt (Brückenkopf) stark befestigen.

pluteos vallo addere G VII. 41. c dem Walle des Lagers (zur Erhöhung und zum Schutze der Soldaten) Brustwehren hinzufügen, Brustwehren auf den Wall hinaufsetzen

ähnlich: loricam pinnasque vallo adiicere G VII. 72. c ein (größeres) Schanzwerk mit (einzelnen oben hervorragenden und für Bogenschützen bestimmten) Brustwehren dem Walle zufügen

vgl. pinnas loricasque ex cratibus turribus attexere G V. 40. c (abwechselnd) viereckige und halbrunde Brustwehren aus Flechtwerk oben an den Vertheidigungsthürmen anbringen.

21. Kriegsrath. Versammlung der Soldaten im Lager.

consilium vocare Civ. II. 30. a einen Kriegsrath versammeln

ebenso: c. convocare G VII. 60. a, III. 3. a

—— habere G IV. 14. b einen Kriegsrath halten, sich darin berathen.

—— dimittere Civ. II. 32. a den Kriegsrath entlassen.

Merke noch:

ad consilium rem deferre G III. 23. d, V. 28. b die Sache vor einen Kriegsrath zur Entscheidung bringen (vom Feldherrn gesagt)

convocato consilio sententias exquirere G III. 3. a einen Kriegsrath berufen und die Einzelnen nach ihrer Meinung fragen

sententiam dicere seine Meinung im Kriegsrathe abgeben

nonnullae huiusmodi sententiae dicebantur, ut eruptione facta ad salutem contenderent G III. 3, b von Einigen wurde die Meinung dahin abgegeben, daß man durch einen Ausfall sich retten sollte.

concilium convocare G VII. 29. a, 89. a } eine Versammlung der Sol-
concionem advocare G VII. 52. a } daten berufen

auch breiter: conc. militum advoc. Civ. II. 32. a

—— habere G V. 52. c, VII. 53. a eine Versammlung der Soldaten halten.

22. Belagerung und Bestürmung einer Stadt oder eines Lagers.

1. Die Belagerer.

a. Belagerung. Zurüstungen dazu.

oppidum (castra, hiberna)

—— obsidere eine Stadt (ꝛc.) belagern

ähnlich: aedificium undique ab armatis obsidetur XXIII. 12, 4

und von einem Heere, das im Felde vom Feinde umzingelt ist:

locorum angustiis clausi ab hostibus obsidebantur XV. 7, 2.

A. oppidum (urbem) obsidere heißt auch: die Stadt von der Burg aus im Zaume halten

arcem Syracusis munierat Dionysius ad urbem obsidendam XX. 3, 3

ebenso: cives obsidere und ähnl.

Lacedaemonii arcem Thebanis non reddiderunt, quod satius ducebant eos obsideri quam liberari XVI. 1, 3 weil sie es für besser hielten, daß dieselben von der Burg aus im Zaume gehalten würden —.

—— tenere in obsidione VII. 4, 7 eine Stadt belagert (im Blokadezustande) halten, dauernd belagern

vgl. continere hostes Civ. III. 47. a
—— hostium equitatum *ad* Dyrrhachium Civ. III. 58. a
} die Feinde (die feindl. Reiterei bei Dyrrh.) blokirt halten.

—— claudere obsidione XV. 8, 5
—— operibus I. 7, 2
—— circumvallare G VII. 11. a, 17. a, 68. b
—— circumvenire vallo castellisque Civ. I. 18. d
—— cingere vallo et fossa G V. 42. a
} die Stadt förmlich belagern, durch Belagerungsw. durch einen Wall durch Wall und Bastionen durch Wall u. Graben eng umschließen.

vgl. circummunire hostes vallo fossaque Civ. I. 84. d
vallo crebrisque castellis G II. 30. a mit einem Walle und zahlreichen Bastionen.

opera facere Civ. I. 21. b
—— statuere I. 7, 4
} Belagerungswerke aufrichten (vgl. Cap. XXIII. 1 opus facere).

—— dirigere G VII. 27. a die Belagerungswerke in einer bestimmten Richtung bis an die Stadt heranführen.

munitionem instituere G VII. 69. b eine Befeſtigung (zur Belagerung der Stadt) aufführen.

—— reducere a fossa pedes quadringentos G VII. 72. a die Befeſtigung vom Graben 400 Fuß zurückziehen, ſie 400 Fuß hinter dem Graben aufführen

vgl. complecti magnum spatium G VII. 72. b (h. e. munitionibus) einen großen Raum (mit den Belagerungswerken) umfaſſen, die Belagerungswerke in großer Ausdehnung (um die belagerte Stadt hin) anleg.

circumplecti collem opere G VII. 83. a einen Hügel in die Belagerungswerke mit einſchließen.

aggerem comportare Civ. III. 62. a Material zum Belagerungsdamm zuſammenbringen, herbeiſchaffen

—— alicunde Civ. II. 15. a irgend woher.

—— iacere G II. 12. b einen Belagerungsdamm aufſchütten

ebenſo: agg. exstruere G II. 30. a, VII. 24. a — aufrichten

vgl. aggerem ac vallum exstr. G VII. 72. c einen Damm mit Pfahlwerk aufrichten

agg. apparare G VII. 17. a einen Belagerungsdamm zurüſten, aufſchütten.

—— ac moles adaequare oppidi moenibus G III. 12. b den Steindamm bis zur Höhe der Stadtmauer emporführen.

—— proferre den Belagerungsdamm nach der Stadt hin verlängern, mit demſelben der Stadt näher rücken

inter manus agger profertur Civ. II. 2, b der Damm rückt unter den Händen (durch Händearbeit) der Stadt näher.

vineas ac testudines constituere I. 7, 2 Schutzdächer aller Art vor einer Stadt (zum Behuf der Belagerung) aufſtellen.

turres instituere G V. 52. a Belagerungsthürme aufrichten

turres toto opere circumdare G VII. 72. c ringsum bei dem ganzen Belagerungswerke Thürme errichten.

(Anderes ſiehe Cap. XXIII. 1 turrim —).

machinationem instruere eine Belagerungsmaſchine aufſtellen

—— a magno spatio G II. 30. b in weitem Zwiſchenraume davon (von der belagerten Stadt).

b. Beſtürmung.

oppidum (castra etc.)

—— oppugnare eine Stadt (ꝛc.) beſtürmen.

—— magno impetu G II. 6. a heftig

—— summis copiis G VII. 44. a mit einer ſehr großen Truppenmaſſe

vgl. premere oppidanos obsidione et oppugnationibus Civ. III. 9. c den Städtern durch Belagerung und Bestürmungen hart zusetzen

tentare plura castella pariter distinendae manus causa Civ. III. 52. den Angriff auf mehrere Schanzen zugleich versuchen, um die feindl. Mannschaft gleichmäßig aus einander zu halten (um überall ihre größere Ansammlung zu verhindern).

ähnlich: simul ex terra scalis et classe moenia oppidi tentavit, uti adversariorum manus diduceret Civ. III. 40. b.

Specielleres:

α. Heranführung von Schutzdächern, Thürmen und Maschinen.

vineas agere ad oppidum G II. 12. b Schutzdächer zum Sturme gegen die Stadt führen; vgl. G II. 12. b, 30. a, VII. 17. a, 58. a

turres vineasque agere ad oppugnationem urbis Civ. I. 36. c

vineas turresque agere G III. 21. b

turres testudinesque agere G V. 43. b.

turrim adigere G V. 43. d } den Belagerungsthurm an die feindl. Mauer

—— promovere G VII. 27. a } (an den feindl. Lagerwall) heranschieben

machinationes promovere G II. 31. a die Belagerungsmaschinen an die Stadt heranrücken

tormenta proferre Civ. III. 45. b das schwere Geschütz vorrücken lassen.

β. Maßregeln gegen Gräben und Thore.

fossas complere G III. 5. a, 25. a, V. 40. b, 51. b die Gräben des feindlichen Lagers ausfüllen (um leichter in dasselbe einzudringen)

—— sarmentis virgultisque collectis G III. 18. d mit gesammeltem Reisig und Gesträuch —

ebenso: fossas explere aggere et cratibus G VII. 86. b mit Schutt und Faschinen —

portas testudine facta succedere G II. 6. b unter einem Schilddach gegen die Thore der Stadt anrücken.

—— refringere G II. 33. d die Thore erbrechen (vgl. Cap. XXIII. 2 fores).

—— excidere G VII. 50. c die Thore einhauen

ericium excidere Civ. III. 67. d die Thorverrammelung mit Gewalt entfernen.

γ. Maßregeln gegen die Vertheidiger der feindlichen Mauer (oder des Lagerwalles). Erſteigung derſelben.

lapides iacere in murum G II. 6. a Steine auf die Mauer ſchleudern (um die Vertheidiger hinwegzutreiben)

vgl. lapides telaque sumministrare G III. 25. a Steine und Geſchoſſe (zur Erſtürmung des Lagers) herbeiſchaffen, Handlangerdienſte dabei thun.

murum nudare defensoribus G II. 6. a die Vertheidiger von der Mauer hinwegtreiben (durch Geſchoſſe)

ebenſo: depellere telis coniectis defensores vallo munitionibusque G III. 25. a — vom Wall und den Schanzen des Lagers —

deturbare multitudine telorum ex turribus propugnantes G VII. 86. b die von den Thürmen her Kämpfenden durch eine Menge Geſchoſſe forttreiben

proturbare hostem de vallo fundis, sagittis, lapidibus G VII. 81. b durch — in Unordnung vom Walle forttreiben.

scalas parare Civ. I. 28. a die Sturmleitern in Bereitſchaft ſetzen.

—— admovere Civ. III. 63. d die Sturmleitern heranbringen.

—— ponere Civ. I. 28. b die Sturmleitern anlegen

scalis adscendere vallum G V. 43. b auf Sturmleitern den feindl. Wall erſteigen

ebenſo: positis scalis muros adsc. Civ. I. 28. b, vgl. G VII. 47. d, 50. b

vgl. iis, qui primi murum adscendissent, praemia proposuit G VII. 27. b er ſetzte Preiſe für Diejenigen aus, die zuerſt auf der Mauer ſein würden.

in murum aliquem efferre Jemandem (von oben her) auf die Mauer heraufhelfen — (von dem, der ſie erſtiegen hat und den Nachfolgenden dabei behülflich iſt)

hos singulos exceptans in murum extulit G VII. 47. c dieſen reichte er nach einander die Hand und half ihnen auf die Mauer herauf.

murum celeriter complere G VII. 27. b (beim Sturme) ſchnell in Maſſe auf der feindlichen Mauer ſein.

A. vallum (murum) adscendere heißt auch: auf den Wall (auf die Mauer) ſteigen, um ihn (ſie) gegen den Feind zu vertheidigen G V. 26. b. Civ. III. 11. c

ebenſo: conscendere — G V. 39. b

vallum (murum) complere heißt auch: den Wall ꝛc. mit Vertheidigern dicht beſetzen; G VII. 12. c.

δ. Zerſtörung der feindlichen Mauer, Thürme, Verſchanzungen.

murum aries attingit der Mauerbrecher berührt die feindl. Mauer, kommt in Anwendung zur Zerſtörung der feindl. Mauer

respondit, se civitatem conservaturum, si, priusquam murum aries attigisset, se dedissent G II. 32. a er verſprach die Stadt zu verſchonen, wenn ſie ſich vor dem förmlichen Sturme ergeben würden.

testudine facta murum subruere G II. 6. b unter einem Schutzdache die feindliche Mauer von unten zerſtören

ähnlich: sub musculo vectibus infima saxa turris hostium convellere Civ. II. 11. b unter einem Schutzdache die unterſten Felsſteine des feindlichen Thurmes mittelſt Hebel herausreißen.

complures lapides ex turri subducere Civ. II. 11. c (unter einem Schutzdache) mehrere Steine aus dem Thurme heimlich fortſchaffen (um einen plötzlichen Einſturz deſſelben zu bewirken).

munitiones proruere G III. 26. b. Civ. III. 68. b die Schanzen (des feindlichen Lagers) niederſtürzen

vgl. crates pro munitione obiectas propellere Civ. III. 46. b die als Befeſtigungswerke entgegengeſtellten Schanzkörbe des Feindes über den Haufen werfen.

vallum scindere G III. 5. a den Wall (des feindl. Lagers durch Ausreißen der Palliſaden) zerſtören

manu G V. 51. b

ebenſo: falcibus vallum ac loricam rescindere G VII. 86. b mit Sicheln Wall und Bruſtwehr (des feindl. Lagers) zerſtören.

c. Eroberung. Plünderung.

oppidum (castra etc.)

—— capere XV. 5, 6 eine Stadt (ꝛc.) erobern

opp. recipere VII. 5, 6. G VII. 13. c. Civ. I. 12. b III. 16. a eine abgefallene Stadt wiedererobern oder ſie dem Feinde abnehmen

ebenſo von Provinzen und Ländern:

recipere duas provincias Civ. II. 32. d; civitatem G VI. 8. e; Siciliam Civ. I. 30. a

—— Aetoliam *per* legatum Civ. III. 55. a durch einen General A. dem Feinde abnehmen

opp. restituere alicui eine Stadt Jemandem (für Jemanden) zurückgewinnen

omnia oppida abalienata patriae restit. XXII. 2, 4 alle zum Abfall verleiteten Städte dem Vaterland wiedergewinnen

ebenſo: Ioniam restituere Atheniensibus IX. 5, 2.

oppidum irrumpere Civ. I. 27. b in die Stadt hineinbrechen (vom ſiegreichen Feinde geſagt)

ebenſo: irruptionem facere

legiones pro castris constituit, ne qua subito irruptio ab hostium peditatu fiat G VII. 70. a

vgl. milites intromittere G II. 33. d, VII. 11. d die Soldaten in die eroberte Stadt einrücken laſſen, cf. G VII. 12. b.

—— introire X. 5, 3 ſeinen Einzug in die eroberte Stadt halten (vom Feldherrn geſagt).

—— diripere Civ. I. 21. b eine Stadt ausplündern

ähnlich: incendere oppidum die Stadt anzünden

auch von den Einwohnern ſelbſt geſagt G VII. 15. a

ebenſo: suis manibus succendere urbem G VII. 15. b.

2. Die Belagerten.

a. Vorbereitende Gegenmaßregeln in Erwartung einer Belagerung oder Beſtürmung.

portas claudere G III. 17. b, VII. 12. c, 70. c die Thore ſchließen.

—— alicui Civ. I. 34. b, II. 19. b vor Jemandem (um ihn nicht mit dem Heere einzulaſſen)

ebenſo: praecludere portas Civ. II. 19. c, 20. d, III. 80. b die Thore vor Idem. ſchließen

—— —— consuli Civ. III. 12. a vor dem Conſul

ähnlich: obstruere portas G V. 50. b. Civ. I. 27. b die Thore verrammeln

—— —— in speciem G V. 51. b nur zum Scheine

portis castrorum ericium obiicere Civ. III. 67. c die Thore des Lagers durch einen ſpaniſchen Reiter verrammeln.

vicos plateasque inaedificare Civ. I. 27. b Häuſer und Straßen verbarrikadiren.

Vgl. tardare hostium impetum Civ. I. 27. b
—— —— ascensum G VII. 72. c
} (durch Maßregeln der Art) den Angriff der Feinde (die Erſteigung des Lagerwalles) erſchweren.

murum cingere G VI. 35. c die Ringmauer mit Vertheidigern beſetzen

ebenſo: totum corpus corona militum cingere G VII. 72. b das ganze Belagerungswerk im Umkreiſe mit Soldaten (zu ſeiner Vertheidigung) beſetzen

omnem munitionem explere Civ. I. 21. c. das ganze Belagerungswerk dicht beſetzen (von den Vertheidigern geſagt)

muros armatis complere Civ. III. 81. a
(ſ. noch oben 1. b. γ. A.)

vgl. custodias in muro disponere Wachen auf der Mauer ausſtellen

paulo incautius G VII. 27. a nicht vorſichtig genug (ſ. oben Nr. 18).

Merke noch:

speciem defensorum praebere G VI. 33. c anſcheinend zur Vertheidigung entſchloſſen ſein.

b. Unternehmungen, die unmittelbar gegen die Angriffsmaßregeln der Feinde gerichtet ſind. — Ausfall.

ignem iacere Civ. II. 2. b Feuer werfen (auf die Belagerungswerke)

faces atque aridam materiam de muro in aggerem eminus iacere G VII. 24. c

picem reliquasque res, quibus ignis excitari potest, fundere G VII. 24. c.

cuniculos ad aggerem vineasque agere G III. 21. b Minen anlegen bis zum Damm und den Schutzdächern (gegen den D. und die Sch.) der Belagerer, um ſie einzuſtürzen

aggerem cuniculis subtrahere G VII. 22. a den Belagerungsdamm untergraben (unterminiren), durch Minen von unten fortſchaffen.

cupas taeda ac pice refertas incendere easque de muro in musculum devolvere Civ. II. 11. a Tonnen, mit Kienholz u. Pech angefüllt, anzünden und ſie ſo von der Mauer auf das feindl. Schutzdach hinabwälzen.

saxa quam maxima vectibus promovere praecipitaque muro in musculum hostium devolvere Civ. II. 11. a möglichſt große Felsſteine mit Hebeln herbeiſchaffen und ſie jählings von der Mauer auf das feindl. Schutzdach hinabſtürzen

canalibus aqua immissa musculi lateres diluere Civ. II. 10. c durch Röhrwaſſer (Waſſer, mittelſt eines Druckwerks aus Röhren geſpritzt) die Ziegel des feindl. Schutzdaches aufweichen (Mittel gegen maſſive Bauwerke der Belagerer).

falces laqueis destinare G VII. 22. a die Sturmböcke einſchlängen (um ſie fortzuziehen).

—— —— avertere G VII. 22. a die Sturmböcke (durch Schlingen) ſeitswärts ziehen (um ihren Stoß zu ſchwächen).

—— —— introrsus reducere tormentis G VII. 22. a die Sturmböcke (im Augenblicke des Stoßes) mittelſt Maſchinen einwärts (in die Stadt hinein) ziehen.

hostem proterrere fundis librilibus sudibusque ac glandibus G VII. 81. c den angreifenden Feind mit Pfundſteinen, Pfählen und Bleikugeln fortſcheuchen

ebenſo: deturbare hostem lapidibus coniectis G V. 43. d den ſtürmenden Feind durch Steinwürfe vom Lagerwalle hinabſtürzen, zurücktreiben.

A. vgl. oben 1. b. γ deturbare (proturbare, depellere) umgekehrt von den Vertheidigern, die der Feind von ihren Mauern u. Wällen durch Angriffe auf dieſelben forttreibt.

crebras ex oppido excursiones facere G II. 30. a häufige Ausfälle aus der Stadt machen

häufiger: eruptionem facere G III. 22. b, VII. 69. c einen Ausfall machen.

—— —— ex oppido VIII. 4, 4

paſſiv: crebrae *per* Albicos eruptiones fiebant ex oppido Civ. II. 2. c

beſ. im Abl. abs. eruptione facta G III. 3. c, V. 22. b

oft c. Abl. porta oder portis

omnibus portis e. f. G V. 51. a; duabus p. e. f. G III. 19. b bei allen Thoren ꝛc. (eigentl. mittelſt)

pluribus p. *ex* oppido *summa vi* e. f. G VII. 73. a

duabus portis *ab* utroque latere turrium e. f. G VII. 24. b

(die lokale Beſtimmung mit Rückſicht auf den Feind:)
qua minime arduus ad hostium munitiones ascensus videbatur, e. f. G II. 33. b da, wo man die feindl. Belagerungsſchanzen am leichteſten erſteigen zu können ſchien (d. h. auf der Seite der Stadt, der gegenüber ſich jene ſchwache Stelle des feindl. Lagers befand) einen Ausfall machen.
A. In ähnl. Sinne auch mit lokaler Beſtimmung auf die Frage wohin? ſ. Nr. 11
eruptionem tentare G III. 21. b einen Ausfall verſuchen.
ähnl. tentare opera hostium G VII. 73. a einen Verſuch gegen die Belagerungswerke der Feinde machen, ſie zu zerſtören ſuchen.

c. Die Unternehmungen der Ausfallenden im Beſonderen.

apparatum et munitiones hostium disiicere XVIII. 5, 7 alle Belagerungswerke zerſtören.
vgl. von einer Blokade von der Seeſeite:
rates perrumpere atque opera disturbare Civ. I. 26. a
ignem (-es) inferre operibus Civ. II. 14. b Feuer an die Belagerungswerke legen
—— aggeri G VII. 22. b } den Damm
—— et turribus Civ. II. 2. c } — — u. die Thürme in Brand ſtecken
aggerem cuniculo succendere G VII. 24. b den Belagerungsdamm durch einen Minengang von unten anzünden
pluteos turrium deurere G VII. 25. a die Bruſtwehren der Belagerungsthürme niederbrennen
anders: incendere opera I. 7, 4 (h. e. sua) — vom abziehenden Belagerer geſagt.
Merke noch Gegenanſtalten der Belagerer:
aggerem restinguere G VII. 25. c den von den (Ausfallenden in Brand geſteckten) Belagerungsdamm (das Feuer deſſelben) löſchen.
—— interscindere G VII. 24. d den Belagerungsdamm einreißen (um dem Feuer der Ausfallenden zu wehren)
turres reducere G VII. 24. d die Belagerungsthürme (aus dem Bereich des Feuers) zurückziehen.
vgl. repentinas hostium eruptiones quam maxime demorari Civ. I. 84. d die plötzlichen Ausfälle der Feinde nach Kräften unmöglich machen (eigentlich aufhalten).

3. Entſatz. Behauptung des Ortes gegen den Feind. Aufgabe der Belagerung. Aufgabe der Vertheidigung.

significationem per castella fumo facere Civ. III. 65. b von Kaſtell zu Kaſtell Nothzeichen durch Rauch geben.

subsidium alicui summittere G II. 6. c Jemandem Entſatz ſchicken, ihn (in einer belagerten Stadt) entſetzen (cf. Cap. IX).

munitionem (-es) perrumpere G VII. 82. b
—— perfringere G VII. 85. a
} die Schanzwerke der Belagerer durchbrechen, ſich den Weg durch die Schanzwerke hindurchbahnen (um den Belagerten Entſatz zu bringen).

oppidum obsidione liberare XIII. 1, 2 eine Stadt durch ein Hülfsheer entſetzen.

A. Anders:
praesidium Lacedaemoniorum ex arce pepulerunt, patriam obsidione liberarunt XVI. 3, 3
(vgl. oben 1. a. A. oppidum obsidere)
anders auch:
exercitum obsidione liberare XV. 7, 2 das Heer durch kluge Maßregeln aus ſeiner ſchlimmen Lage (Einſchließung durch die Feinde) herausbringen — vom Führer geſagt.

Merke noch:
hostes paene ab ipso vallo portisque castrorum avertere G VI. 42. a die Feinde beinahe unmittelbar vom Wall und von den Thoren des Lagers forttreiben, in dem Augenblicke (mit dem Hülfsheere) ſie verjagen, da ſie nahe daran waren, Wall und Thore einzunehmen.

—— retinere G VII. 21. b die Stadt mit Erfolg gegen den Feind behaupten, den Feind zum Abzug zwingen

ähnlich: obtinere oppidum Civ. I. 25. b die Stadt behaupten wollen.

vgl. sustinere oppugnationem longinquam Civ. III. 89. c eine lange Beſtürmung aushalten
—— —— aegre ad noctem G V. 37. c mit großer Mühe bis zum Einbruche der Nacht den Stürmenden Stand halten.

oppugnationem dimittere G VII. 17. c. Civ. III. 73. a die Beſtürmung aufgeben

ebenſo: relinquere inceptam opp. G VII. 17. d die angefangene Beſtürmung wieder aufgeben

ähnlich: relinquere obsidionem G V. 49. a die Belagerung aufgeben, von der (vergeblich) belagerten Stadt abziehen.

Dafür auch:

deducere exercitum G VII. 20. g mit dem Heere von der Stadt abziehen

reducere suos ab oppugnatione G V. 26. b die Bestürmung aufgeben.

oppidum amittere Civ. III. 104. c die Stadt (an den Feind) verlieren.

vgl. diutius sustinere non posse multitudinem telorum sed locum relinquere Civ. III. 95. c

portas patefacere G II. 32. b
—— aperire Civ. III. 11. d, 81. a } die Thore öffnen, um die Stadt zu übergeben

cf. Civ. I. 18. b, 20. c.

23. Ergebung. Uebergabe. Gnade. Pardon.

(Nicht nur von Belagerten.)

a. Von Seiten der Besiegten.

deditionem subire necessariam Civ. I. 84. c sich nothgedrungen zur Ergebung bequemen.

—— significare G VII. 40. c durch Zeichen zu erkennen geben, daß man sich ergeben wolle

manus tendere G VII. 40. c die Hände (um Erbarmen flehend) ausstrecken, dem Sieger entgegenstrecken (s. Cap. IV manus)

salutem petere a victore den Sieger um Gnade anflehen

passis palmis proiecti ad terram flentes a victore s. petiverunt Civ. III. 98. a sie warfen sich zur Erde und flehten mit ausgebreiteten Händen unter Thränen den Sieger um Gnade an.

Merke noch:

se suaque omnia dedere victori G III. 16. b
— —— —— permittere victoris potestati G II. 31. b } sich mit seinem ganzen Eigenthume dem Sieger ergeben

— —— —— permittere in fidem atque in potestatem populi R. G II. 3. a sich ꝛc. auf Gnade und Ungnade dem R. V. unterwerfen.

b. Von Seiten des Siegers.

in deditionem recipere aliquos G III. 21. b die ſich Ergebenden zu Gnaden annehmen

deditis incolumitatem polliceri Civ. III. 28. b denen, die ſich ergeben wollen, Pardon anbieten

omnes conservare Civ. III. 98. b Allen Pardon geben, vgl. G II. 12. c, 28. b. Civ. II. 22. d

breiter: incolumem aliquem conservare Civ. III. 11. d Jemanden begnadigen.

alicuius beneficio conservari Civ. II. 32. e von Jemandem begnadigt, pardonirt werden.

24. Die Schlacht.

1. Das der Schlacht Vorangehende.

a. Das Anſichtigwerden des Feindes.

aciem hostium cernere G VII. 62. a der feindlichen Schlachtlinie anſichtig werden.

Damit zuſammenhängend:

conspectum hostium perferre posse G VII. 19. c den Anblick der Feinde ertragen können, nicht davor erſchrecken

vgl. ante Epaminondam imperatorem nemo Boeotorum Lacedaemonios ausus est *adspicere* in acie XV. 8, 4.

b. Terrain. Stellung der feindlichen Armeen.

suis militibus locum aequum ad dimicandum dare Civ. III. 73. d ſeinen Soldaten ein geeignetes Terrain zum Kampfe geben, auffuchen.

hostem elicere in suum locum G V. 50. a den Feind auf ſeine Seite herüberlocken (die Armeen ſind durch ein Thal von einander getrennt).

—— —— citra flumen G VI. 8. b den Feind (aus ſeiner günſtigen Stellung) auf das dieſſeitige Ufer herüberlocken.

—— tenere impedito atque iniquo loco G VI. 8. b den Feind in ſeiner Gewalt haben in einem für ihn ſchwierigen und ungünſtigen Terrain (wohin er gelockt wurde — ſo daß nun der Sieg über ihn vorauszuſehen iſt).

—— non dimittere e manibus Civ. III. 49. a den Feind ſich nicht aus den Händen entwiſchen laſſen.

c. Aufforderung, Gelegenheit zum Kampf. Der dazu geeignete Tag.

hostem proelio lacessere G I. 45. b, IV. 11. c, VII. 59. b, vgl. Civ. I. 42. b den Feind zum Treffen reizen, durch Neckereien zum Kampfe herausfordern.

—— dolo producere in proelium XXIII. 5, 3 den Feind durch List zu einer Schlacht verlocken.

potestatem pugnandi facere G III. 17. c
—— —— hostibus G I. 50. a
—— decernendi —— —— Civ. III. 41. a
} den Feinden eine Schlacht anbieten.

anders: sui potestatem non facere XVII. 3, 6. G I. 40. e sich vom Feinde nicht beikommen lassen, ihm keine Möglichkeit zum Angriff gewähren.

auch ohne specielle Rücksicht auf den Krieg:

verebatur Hannibal, ne dederetur Romanis, si sui fecisset potestatem XXIII. 9, 1 — wenn man seiner habhaft würde.

diem pugnae constituere G III. 23. d einen Tag zur Schlacht festsetzen (pugnae Dativ).

—— —— praetermittere G IV. 13. b einen zur Schlacht geeigneten Tag ungenützt vorübergehen lassen

anders: in quaerendis suis pugnandi tempus dimittere G II. 21. c beim (über dem) Aufsuchen der Seinigen (seiner Cohorte) die Zeit des Kampfes ungenützt vorübergehen lassen (sich nicht am Kampfe betheiligen) — von Soldaten gesagt.

d. Plan der Schlacht.

pugnae rationem quandam insistere G III. 14. b sich für einen gewissen Schlachtplan entscheiden, sich entschieden an die Ausführung eines gewissen Schlachtplanes machen.

e. Unmittelbare Vorbereitung der Soldaten zur Schlacht.

galeam induere G II. 21. b sich den Helm aufsetzen.

tegimentum scuto detrudere G II. 21. b das Futteral vom Schilde abnehmen.

insignia accommodare G II. 21. b die militärischen Zierrathen anlegen (Auszeichnung Einzelner).

f. Das Hinausführen des Heeres zur Schlacht. Aufstellung.

α) Die Truppenmasse (Heer, Legionen, Manipeln) im Ganzen; die Schlachtlinie.

exercitum educere in aciem XVIII. 3, 6 } das Heer (aus dem Lager)
—— producere in aciem I. 5, 4 } zur Schlacht hinausführen.

auch: ex. educere castris G IV. 3. d

oder mit Ergänzung des Ablativs:

ex. educere Civ. III. 85. d

— producere G III. 17. c, 24. a, b. Civ. II. 33. b, III. 37. a.

—— instruere G II. 22. a das Heer zur Schlacht aufstellen

häufiger: copias instr. G II. 9. a, 27. b

—— —— equitum peditumque Civ. II. 40. b die Reiterei und das Fußvolk zur Schlacht aufstellen.

(gew. mit lokaler Bestimmung:)

—— —— *ante* frontem castrorum Civ. III. 37. a vor der Fronte des Lagers—

—— —— *ad* alteram fluminis ripam G V. 18. a am andern Flußufer.

—— —— *in* loco edito G VII. 18. b auf einer Anhöhe.

—— disponere ad utramque partem munitionum G VII. 80. a das Heer zu beiden Seiten der Befestigungswerke aufstellen.

legiones constituere *in* acie *pro* castris G II. 8. d, IV. 35. a die Legionen vor dem Lager in Schlachtlinie aufstellen.

—— explicare die Legionen sich entwickeln (formiren) lassen

explicantur legiones et consistunt Civ. II. 26. b die (von der Schanzarbeit abgerufenen) Legionen formiren sich und fassen (in geregelter Schlachtlinie) Posto.

manipulos laxare G II. 25. d die Manipeln mehr aus einander rücken, sich weitläufiger aufstellen lassen (um sich beim Angriff mit dem Schwerte nicht hinderlich zu sein)

aciem constituere G VII. 67. b. Civ. II. 41. a die Schlachtlinie (die Truppen in Schlachtlinie) aufstellen

—— diversam in duas partes Civ. I. 40. d nach zwei Seiten hin gegen den Feind Front machen

—— idoneo loco G VII. 53. a auf geeignetem Terrain

—— iniquo loco G V. 51. a auf ungeeignetem Terrain

vgl. intra silvas aciem ordinesque constituerant (Galli) G II. 19. d innerhalb der Wälder hatten sie (die G.) die Schlachtlinie mit ihren Ordnungen aufgestellt.

ebenſo:

ac. instituere duplicem G III. 24. a } die Truppen in zwei
—— triplicem G IV. 14. a } (drei) Colonnen aufſt.
— instruere XV. 9, 1. G I. 22. b u. a.
—— triplicem G I. 49. a. Civ. I. 41. b (= instituere)
(c. Genit.)
— —— —— legionum quatuor veteranarum G I. 24. a vier Veteranenleg. in drei Colonnen aufſtellen
— —— sub montis radicibus regione non apertissima I. 5, 3 am Fuße eines Berges in einer nicht eben ſehr offnen Gegend —
Gegenſatz: conflixit cum eo non *acie instructa* sed *in itinere* XVIII. 8, 1 er kämpfte mit ihm nicht in förmlicher Schlacht, ſondern auf dem Marſche

ähnlich:

ac. dirigere G VI. 8. c das Heer in gerader Linie zur Schlacht aufſtellen.

aciem ducere triplicem Civ. I. 64. d in drei Colonnen anrücken.

—— subiicere hostium castris Civ. III. 37. b die Schlachtlinie am Fuße des (höher gelegenen) feindl. Lagers aufſtellen

—— collibus Pompeianis Civ. III. 84. b

ebenſo: legiones subiicere castris Pompeii Civ. III. 56. a.

—— continere Civ. I. 83. b das zum Kampf aufgeſtellte Heer unbeweglich in Reih und Glied halten, nicht zum Angriff übergehen laſſen.

β) Einzelne Theile der Schlachtlinie; einzelne Truppentheile.

primam aciem tenere Civ. I. 83. a das erſte Glied der Schlachtlinie bilden (von den Cohorten ſelbſt geſ.)

mediam aciem tenere cum legionibus Syriacis Civ. III. 88. b das Centrum der Schlachtlinie mit den Syr. Legionen inne haben (vom dortigen Commandeur geſ.)

tertium in subsidiis locum obtinere Civ. I. 83. a das dritte, in den Reſervelinien ſtehende Glied der acies bilden, zur Reſerve im dritten Gliede aufgeſtellt ſein.

certa subsidia collocare G II. 22. b ſichere Reſervetruppen (hinter den Kämpfenden) aufſtellen.

auxilia coniicere in mediam aciem G III. 24. a die Hülfstruppen in die Mitte der (beiden) Schlachtlinien nehmen, ſie zwiſchen ihnen aufſtellen.

equitatum cunctum obiicere cornu sinistro Civ. III. 88. c (h. e. hosti) die ganze Reiterei auf dem linken Flügel haben (eig. entgegenstellen — dem Feinde)

equites disponere ad latera G VI. 8. c die Reiterei auf den beiden Flügeln aufstellen

(von der Reiterei selbst:)

equitatus cingit latera Civ. I. 83. b die Reiterei deckt die Flanken.

sagittarios interiicere (h. e. equitibus) Bogenschützen dazwischen mischen

equestre proelium, interiectis sagittariis, committere G VII. 36. c.

funditores instruere locis idoneis Civ. III. 46. a Schleuderer an geeigneten Punkten aufstellen.

evocatos dispergere tota acie Civ. III. 88. c die Ausgedienten auf der ganzen Schlachtlinie (an verschiedenen Punkten) aufstellen, unterbringen (als Beispiel für die jüngeren Truppen).

Merke noch: excipere legionem aliquam hinter einer Legion stehen (von einem andern Truppentheile ges.)

leg. decimam rursus XIII legionis cohortes exceperunt G VII. 51. a hinter der zehnten Legion standen wieder die Cohorten der dreizehnten Legion.

g. Ermuthigung der Soldaten.

cohortationem militum facere XXIII. 11, 1 die Soldaten zum Kampfe anfeuern, ermuthigen

auch: milites cohortari G II. 20. a u. a.

—— ad dimicandum animo confirmare G V. 49. b, vgl. Civ. III. 84. a.

Vgl. das Gegentheil: militum animi debilitantur XIV. 6, 1 die Soldaten werden entmuthigt.

A. milites confirmare heißt sonst noch (Civ. III. 31. c) die Soldaten in ihrer Neigung zum Feldherrn befestigen und für seine Sache mehr gewinnen.

h. Zeichen zur Schlacht. Parole.

signum proelii exposcere G VII. 19. c das Zeichen zur Schlacht verlangen, gegen den Feind geführt zu werden ungestüm fordern (von den Soldaten ges.)

—— —— dare XI. 2, 2. G VII. 62. a. Civ. II. 40. b das Zeichen zur Schlacht geben (vom Feldherrn ges.)

auch: signum pugnae dare XXIII. 11, 1

signum dare tuba G II. 20. a. Civ. III. 46. c mit der Trompete

—— —— vexillo Civ. III. 89. c mit der purpurnen Fahne

vgl. vexillum proponere G II. 20. a die purpurne Fahne als Zeichen der nahen Schlacht auf dem Feldherrnzelte aufstecken (quod erat insigne, cum ad arma concurri oporteret ebendſ.)

signum dare G II. 20. a die Parole (das Feldgeſchrei) angeben (vom Feldherrn geſ.).

2. Die Schlacht ſelbſt.

a. Im Allgemeinen.

proelium committere 1. die Schlacht beginnen G IV. 35. a. Civ. II. 6. a

—— *a dextro cornu* G I. 52. a vom rechten Flügel her — d. h. mit dem rechten Flügel angreifen

2. die Schlacht liefern (gew.) I. 5, 3. G I. 22. b, IV. 3. c, VII. 80. a

—— equestre G III. 20. c, VII. 13. a ein Reitertreffen liefern.

—— facere (= committere 2.) XX. 5, 1

—— secundum Civ. I. 7. d glücklich kämpfen

—— *apud* Salamina II. 9, 3; apud Thebas XII. 1, 1

—— *ad* Magetobriam G I. 31. h bei Mag.

p. f. gewöhnlich im Ablat. absol.

proelio facto G IV. 27. b; hoc p. f. G IV. 13. a, II. 28. a; quo p. f. G III. 6. b

proeliis compluribus factis secundis G VI. 12. b, III. 1, b; sex p. uno die f. Civ. III. 53. a

equestri p. levi f. G VII. 36. a nach einem unbedeutenden Reiterſcharmützel; equestri p. levi atque secundo f. G VII. 53. b nach einem unbedeutenden und übrigens glücklichen Reiterſcharm.

—— dirimere abbrechen — im Paſſiv:

dirimitur pr. Civ. I. 40. e das Treffen wird abgebrochen.

—— intermittere paulisper G III. 5. b den Kampf für kurze Zeit (der Erholung wegen) ausſetzen.

—— renovare G III. 20. c
—— redintegrare G I. 25. c, II. 23. b, 27. a } das aufgegebene Treffen wieder beginnen (von bereits Beſiegten, die von Neuem Stand halten)

—— restituere den Kampf mit Erfolg wieder herſtellen (d. h. die ſchon Wankenden durch Succurs ſtärken und dadurch ihnen zum Siege verhelfen)

(gew. paſſiv)

ita proelium restitutum est *atque omnes hostes terga verterunt* G I. 53. a

restituto proelio *ac repulsis hostibus* G VII. 87. a

—— defugere Civ. I. 82. b dem Kampfe feige ausweichen.

proelium deserere den Kampf aufgeben, den Kampfplatz verlaſſen (von einzelnen Entmuthigten)
deserto proelio excedere G II. 25. b.
manum conserere XIV. 8, 4. XVII. 3, 6. Civ. I. 20. b handgemein werden, ſich in ein Treffen einlaſſen
—— cum aliquo XXIII. 4, 2.
arma conferre cum aliquo (ſ. Nr. 8 arma c.)

b. Angriff.

impetum facere in hostem XIV. 9, 4. XV. 9, 1. G I. 22. b den Feind angreifen
—— ex silva in h. G II. 19. b vom Walde aus —
vgl. imp. f. in fines Romanorum G I. 44. e; in classem Civ. III. 101. e
—— eo XVII. 3, 1 dahin (auf dieſen Punkt) ſeinen Angriff richten.
—— excipere den Angriff des Feindes ruhig erwarten
—— hasta proiecta XII. 1, 2 mit gefällter Lanze.
—— —— neque se loco movere Civ. III. 92. a ohne ſelbſt vorzurücken.
—— ferre Civ. III. 93. b dem Angriffe des Feindes Stand halten
—— fortiter Civ. III. 37. e
gew. negativ:
hostium imp. non f. G V. 21. c; f. non posse G IV. 35. a
von ſolchen, die ſich ſogleich zur Flucht wenden:
non ferre conspectum aut impetum hostium Civ. III. 51. a
primum hostium impetum non ferre Civ. II. 34. b; f. non posse Civ. II. 25. c
ne unum quidem hostium imp. ferre G III. 19. b
impetum modo ferre non posse G VI. 8. d (= ne impetum quidem)
ebenſo: imp. sustinere G IV. 37. b, V. 47. b, VII. 80. b
—— fortiter G II. 11. c, 21. a
repentinos hostium impetus s. G VII. 29. c
gleichfalls gew. negativ:
impetum (-us) h. s. non posse G I. 26. a, V. 18. b, VII. 62. d
ne primum quidem i. s. p. G III. 2. c.

Merke noch:

pr. impet. sust. heißt zuw.: den angreifenden Feind vorläufig hinhalten, beschäftigen (von Reitergefechten, die dem Hauptkampfe vorhergehen)

praemittit equites, qui primum imp. sustineant ac morentur; ipse celeriter aciem instruit Civ. II. 26. b. G I. 24. a.

impetum tardare paulum G II. 25. d dem Angriffe der Feinde einigermaßen Widerstand leisten, den (bis dahin ungünstigen) Kampf etwas zum Stehen bringen

ähnlich: imp. retardare XI. 2, 5 } den Ungestüm des
—— refrenare XVIII. 9, 3 } andringenden Feindes hemmen.
—— morari Civ. II. 26. b }

incursionem hostium vitare G V. 21. b sich dem Angriffe der Feinde entziehen (durch Flucht nach einem festen Versteck)

vgl. incursus equitum sustinere Civ. I. 74. b den stürmischen Angriffen der R. Stand halten (wie impetus s.)

ähnl. vim hostium sustinere paulisper G VI. 30. c; vgl. IV. 4. a; non s. II. 3, 2; s. non posse XXIII. 11, 4

—— —— —— non minimam partem temporis posse Civ. I. 70. d nicht einen Augenblick der Gewalt der F. Stand halten

s. noch: signa inferre } oben Nr. 9.
—— convertere }

Merke außerdem:

convertere omnem multitudinem ad aliquem G V. 49. b sich mit ganzer Macht gegen Jemand wenden

immittere equitatum G VII. 40. b die Reiterei in eine feindliche Masse hineinsprengen lassen

(der Accusativ zur Bezeichnung des Angegriffenen:)

petere aliquem auf Jemanden losgehen

unum omnes petunt G V. 58. c alle gehen auf Einen zugleich los

auch allgemein: es auf Jemanden absehen

Hannibal se peti sensit XXIII. 12, 5 H. merkte, daß es auf ihn (auf sein Verderben) abgesehen sei, vgl. II. 2, 6

premere adversarios acrius XXIII. 11, 5 den Gegnern heftiger zusetzen

—— —— insolentius atque audacius Civ. III. 46. b

premere hostium aciem a dextro cornu suorum multitudine vehementer G I. 52. c vom rechten Flügel her die feindliche Schlachtlinie (d. h. den linken Flügel der feindlichen Schlachtlinie) mit überlegener Macht hart bedrängen

häufig: premi I. 3, 3. G II. 24. c bedrängt werden
—— ex parte aliqua G VII. 84. c auf einer Seite
—— undique G VII. 51. a von (auf) allen Seiten

ebenso: urgeri G II. 25. a, 26. a.

Vgl. experiri aliquem sich mit Jemandem messen (von allg. Anwendung)

Hannibal interire quam Romanos non experiri maluit XXII. 4, 3 H. wollte lieber sterben als sich mit den R. nicht messen (d. h. als den Kampf mit den R. unversucht lassen)

Suevi Ubios multis bellis experti sunt G IV. 3. b.

Umzingelung, Angriff im Rücken.

circumvenire aliquem aversum G II. 26. a Jemanden von hinten (a tergo) umzingeln

dextrum cornu a multitudine equitum circumvenitur Civ. III. 89. b

circuire aciem ab utroque cornu et aversos proterere Civ. II. 41. e auf beiden Seiten die Schlachtlinie der Feinde umgehen und dieselben im Rücken hart bedrängen (eig. niedertreten — zum Theile in eigentl. Sinne von der Reiterei gemeint)

ähnlich in Bezug auf die eigenen Truppen:

circumiicere sagittarios funditoresque Civ. III. 45. b durch Bogenschützen u. Schleuderer den Feind umzingeln lassen.

Erfolgreicher Angriff.

perturbare hostium ordines G IV. 33. a die Glieder der Feinde in Unordnung bringen

prosternere maximam hostium vim uno concursu V. 2, 3 eine sehr große Menge Feinde beim ersten Anlaufe (eig. durch einmaliges Zusammentreffen) niederwerfen, vernichten

phalangem Laconum pugna Leuctrica pr. XVI. 4, 2

vgl. nulla unquam tam exigua manus tantas opes prostravit I. 5, 5 (als in der Schlacht bei Marathon)

profligare numerum hostium decemplicem I. 5, 5 ein zehnmal ſo großes Heer der Feinde niederſchlagen, gänzlich beſiegen

—— equites XVIII. 4, 3 die feindliche Reiterei gänzlich werfen

—— repugnantes XV. 9, 2 die Feinde trotz ihres tapferen Widerſtandes werfen

vgl. XIV. 2, 1. 6, 8. XXIII. 4, 2

vgl. loco depelli G VII. 49. b
loco deiici G VII. 51. a
} geworfen werden (aus ſeiner Stellung i. Kampfe getrieben werden)

primis deiectis reliqui se verterunt Civ. III. 51. a da die Erſten geworfen waren, wandten ſich die Uebrigen zur Flucht.

Erfolgloſer Angriff.

Vom Standpunkte des Angegriffenen aus:

sustinere hostes G IV. 11. c den (angreifenden) Feinden Stand halten, vgl. G VII. 5. b

—— —— venientes G I. 25. c

—— magnum hostium numerum Civ. I. 51. c der Uebermacht der Feinde —

vgl. oben: impetum, incursus, vim h. sustinere

retardare hostem den Ungeſtüm des andringenden Feindes hemmen — vgl. oben: impetum retardare

Epaminondae casu aliquantum retardati sunt Boeotii XV. 9, 2 (bei Mantinea)

male accipere hostem XVIII. 8, 1 den Feind mit Verluſt zurückſchlagen

summovere hostem G I. 25. c, VI. 40. d den anſtürmenden Feind zurückdrängen

—— —— omni ex parte G VII. 25. c überall

—— equites Civ. III. 93. d einen Reiterangriff abſchlagen

ebenſo: reiicere equitatum G I. 24. b, vgl. Civ. III. 46. b

repellere hostem III. 3, 1. G V. 17. b. Civ. III. 51. a

propulsare hostem G I. 49. b.

c. Beſonderes Verhalten in der Schlacht.

α) Das Verharren in der eingenommenen Stellung.

vom Anführer:

milites in loco retinere Civ. III. 92. b die Soldaten ruhig ſtehen (nicht gegen den anſtürmenden Feind zum Angriff vorrücken) laſſen

—— aegre retinere Civ. III. 37. b die Soldaten mit Mühe vom Angriffe zurückhalten

ähnlich: aciem continere ſ. oben 1. f. α.

von den Soldaten:

locum tenere G V. 35. b nicht vorgehen gegen den Feind ſondern ſeinen Platz feſthalten, an der einmal eingenommenen Stelle dem Feinde Stand halten.

β) das Verbleiben in Reih und Glied.

ordines conservare Civ. III. 93. b } in Reih und Glied bleiben, Reih und Glied halten

häufiger:

—— servare G IV. 26. a }

in loco manere ordinesque servare Civ. II. 41. d

vgl. ordines suos non magnopere servabant, rari dispersique pugnabant Civ. I. 44. a ſie hielten nicht beſonders Reih und Glied, kämpften vereinzelt und zerſtreut.

conferti neque ordines neque signa servabant Civ. I. 71. c dicht zuſammengedrängt blieben ſie weder in Reih und Glied noch bei den Feldzeichen.

γ) Anlauf zum Kampfe. Schlachtgeſchrei.

cursum reprimere Civ. III. 93. a den Lauf mäßigen (beim erſten Entgegenſtürmen zum Kampfe)

—— renovare Civ. III. 93. a den Anlauf (nach kurzem Ausruhen) erneuern, wieder von Neuem gegen den Feind anſtürmen

clamorem tollere ein Schlachtgeſchrei erheben (vgl. Cap. XVIII)

signa undique concinunt clamoremque universi tollunt Civ. III. 92. c

(gew. im Ablat. absol.)

clamore sublato pila in hostes immittere G VI. 8. d.

δ) Ausfall Einzelner aus der Schlachtlinie.

procurrere et casum subire Civ. II. 41. d ausfallen (aus der Schlachtl.) und ſich dem Ungefähr (des Kampfes und des Rückzuges) Preis geben, vgl. Cap. VII casum—

rursus ad ordines suos se recipientes circuire et ab acie excludere Civ. II. 41. c die ſich wieder zu ihren Cohorten Zurückziehenden umzingeln und von der Schlachtlinie abſchneiden.

ε) Nahkampf.

gladio cominus rem gerere G V. 44. d mit dem Schwerte kämpfen (nicht mit der Lanze) — von Einem geſ.

—— humerum appetere Civ. II. 35. b mit dem Schwerte einen Hieb nach der Schulter des Gegners führen.

(Uebergang zum Nahkampfe:)

omissis pilis gladiis rem gerere G VII. 88. b die Lanzen bei Seite laſſen und nur mit dem Schwerte dreinſchlagen

vgl. pilis missis ad gladios redire Civ. III. 93. b nach Abſchleudern der Lanzen zu den Schwertern greifen

consumptis omnibus telis gladios destringere Civ. I. 46. a nachdem alle Wurfſpieße verſchoſſen ſind, das Schwert ziehen

vgl. sinistras sagis involvere gladiosque destringere Civ. I. 75. b (aus Mangel an Schilden) die Linke in den Kriegsmantel hüllen und —.

ζ) Beſondere Stellungen und Evolutionen.

orbem facere ein Quarré ſchließen

cuneum facere eine keilförmige Schlachtordnung bilden

(beide im Abl. absol.)

orbe facto se defendere G IV. 37. b ſich in einem Quarré vertheidigen

cuneo facto celeriter perrumpere G VI. 40. a mit keilförmiger Anordnung die feindliche Schaar ſchnell durchbrechen

phalangem facere eine Phalanx bilden

(im Abl. absol.)

Helvetii confertissima acie phalange facta sub primam nostram aciem successerunt G I. 24. b die H. rückten in dichtgedrängter Schlachtlinie in Geſtalt einer Phalanx gegen unſere (höher ſtehende) erſte Colonne an

Germani phalange facta impetus gladiorum exceperunt G I. 52. b die G. ſchützten ſich gegen die Angriffe mit dem Schwerte durch ihre Phalanx (wehrten die Schwerthiebe damit ab, fingen ſie auf —)

phalangem perfringere G I. 25. a die Ph. durchbrechen

—— disiicere G I. 25. a die Phalanx zerſtreuen, zerſtieben

distinere hostium manum G VII. 50. a die Mannschaft der Feinde (durch Seitendetachements) auseinanderhalten, an der Concentrirung hindern, vgl. G II. 5. a. Civ. III. 44. b, 52.

ostendere post tergum hostium legionem G VII. 62. c mit der Legion im Rücken der Feinde erscheinen

—— subito pedestres copias G III. 20. c das Fußheer plötzlich demaskiren (das bis dahin verdeckt stehende Fußheer dem im Reiterkampfe siegreichen und verfolgenden Feinde plötzlich entgegenstellen).

η) Succurs. Ablösung der Ermüdeten.

subsidia summittere Civ. I. 43. c Hülfstruppen den Kämpfenden nachschicken

auch: subsidium aliquod s. G II. 25. c irgend eine Ersatzmannschaft nachschicken

ähnl. plures cohortes s. G V. 16. a mehr Cohorten zu Hülfe nachschicken (da die früheren nicht ausreichten)

integros semper defatigatis summittere Civ. III. 40. b die Ermüdeten immer durch frische Truppen ablösen

—— subsidio adducere G VII. 87. a frische Truppen zur Hülfe herbeiführen

defessos recipere summissis in eundem locum cohortibus Civ. I. 45. e die Ermüdeten zurückziehen, nachdem frische Cohorten an denselben Platz des Kampfes nachgeschickt sind.

ϑ) Das Zurückweichen aus der Stellung, der förmliche Rückzug.

recessum dare das Zurückweichen möglich machen

primis ultimi recessum non dabant G V. 43. d die Letzten machten (nachdrängend) es unmöglich, daß die Ersten zurückwichen

vgl. removere suos omnes (ex loco aliquo) G V. 43. d alle Ihrigen zurücktreten lassen (um Eindringenden Platz zu machen) — von den Hauptleuten gesagt.

Von den Zurückweichenden selbst:

locum dimittere (captum) Civ. I. 44. c
—— relinquere Civ. III. 95. c

} den (im Kampfe eingenommenen) Platz aufgeben, von seiner Stelle zurückweichen.

anders: non parvulo detrimento hostium l. rel. G V. 52. a ſich zurückziehen, d. h. die Verfolgung aufgeben, nachdem man durch ſie dem Feinde keinen unbedeutenden Verluſt zugefügt hat

pedem referre et loco excedere Civ. I. 44. a zurückweichen und ſeine Stellung im Kampfe aufgeben

—— —— et se recipere aliquo G I. 25. a — und ſich nach einem Punkte zurückziehen.

paulum pedem referre G IV. 25. b etwas zurückweichen (vor dem angreifenden Feinde)

receptum dare den Rückzug ermöglichen

celerem superatis ex fuga receptum dabat propinquitas castrorum Civ. I. 82. c die Nähe des Lagers machte den Beſiegten einen ſchleunigen Rückzug und Erholung von der Flucht möglich.

commodiorem ac tutiorem nostris receptum dat equitatus noster per duas acies perequitans Civ. I. 46. b unſere Reiterei, zwiſchen beiden Schlachtlinien hindurchreitend, macht es den Unſrigen möglich ſich bequemer und ſicherer zurückzuziehen.

facilis receptus nostris datus est Civ. I. 46. b die Unſrigen konnten ſich unbeunruhigt (vom Feinde) zurückziehen.

receptum habere celerem Civ. I. 59. a ſich ſchleunigſt zurückziehen können.

—— —— expeditum ad suos G IV. 33. b ſich leicht zu den Seinigen zurückziehen können

anders: rec. h. ad aliquem G VI. 9. a eine Zuflucht bei Jemandem haben (von einem Einzelnen geſagt)

—— impedire den Rückzug behindern

hominum multitudine receptus impediebatur Civ. III. 64. b.

Merke noch:

signum recipiendi dare G VII. 52. a (ſt. se rec.) zum Rückzuge blaſen

premere hostem (se recipientem) Civ. I. 45. b dem Feinde (beim Rückzuge) zuſetzen

hoc pugnae tempus magnum attulit nostris ad salutem momentum Civ. I. 51. d dieſer Augenblick des Kampfes war für die Rettung der Unſrigen (für die Ermöglichung ihres Rückzugs) ſehr bedeutungsvoll.

25. Flucht.

1. Die Fliehenden.

fugam parare G VII. 61. c } sich zur Flucht rüsten, Alles zur Flucht in
oder } Bereitschaft setzen.
comparare G IV. 18. b }

—— capere G VII. 26. b die Flucht ergreifen

ähnlich:

fugae se mandare G V. 18. b sich auf die Flucht begeben

fuga salutem petere XXIII. 11, 4. G III. 15. a, 26. c, 97. c sein Heil in der Flucht suchen, sich durch Flucht zu retten suchen.

—— —— consequi XXIII. 11, 4 seine Rettung durch Flucht ermöglichen, sich durch Flucht retten.

—— petere *in* partem aliam G II. 24. a nach einer andern Seite hin die Flucht ergreifen, fliehen.

—— desperare reliquam G IV. 15. a die weitere Flucht muthlos aufgeben (da der verfolgende Feind schon ganz in der Nähe ist)

A. 1. fugam facere sagt man nicht, aber:
fit fuga Civ. II. 3 a es entsteht eine Flucht (unter den Feinden).

A. 2. fugae initium facere hat zwei Bedeutungen
a. den Anfang zur Flucht machen, zuerst fliehen G I. 18. e. Civ. III. 96. d. 69. b
b. den Anfang der Flucht des Feindes bewirken, ihn zuerst in die Flucht schlagen Civ. III. 94. c.

A. 3. Einzeln: fugae turpitudinem virtute delere G II. 27. a die Schmach der Flucht durch Tapferkeit tilgen, durch Tapferkeit die Schmach tilgen, die man durch feige Flucht über sich gebracht hat.

Merke noch:

terga convertere Civ. I. 80. c sich zur Flucht wenden (immer von Mehreren) gew.

—— vertere G I. 53. a, III. 19. b
auch: omnis *acies* terga vertit Civ. II. 34. d

eundem cursum coniungere Civ. III. 69. d sich im Laufe (in der Flucht) nicht hindern lassen, trotz eines Hindernisses im selben Laufe fortfahren.

salutem sibi parere lintribus inventis G I. 53. a sich auf Kähnen retten (von Fliehenden)

dimittere ripas ac se fugae mandare G V. 18. b die (bis dahin besetzten) Ufer aufgeben und fliehen.

—— Italiam Civ. I. 25. c Italien aufgeben, Preis geben (von den fliehenden Pompejanern)

—— equos Civ. III. 69. d die Pferde laufen lassen (um zu Fuß die Flucht fortzusetzen)

mittere arma signaque militaria Civ. III. 95. b
abiicere arma signaque militaria relinquere G IV. 15. a
} s. oben Nr. 8

vgl. fugientium multitudine ac turba portae castrorum occupantur atque iter impeditur Civ. II. 35. b von der verworrenen Menge der Fliehenden werden die Thore des Lagers vollgestopft und das Durchkommen behindert.

2. Die in die Flucht Treibenden, Verfolgenden.

in fugam dare hostem (hostium aciem) G IV. 26. c, V. 54. c
— —— convertere h. G I. 52. c
— —— coniicere h. G II. 23. b, III. 6. b
} den Feind (die Schlachtlinie der Feinde) in die Flucht treiben

ebenso oder ähnlich:
fugare hostem XV. 5, 6 u. a.
Besonders:
magnas (maximas, omnes) hostium copias f. V. 2, 2. XX. 2, 4. XI. 2, 3
magno proelio IX. 4, 4
uno proelio XXIII. 4, 4
apud Crimissum flumen XX. 2, 4, vgl. XXIII. 6, 1.
Ueber fugae initium facere s. oben A. 2. b
fundere hostium copias G III. 6. b
auch: Mardonius proelio fusus est III. 2, 1
pellere adversariorum copias XVII. 3, 6; hostium exercitum G III. 20. a. Civ. III. 86. a
—— hostem compluribus proeliis G I. 40. c
—— adversarios pedestribus copiis XXIII. 41, 7 in einer Landschlacht
—— consulem XXIII. 4, 1 u. a.
pellere hostem ac proturbare G II. 19. d den Feind werfen u. in Unordnung vor sich her treiben
p. hostium aciem a sinistro cornu atque in fugam convertere G I. 52. c den linken Flügel der Feinde zum Weichen bringen und demnächst in die Flucht schlagen
p. hostes atque in fugam coniicere G VII. 62. b die Feinde zurückwerfen und in die Flucht treiben
propellere hostes G VII. 80. d
proterrere hostes atque in fugam coniicere G V. 58. c die Feinde fortscheuchen und in die Flucht treiben, cf. G VII. 81. c

agere hostes perterritos G IV. 12. b die Feinde in Schrecken vor ſich her jagen

—— —— praecipites G V. 17. b. Civ. III. 46. c — in wilder Flucht (über Hals und Kopf) —

disiicere hostium copias I. 2, 1 die Truppenmacht der Feinde zerſprengen

consectari hostem G IV. 14. c den fliehenden F. verfolgen.

3. Hemmung der Flucht oder Verfolgung.

a. Hemmung der Flucht.

reprimere fugam hostium G III. 14. a die Flucht der Feinde hemmen, ſie zum Stehen bringen

(dagegen von der Flucht der eigenen Truppen:)

fugientes suo adventu confirmare Civ. III. 64. a die Fliehenden durch ſein Erſcheinen wieder zum Stehen bringen (von einem Hülfskorps geſagt)

adventus ducis firmavit nostros, ut se ex maximo timore colligerent Civ. III. 65. a

fugientium signa manu prendere et consistere iubere Civ. III. 69. d (vom Feldherrn geſagt).

b. Hemmung der Verfolgung.

comprimere hostes Civ. III. 65. a die Feinde in ihrem Verfolgungseifer hemmen

supprimere hostem insolenter atque acriter nostros insequentem Civ. I. 45. a die Keckheit und Heftigkeit des Feindes in der Verfolgung der Unſrigen dämpfen

} durch Hülfe, die den Fliehenden gebracht wird.

tardare hostes intolerantius insequentes G VII. 51. a die Feinde von zu hitziger Verfolgung abhalten, ſie darin hemmen

ähnlich: tardare insequentium celeritatem Civ. III. 70 die Verfolgenden in ihrem ſchleunigen Laufe aufhalten (von einem hindernden Umſtande geſagt).

26. Sieg.

victoriam adipisci G V. 39. c einen Sieg erringen

auch von Athleten: XII. 1, 3

ebenſo: v. parere — beſonders im Part. Perf.

parta iam victoria Civ. III. 82. a der Sieg iſt bereits (ſo gut wie) errungen (vgl. unten interpellare v.)

—— conclamare Sieg rufen

Galli suo more v. conclamant atque ululatum tollunt G V. 37. b die G. rufen nach ihrer Sitte Sieg und erheben ein Geheul.

victoriam detinere G VII. 37. b den Sieg hinhalten, aufhalten, die siegreiche Entscheidung verhindern

ebenso: victoriam morari

quidquid intercedit temporis, hoc omne victoriam morari videtur Civ. II. 39. c jeder (ungenützte) Augenblick scheint den Sieg zu verzögern.

—— praecipere iam animo Civ. III. 87. d in Gedanken schon Sieger sein (von solchen, die siegesgewiß in den Kampf gehen), vgl. aliquid opinione praecipere G VII. 9. a.

—— dimittere exploratam G VII. 52. b einen gewissen Sieg freiwillig aus den Händen lassen, einen glücklichen Kampf abbrechen.

—— alicuius interpellare partam iam praesentemque Civ. III. 73. d

—— —— propriam expeditamque Civ. III. 70. b

} einen so gut wie entschiedenen Sieg Jemandes ihm wieder aus den Händen winden.

Merke noch:

vincere aliquem gravi proelio XVII. 4, 5 Jemandem eine schwere Niederlage beibringen

dimittere aliquem victum Sieger bleiben gegen Jemanden

Hannibal neminem nisi victum dimisit XXIII. 3, 3 H. blieb gegen Jeden Sieger, behauptete stets als Sieger das Schlachtfeld

expugnare aliquem Jemanden überwinden, vernichten (seltner)

nosmet ipsi nos expugnabimus, barbaris quiescentibus XVII. 5, 4 wir werden uns selbst, ohne Zuthun der Barbaren, zu Grunde richten (die Gr. im Bürgerkriege)

frangere Corcyraeos II. 2, 3 die C. durch Waffengewalt demüthigen

(bes. in Bezug auf Stolz und Uebermuth der Feinde:)

Cimon Thasios opulentia fretos suo adventu fregit V. 2, 5 C. demüthigte die auf ihren Reichthum stolzen Thasier

victoriae fructum percipere pro magnis laboribus G VII. 27. b sich des Sieges erfreuen als der Belohnung für große Anstrengungen (hier von glücklicher Belagerung)

laureae insignia praeferre in literis et in fascibus, vgl. Civ. III. 71. b Lorbeerzweige als Zeichen des Sieges bei seinen Briefen und an den Fasces zur Schau tragen (prahlend anwenden)

tropaeum ponere alicubi XIV. 8, 3 ein Siegeszeichen an einem Orte aufrichten.

27. Niederlage. Schlappe. — Verwundung. Niedermetzelung. — Gefangennahme. — Verluſt an Mannſchaft.

cladem inferre alicui } Idem. eine Nieder-
—— afferre —— } lage beibringen } (nicht bei Nep. und Cäſ.)
—— accipere eine Niederlage erleiden }

ebenſo:

calamitatem accipere IX. 1, 3

magnam c. *pulsi* acceperunt G I. 31. d ſie erlitten eine große Niederlage

auch mit lokaler Beſtimmung:

aliquid calamitatis in proximis hibernis erat acceptum G V. 29. a es war irgend ein größerer Verluſt bei dem nächſten Winterlager (etwa durch Erſtürmung deſſelben) erlitten worden

vgl. tot continua incommoda Vellaunoduni, Genabi, Noviodoni accepta erant G VII. 14. a ſo viel Schlappen hatte man erlitten zu V., zu G., zu N. (die Städte waren an den Feind verloren gegangen)

ignominiam acc. G VII. 17. d } eine ſchmachvolle Nieder-
contumeliam acc. } lage erleiden

letzteres auch im Plural:

ardet Gallia, tot contumeliis acceptis G V. 29. b G. brennt vor Rachedurſt, da es ſo viele ſchmachvolle Niederlagen erlitten hat.

turpem exitum habere (h. e. pugnae) = contumeliam accipere.

temere progressus turpem exitum habuit Civ. III. 37. c unvorſichtig vorrückend erlitt er eine ſchmähliche Niederlage, eigentl.: hatte (erlebte) er einen ſchimpflichen Ausgang (des Kampfes).

vulnus inferre alicui Civ. II. 6. c Jemandem eine Wunde beibringen, ihn verwunden

impetum hostium sustinuerunt fortissime, ultro multis vulneribus illatis G V. 28. c dem Angriff der Feinde hielten ſie ſehr tapfer Stand, ja ſie brachten denſelben ſogar viele Wunden bei, vgl. G I. 50. b.

—— accipere XVII. 4, 6 verwundet werden.

—— mortiferum XV. 9, 3 tödtlich

—— gravius G I. 48. c ſchwer

ii, qui vulnera acceperant, in locum tutum referebantur Civ. II. 41. d die Verwundeten wurden hinter die Schlachtlinie in Sicherheit gebracht

utrimque vulnera multa accipiuntur, prospectu tenebris adempto G VII. 81. c bei der Finſterniß erfolgen viele Verwundungen auf beiden Seiten

(gew. im Abl. absol.)

graviore vulnere accepto equo deciderat G I. 48. c er war ſchwer verwundet vom Pferde gefallen

multis *et illatis et acceptis vulneribus* solis occasu copias in castra reduxit G I. 50. b er führte ſeine Truppen bei Sonnenuntergang in das Lager zurück, nachdem dieſelben viele Wunden dem Feinde beigebracht und viele empfangen hatten.

(übertragen:)

vulnus accipere gravissimum morte filii X. 6, 2 durch den Tod ſeines Sohnes ſehr tief niedergebeugt werden

celavit, quantum vulnus morte filii accepisset XIV. 6, 1 — wie tief —

Merke noch: — (Verwundung:)

traiicere alicui tragula utrumque femur G V. 35. c Jemandem beide Schenkel mit dem Wurfſpieß durchbohren

deponere saucios alicubi Civ. III. 78. a die Verwundeten in einem Orte unterbringen

dimittere consulem saucium atque fugatum XXIII. 4, 1 den Conſul verwundet zur Flucht nöthigen (cf. Nr. 26).

(Niedermetzelung und Aehnliches:)

interficere cohortem Civ. I. 55. b eine Cohorte niedermachen

concidere multa milia adversariorum XIV. 8, 3 viele tauſend Feinde niedermetzeln, zuſammenhauen

Hannibal Alpicos, conantes prohibere transitu, concidit XXIII. 3, 4, vgl. XIV. 6, 6

occidere consulem (praetorem) XXIII. 4, 3. 4, 4 den Conſul (Prätor) in einem Treffen beſiegen, in dem derſelbe fällt (wenn auch nicht durch die Hand des ſiegreichen Feldherrn)

ebenſo: tollere —

auffällig: consulem *absens* in insidias inductum sustulit XXIII. 5, 3 eig. er lockte den Conſul abweſend in einen Hinterhalt und tödtete ihn, d. h. einer ſeiner Unterfeldherrn lockte in ſeiner Abweſenheit den Conſul in einen Hinterhalt, in dem er fiel.

(Gefangennahme:)

capere aliquem vivum XIV. 2, 5 Jemanden lebendig gefangen nehmen

excipere nonnullos in pabulatione G VII. 20. e Einige beim Furagiren auffangen (aus der Maſſe der Furagirenden gefangen nehmen)

abripere aliquem I. 4, 2 Iden. in Gefangenſchaft ſchleppen

anders: arripere aliquem Jemanden haſtig ergreifen, um mit ihm fortzueilen

filiam arripuit et cum ea se in sacrarium coniecit II. 8, 4

ebenſo: arripere aliquid Etwas an ſich raffen

id quod in praesentia vestimentorum fuit, arripit VII. 10, 5 er rafft an ſich, was augenblicklich von Kleidern vorhanden war.

tenere aliquem (in vinclis) XVIII. 11, 3 Jemanden gefangen halten

recuperare aliquem (in vincla coniectum) XVI. 5, 2
eripere aliquem e manibus hostium G I. 53. d
} Jemanden wiedergewinnen, aus der Gefangenſchaft wieder befreien.

(Verluſt an Mannſchaft überhaupt:)

amittere nonnullos ex suis Civ. I. 72. a. G V. 15. a
Einige von den Seinigen einbüßen (im Kampfe oder auf der Verfolgung)

—— centuriones XXX Civ. III. 99. a, 67. b dreißig Hauptleute in einer Schlacht einbüßen

desiderare in proelio aliquo CC milites Civ. III. 99. a in einem Treffen einen Verluſt von 200 Soldaten haben
beſ. paſſiv: eo die milites sunt paulo minus septingenti desiderati G VII. 51. b der Verluſt dieſes Tages belief ſich auf beinahe 700 Mann.

Vgl. noch: omnium proeliorum rationem habere Civ. III. 53. a den Verluſt bei ſämmtlichen Treffen berechnen (eig. nur: auf alle Treffen Rückſicht nehmen)
magnas reliquias copiarum habere II. 5, 1 (nach einer Niederlage) noch viele Truppen übrig haben.

28. Beute. Verkauf derſelben.

praedam sectari einer Beute nachjagen

—— miseram ac tenuem G VI. 35. d einer elenden und erbärmlichen (während man mit Leichtigkeit Größeres gewinnen könnte).

—— nancisci aliquam G VI. 35. e irgend eine Beute gewinnen

ähnlich: capere magnas praedas XIV. 10. 2 reiche Beute gewinnen

facere praedam ab aliquo von Jemandem Beute gewinnen

auch: mit Hülfe Jemandes:
bellum inter Aegyptios et Persas conflatum est. Lacedaemonii societatem habebant cum Aegyptiis, a quibus magnas praedas Agesilaus, rex eorum, faciebat XII. 2, 3

agere praedam ex omnibus locis G VI. 43. a aus allen Orten Beute forttreiben.

tollere praedam Beute aus einem Orte fortnehmen (eig. von da aufnehmen)

copiam commeatus praedamque tollere G VII. 14. d reichlichen Vorrath und (ſonſtige) Beute (aus einem Orte) gewinnen.

praedam donare militibus G VII. 11. e die Beute den Soldaten überlaſſen

ebenſo: pr. concedere militibus G VI. 35. d.

spolia multa praeferre Civ. II. 39. c viele Beuteſtücke prahleriſch vor ſich hertragen.

sectionem oppidi expugnati universam vendere G II. 33. d eine eroberte Stadt mit ihren Bewohnern und deren Habe in Bauſch und Bogen zum Vortheil der Staatskaſſe verkaufen.

Merke noch:

capere equos G VII. 70. c Pferde erbeuten

intercipere magnum numerum iumentorum atque hominum Civ. I. 55. a eine große Menge Vieh u. Menſchen wegfangen (wegſchnappen)

diripere magnum numerum frumenti commeatusque G VII. 38. d eine große Menge Getreide und ſonſtiger Zufuhr rauben (durch Plündern von Transportwagen)

spoliare veste iacentem VIII. 2, 6 den Gefallenen plündern (ſeiner Kleider berauben)

referre signa militaria ſ. Nr. 9.

29. Waffenſtillſtand. Friede.

indutias petere ab aliquo XVII. 2, 3 Iden. um Waffenſtillſtand bitten.

—— impetrare trimestres XVII. 2, 3 einen Waffenſtillſtand auf drei Monate (einen dreimonatlichen Waffenſtillſtand) erlangen.

—— facere Waffenſtillſtand ſchließen

ähnlich: indutiarum quoddam genus facere Civ. II. 13. a eine Art Waffenſtillſtand ſchließen (keinen förmlichen, ſondern mehr nach ſtillſchweigender Abmachung).

—— conservare sine dolo XVII. 2, 4 den Waffenſtillſtand aufrichtig halten

ähnlich: servare indutiarum iura Civ. I. 85. c die Rechte des Waffenſt. bewahren, aufrecht halten, nicht verletzen.

—— violare Civ. II. 15. a den Waffenſtillſtand brechen.

pacem petere G I. 27. a, IV. 13. a um Frieden bitten

VII. 5, 5. 8, 2 ſich für beſiegt erklären (ähnlich: manus dare Cap. IV).

—— conciliare XXII. 1, 5. Civ. I. 26. c, 85. b den Frieden (zwiſchen Kriegführenden) vermitteln, zu Stande bringen

ähnlich: p. reconciliare den Frieden wieder herſtellen

reconciliata pace VIII. 3, 2 nach Wiederherſtellung des Friedens.

pacem facere cum aliquo XXIII. 7, 2. G I. 13. b mit Jemandem Frieden ſchließen

—— inter duos VIII. 3, 2 den Frieden zwiſchen zwei Kriegführenden vermitteln (= conciliare)

—— —— his conditionibus VIII. 3, 1 } unter —
—— —— talibus conditionibus X. 5, 6 }

häufig: pace facta G II. 29. c, III. 1. b nach geſchloſſenem Frieden.

—— constituere den Frieden feſtſetzen

—— his legibus XIII. 2, 2 unter dieſen Bedingungen.

—— confirmare re aliqua G IV. 28. a den F. durch Etwas befeſtigen.

—— alicuius redimere obsidibus datis G I. 37. a ſich durch Geiſſelſtellung Frieden von Jemandem erkaufen, Ruhe vor Jemandem verſchaffen.

Häufige Zuſammenſtellungen:

pacem atque amicitiam petere G IV. 18. b um Frieden und Freundſchaft bitten

—— —— —— conciliare G VII. 55. b Frieden u. Freundſchaft vermitteln (von Geſandten geſagt)

—— —— —— confirmare cum proximis civitatibus G I. 3. a dagegen ungew.

—— —— —— hortari XIV. 8, 5 zu Frieden und Freundſchaft ermahnen.

pacis conditiones ferre Civ. I. 32. d Friedensbedingungen in Vorſchlag bringen (von einem der Kriegführenden geſagt)

conditiones per alios feruntur Civ. I. 24. c es wird durch Mittelsperſonen über die Friedensbedingungen unterhandelt.

—— —— non dimittere Civ. I. 26. b über die Friedensbedingungen unausgeſetzt unterhandeln, die Unterhandlung über die Frdb. nicht aus den Augen ſetzen.

—— —— subire ſich zu den Friedensbedingungen verſtehen

subire aut deditionis aut pacis conditionem G VII. 78. a ſich zur Ergebung oder zu einem (ungünſtigen) Frieden verſtehen.

Merke noch:

suscepto bello suum consilium a reliquis separare non audent G VII. 63. d da ſie einmal den Krieg mit unternommen (daran Theil genommen) haben, ſo wagen ſie nicht einen Separatfrieden zu ſchließen (ſ. Cap. XVII. consilium separare).

statuerunt belli facere finem eamque rem arbitrio permiserunt Hamilcaris XXII. 1, 3 — und gaben dem H. unumſchränkte Vollmacht (zur Schließung des Friedens).

XXVIII. Seewesen.

1. Schiff. Floß. Flotte.

navem facere G V. 8. d, 23. b. Civ. I. 36. c, 54. a, II. 21. c ein Schiff bauen, herstellen

ebenso oder ähnlich:

navem efficere Civ. I. 36. c

—— aedificare G III. 9. a, V. 1. a

—— instituere G V. 11. b (anders: navem constituere s. unten)

—— parare G IV. 22. a

—— comparare Civ. II. 22. b

—— armare Civ. II. 4. a ein Schiff mit Ruderern und Steuerleuten versehen

G V. 1. c ein Schiff ausrüsten, betakeln, vgl. Civ. I. 36. b

nav. efficere et armare Civ. I. 36. c es herstellen und betakeln

—— ornare armatis X. 9, 2 mit Bewaffneten versehen

—— adornare Civ. I. 26. a zu einem bestimmten Behufe ausrüsten

—— instruere G V. 2. a nach einem gewissen Modelle herrichten

—— omnibus rebus Civ. II. 5. a es vollständig und in jeder Hinsicht ausrüsten

—— contegere Civ. II. 4. a mit Verdecken versehen

—— reficere G IV. 29. c, 31. b, V. 1. a, 11. a ein Sch. ausbessern

—— veterem Civ. I. 30. c, II. 4. a.

—— onerare G V. 1. a ein Schiff befrachten.

—— complere ein Schiff dicht bemannen

—— colonis pastoribusque Civ. I. 36. b mit Bauern und Hirten, vgl. Civ. I. 34. a

ebenso: scaphas militibus complere G IV. 26. b die Kähne dicht —

—— conscendere XIV. 4, 3. G IV. 23. u. a. ein Schiff besteigen, sich einschiffen

seltner: navem ascendere XXIII. 7, 6

auch: ascendere in navem VII. 4, 3

oder: escendere in navem II. 8, 6.

navem solvere XXIII. 8, 2. G IV. 36. b, V. 8, b u. a. abſegeln

—— ex portu G IV. 28. a aus dem Hafen abſegeln

—— a terra Civ. III. 101. e vom Lande abſtoßen (eig. das dort angebundene Schiff ablöſen)

(öfters mit temporaler Beſtimmung:)
post mediam noctem naves solvit G IV. 36. b nach Mitternacht ſegelt er ab

(dann auch ohne Object:)
tertia fere vigilia solvit G IV. 23. a.

—— deligare ad ancoram das Schiff vor Anker legen

von mehreren Schiffen Beides:
ad ancoram delig. G V. 9. b und
ad ancoras delig. G IV. 29. b

—— ad ripam G I. 53. b } ans Ufer (ans Land)
—— ad terram Civ. III. 39. b, 40. c } binden

ebenſo: navem religare ad terram Civ. III. 15. a

anders:
—— —— ferreis manibus iniectis Civ. II. 6. b ein Sch. entern

vgl. noch: naves applicantur ad terram Civ. III. 101. d die Sch. werden am Lande vor Anker gelegt.

—— constituere aperto ac plano litore G IV. 23. d das Schiff an offner und flacher Küſte aufſtellen

—— in alto G IV. 24. a — auf hoher See —

—— tenere in ancoris in salo II. 8, 7 auf der Rhede vor Anker liegen

anders: navem continere copulis G III. 13. d ein Sch. entern (vgl. religare navem)

vgl. noch: naves frumentumque omne alicubi continere Civ. II. 18. e die Schiffe und alle Getreidevorräthe an Einem Orte zuſammen haben.

—— agitare in portu X. 9, 2 mit dem Schiffe im Hafen (zur Uebung) hin- und herfahren.

—— ducere aliquo mit dem Schiffe wohin fahren
Hannibal paucas naves ex Syria in Asiam duxit XXIII. 8, 4

vgl. naves longas praesidio ducere Civ. III. 7. a (h. e. secum) Kriegsſchiffe zur Bedeckung mit ſich führen

ähnlich:
educere n. ex portu Civ. I. 57. b aus dem Hafen hinausſchiffen, vgl. Civ. II. 23. c
producere n. ex navalibus Civ. II. 4. a ein Schiff aus den Magazinen hervorholen
deducere n. G V. 2. b, 23. a ein Sch. vom Stapel laſſen

anders:

ded. n. Meloduno G VII. 60. a ein Schiff von M. ſtromabwärts ſchaffen

Brundisium Civ. I. 30. a es nach B. ſchaffen

subducere n. G V. 11. b, 24. a u. a. } ein Schiff ans
in aridum G IV. 29. a } Land ziehen

vgl. subductiones G V. 1. a das Hinaufziehen der Schiffe ans Land (wiederholt gedacht)

introducere n. in portum Civ. III. 26. c mit dem Sch. in den Hafen einlaufen

abducere n. frumento onustam Civ. III. 23. b ein Getreideſchiff als gute Priſe davonführen

diducere naves Civ. II. 6. b die Schiffe weitläufiger ſtellen, die Schlachtlinie mehr ausdehnen.

navem incitare remis G III. 14. d, IV. 25. a ein Schiff ſchnell fortrudern

ähnlich: lintres magno sonitu remorum incitare G VII. 60. b Kähne mit großem Geräuſche fortrudern.

—— impellere vectibus Civ. III. 14. c ein Schiff durch Hebel über Land ſchaffen.

—— abstrahere remulco Civ. II. 23. c ein Schiff von einem Orte mittelſt des Schlepptaus fortbuchſiren.

—— dirigere aliquo XII. 4, 2 einem Punkte (dem Hafen) zuſteuern (ſ. unten Nr. 4 cursum dirigere).

—— convertere in eam partem, quo ventus fert G III. 15. b das Schiff nach dem Winde wenden.

—— eiicere aliquo Civ. III. 25. c irgendwo vor Anker gehen

—— in terram Civ. III. 28. d das Schiff auf den Strand laufen laſſen.

—— obiicere submersam portus faucibus Civ. III. 39. b den Eingang des Hafens durch Verſenkung eines Schiffes verlegen.

—— fert ventus aliquo G III. 15. b der Wind treibt das Schiff nach einer Gegend (in einer Richtung) hin.

—— afflictat tempestas G IV. 29. b der Sturm beſchädigt ein (vor Anker liegendes) Schiff — durch Anſchlagen gegen ein anderes.

vgl. naves gravissime afflictae G IV. 31. b die am meiſten beſchädigten Schiffe.

—— detinet tempestas } beides bei Cäſar paſſiv
—— reiicit tempestas }

naves tempestatibus detinentur G III. 12. c die Schiffe werden durch Stürme aufgehalten, in ihrem Laufe gehindert

n. t. reiiciuntur G V. 5. a werden durch conträren Wind zu ihrem Abfahrtspunkte zurückgetrieben.

navem percutere rostro XII. 4, 2 ein Fahrzeug mit dem Schiffsschnabel beschädigen.

—— deprimere IX. 4, 4. Civ. I. 58. d, II. 6. e, 7. b, III. 101. f ein Schiff in den Grund bohren, versenken.

—— expedire Civ. I. 56. a, II. 4. c ein Schiff kampfbereit machen.

—— elicere Civ. III. 100. a ein Schiff (der Feinde aus seiner gesicherten Stellung zum Kampfe) herauslocken.

—— immittere praeparatam ad incendium Civ. III. 101. d (h. e. in hostium classem) einen Brander unter die feindliche Flotte fahren lassen

—— completam taeda et pice et stupa reliquisque rebus, quae sunt ad incendia Civ. III. 101. b.

—— capere Civ. III. 100. b ein Schiff kapern

ähnlich: navem intercipere Civ. III. 24. b ein Schiff (das sich zu weit vorgewagt) wegkapern — wol in Bezug auf die ganze feindliche Flotte gesagt (inter–)

—— deprehendere atque in portum deducere Civ. I. 36. a — anhalten und nach dem Hafen aufbringen

—— reprehendere scaphis lintribusque, reprehensam excipere Civ. I. 28. c — mittelst Kähne und Boote anhalten und ans Ufer schleppen.

—— imperare maritimae civitati IX. 4, 2. Civ. I. 30. c die Stellung eines Schiffes einem Seestaate auflegen.

—— attribuere alicui ein Schiff unter das Commando Jdes. stellen.

naves singulas equitibus Romanis attr. G VII. 60. a jedes Schiff unter das Commando eines Röm. Ritters stellen

vgl. umgekehrt — mit demselben Sinne:

centuriones attribuere classi Civ. I. 57. a die Flotte unter das Commando von Hauptleuten stellen.

—— administrare privato consilio Civ. III. 14. b als Privateigenthümer über ein Schiff verfügen.

naves conquirere Civ. I. 30. a
—— cogere Civ. I. 29. a } Schiffe zusammenbringen

naves cogere et contrahere G IV. 22. c Schiffe aufbringen und an Einem Punkte vereinigen.

rates quaternis ancoris ex quatuor angulis destinare Civ. I. 25. d die Flosse mit je vier Ankern an den vier Ecken befestigen.

classem dimittere quoquoversus Civ. I. 36. a eine Flotte nach allen Seiten auf Kaperei ausschicken.

—— appellere ad Ciliciam VIII. 4, 4 mit der Flotte bei Cilicien landen

gew. passiv, besonders im Abl. absol.
classe ad Euboeam appulsa Eretriam ceperunt I. 4, 2 sie landeten bei E. und nahmen Er.
ebenso: appulsis Messanam navibus Civ. II. 3. a, appulsa ad proximum litus trireme Civ. II. 23. c.

classem supprimere XIII. 3, 3 mit der Flotte beilegen (bis der Sturm vorüber ist).

—— fugare XIII. 2, 1 die feindliche Flotte in die Flucht schlagen.

—— profligare Civ. II. 32. b die feindliche Fl. gänzlich überwältigen

A. Vgl. noch:
classem facere Civ. III. 42. b
—— efficere II. 2, 3. G IV. 21. b
—— aedificare III. 3, 1
pecunia publica II. 2, 1
—— comparare I. 4, 1. IX. 4, 2
classes pedestresque exercitus c. XVII. 2, 1 zum See- und Landkriege rüsten
—— instruere Civ. II. 4. b vollständig zurüsten
—— contrahere IX. 4, 4
—— administrare separatim ad arbitrium suum Civ. III. 18. a unabhängig von Anderen commandiren.
} s. oben navem —

2. Theile der Schiffe und ihrer Ausrüstung.

puppim vertere das Schiff zur Flucht wenden, fliehen
von mehreren Schiffen: puppes vertere XXIII. 11, 6.

vela dare ventis XXIII. 8, 2 alle Segel aufziehen, beisetzen, mit vollem Winde fahren.

—— dirigere aliquo Civ. II. 25. d nach einem Punkte hinsteuern
vgl. noch: magna onera navium velis regere G III. 13. c sehr große Schiffe mittelst der Segel richten (lenken, handhaben).

antennas destinare ad malos G III. 14. c die Segelstangen (Rahen) an die Mastbäume befestigen (hier von den Seilen, funes, gesagt).

—— disiicere G III. 15. a die Rahen in Unordnung bringen.

funes adducere G III. 14. d die Seile (des Takelwerkes) straff anziehen.

—— praerumpere G III. 14. d sie abreißen (mit Sicheln, falcibus praeacutis).

remos detergere transcurrendo vgl. Civ. I. 58. a in raschem Vorbeischiffen die Ruder (des feindlichen Fahrzeugs) abbrechen.

rostrum praefringere den Schiffsschnabel vorn abbrechen.
r. praefringitur Civ. II. 6. d der Schiffsschnabel bricht vorn ab (im Zusammenstoß mit einem andern Fahrzeuge).

manus ferreas atque harpagones parare Civ. I. 57. a Enterhaken verſchiedener Art in Bereitſchaft ſetzen.

—— —— iniicere Civ. II. 6. b entern
auch im Sing. manum ferream iniic. Civ. I. 58. c
ſ. oben 1. navem religare und navem continere.

ancoras revincire ferreis catenis pro funibus G III. 13. b die Anker ſtatt der Seile (ſtatt mit Seilen) mit eiſernen Ketten befeſtigen.

—— iacere G IV. 28. b Anker werfen.

—— tollere die Anker lichten — immer im Abl. abs.
sublatis ancoris relinquere locum aliquem Civ. II. 25. d
—— —— excedere loco aliquo Civ. I. 31. c
—— —— progredi a loco aliquo milia passuum septem G IV. 23. d 7000 Schritt von einem Punkte weiter ſegeln
—— —— sequi aliquem Civ. II. 22. c.

Merke noch:
remiges exercere X. 9, 2 Uebungen mit den Ruderern anſtellen
gubernatores producere repente ex navibus onerariis Civ. I. 58. b die Steuerleute ohne alle Vorbereitung von den Laſtſchiffen nehmen (um ſie auf den Kriegsſchiffen zu verwenden).

3. Ein- und Ausſchiffung.

imponere milites in naves Civ. III. 14. a die Soldaten einſchiffen
auch ohne örtl. Beſtimmung: (die ſich aber leicht aus dem Zuſammenhange ergeben muß)
imp. magnum numerum sagittariorum Civ. I. 56. a eine große Menge von Bogenſchützen einſchiffen, vgl. Civ. III. 2. b
ebenſo:
iniicere m. G VII. 58. b (h. e. in naves) die Soldaten ſchnell auf die Schiffe ſchaffen.

exponere m. G V. 23. b. Civ. III. 112. c die Soldaten ausſchiffen, vgl. G V. 9. a

—— — ad locum aliquem Civ. III. 6. c, 111. d bei einem Orte

vollſtändiger:
—— — navibus Civ. III. 111. d.
—— — ex navibus G IV. 37. a
—— — in terram Civ. III. 23. b
auch: aliquem exp. in terram II. 8, 7. Civ. I. 31. c einen Einzelnen ans Land ſetzen (von Weiterſchiffenden geſ.)

excipere m. scaphis, vgl. Civ. III. 40. b die Soldaten in Boote aufnehmen und dadurch retten, cf. Civ. III. 101. e

suberat classis, quae exciperet natantes XII. 4, 3 die Flotte war in der Nähe, die Schwimmenden aufzunehmen (und zu retten)

ebenso:

recipere aliquem

qui naves adnare poterant, recepti sunt Civ. II. 44. a.

tollunt m. naves, vgl. G IV. 28. a die Schiffe nehmen die Soldaten an Bord (eig. heben sie vom Lande in die Höhe)

navis ducentos e legione tironum sustulerat Civ. III. 28. b das Schiff hatte 200 Mann aus der Rekrutenlegion an Bord.

4. Fahrt. Ankerplatz. Schiffbruch.

profectionem parare Civ. I. 27. a sich zur Abfahrt rüsten.

—— intermittere G V. 7, c die Abfahrt aufschieben.

navigationem subiicere hiemi G IV. 36. a bei stürmischem Wetter zu Schiffe gehen.

—— impedit ventus G V. 7. b ein (conträrer) Wind hindert die Schifffahrt.

cursum habent naves secundum Civ. III. 47. c die Schiffe haben eine glückliche Fahrt, können ihren Curs (nach dem Hafen) ungehindert beibehalten.

—— tenere non posse G IV. 26. c, V. 8. b den Curs nicht halten können, die ursprünglich beabsichtigte Richtung nicht verfolgen können

auch von den Schiffen selbst gesagt: G IV. 28. b. V. 5. a.

—— longarum navium adaequare navigiis vectoriis G V. 8. c mit den Transportsch. ebenso schnell wie die Kriegssch. fahren.

—— dirigere ad litus Civ. III. 25. c nach dem Ufer hinsteuern (s. oben Nr. 1. navem d.)

cursum direxit, quo tendebat I. 1, 6 er steuerte seinem Ziele zu.

—— perficere Massiliam versus Civ. II. 3. b die Fahrt nach M. vollenden, nach M. als dem Ziele der Fahrt gelangen.

tempestatem evitare XIII. 3, 3 dem Sturme ausweichen, sich vor dem Sturme (durch Beilegen) sichern.

—— ferre G III. 13. d dem Sturme trotzen (von Sch., die auf dem
—— sustinere Meere ihren Curs zu halten im Stande sind)

magnas tempestates Oceani magnosque impetus ventorum sust. G III. 13. c den großen Stürmen des Oceans und der Heftigkeit der Winde trotzen.

tempestatem nancisci idoneam einen günſtigen Fahrwind gewinnen — immer im Partic. nactus

id. ad navigandum t. nactus solvit G IV. 23. a
id. t. nactus naves solvit G IV. 36. b, vgl. V. 7. b
} er ſegelte mit günſtigem Winde ab

ähnlich: ventum nacti idoneum ex portu exeunt Civ. II. 4. c

et ventum et aestum nactus secundum progreditur G IV. 23. d bei günſtigem Winde und Wellenſchlage ſegelt er weiter.

Merke noch:

petere continentem G VI. 28. b das Feſtland zu erreichen ſuchen (von Schiffen)

quaerere maris angustias II. 3, 2 eine Meerenge aufſuchen (um dort mit der Flotte Poſto zu faſſen).

superare Euboeam II. 3, 3 über Euböa hinausſchiffen, es umſegeln.

attingere Siciliam X. 5, 3
—— Britanniam cum primis navibus G IV. 23. a
—— terram G V. 23. c, vgl. Civ. III. 6. b
} gelangen nach —

ähnlich, doch mehr ſagend:

capere insulam G IV. 26. c die Inſel gewinnen d. h. zu ihr gelangen, vgl. G V. 8. b

—— portum G IV. 36. b in den Hafen gelangen

—— locum G V. 23. b einen Landungsplatz gewinnen, ans Land gelangen

auch von Schiffen ſelbſt:

ignorabant, quem locum reliquae naves cepissent Civ. III. 28. a wo — gelandet wären.

aditum habere navibus Civ. III. 65. c einen Landungspunkt für die Schiffe haben (von dem geſagt, der mit ſeinem Lager bis an das Meer reicht).

stationem habet locus non incommodam Civ. II. 23. b ein Küſtenpunkt gewährt einen nicht unbequemen Ankerplatz.

—— nancisci quietam Civ. III. 6. b einen ruhigen Ankerplatz gewinnen.

—— obtinent naves alicubi die Schiffe haben an einem Orte ihr Standlager

auch im Plural: naves ad insulam stationes obtinebant Civ. I. 56. b.

Merke noch:

habere exercitum apud Samum VII. 5, 3 mit dem Heere (der Flotte) bei S. ſtehen (vom Admiral geſagt).

naufragium facere Schiffbruch leiden

bildlich: apud urbem Atheniensium bis classes regiae fecerunt naufragium II. 7, 5 bei der Stadt der Ath. litten die Flotten des Perſerkönigs zweimal Schiffbruch, gingen zweimal an ihr zu Grunde (die Niederlagen bei Marathon und Salamis ſind gem.).

5. Seeſchlacht (vgl. Nr. 1 und 2).

aciem navium constituere XXIII. 11, 1 die Schiffe in Schlachtlinie ſtellen.

—— longius producere Civ. I. 58. a die Schlachtlinie weiter ausdehnen (vgl. Nr. 1 naves diducere).

Merke noch:

multitudo navium explicari non potest II. 4, 5 die Menge der Schiffe kann ſich (aus Mangel an Raum) nicht zu einer förmlichen Schlachtlinie entwickeln

classis ab utrisque in proelium deducitur XXIII. 11. a

pugnam navalem facere III. 2, 1 eine Seeſchlacht liefern

—— apud Cnidum IX. 5, 2

ebenſo: proelium navale f. XXIII. 10, 5.

impetus hostium decipere Civ. I. 58. a den Angriffen der Feinde geſchickt ausweichen (nachdem man ſie durch Neckereien dazu gebracht hat).

6. Blokade.

tenere omnes portus Civ. III. 6. b alle Häfen blokirt halten.

—— omnia litora Civ. III. 42. b alle Küſten blokirt halten.

nudare litora et portus relinquere Civ. III. 15. c die Ufer freigeben und die Blokade der Häfen aufheben

ebenſo: omittere obsessionem adversariorum Civ. III. 24. c die Blokade aufgeben.

Merke noch:

asservare partem orae maritimae Civ. III. 28. d einen Theil der Seeküſte bewachen (von Reitern, die das Landen der feindlichen Schiffe zu verhindern ſuchen).

Index.

A.

Abstinentia 33.
acerbitas 14. 58.
acies 131. 138 f. 162.
aditus 161.
admiratio 33.
adversarius 78.
aedes 65.
aestas 5.
aestus 1.
ager 71. 112.
agger 121. 128.
agmen 107.
amicitia 56.
amor 33.
ancora 159.
anfractus 107.
angustiae maris 161.
animus 32. 33. 38.
annus 5.
antenna 158.
apparatus 128.
aquila 99.
ara 72.
arbiter 27.
arbor 2.
aries 121.
arma 95 f. 137.
auctoritas 29.
auris 9.
auxilium 18.
—— plur. 89. 134.
avaritia 33.

B.

Bellum 100 f.
beneficium 27. 74.
benevolentia 33. 57.
bonum (plur.) 61. 78.
brachium 9.

C.

Caedes 11.
calamitas 14.
capillus 8.
caput 8.
castellum 118. 129.
castra 115 f. 86.
casus 14.
causa Urſache 77.
—— Vorwand 21.
—— Proceß 23.
centurio 95.
cibus 12.
civitas 73. 83.
clades 149.
clamor 46. 141.
classis 157 f.
clientela 84.
clivus 2.
coena 12.
cohors 88.
cohortatio 135.
collis 112.
colloquium 47.
colonus 81.
columella 70.
comitium 75.
commeatus 91.
commoditas 15.
commodum 15.
conatus 20.
concilium 74. 119.
concio 47. 75. 119.
conditio 56. 153.
coniectura 44.
consilium 40. 119.
consulatus 77.
contabulatio 68.
contentio 58.
contignatio 69.
continens 161.
controversia 25. 48. 58.
conventus 25.
corium 71.
crates 71.
crinis 8.
cruciatus 26.
cuneus 142.
cuniculus 126. 128.
cupa 126.
cursus 141. 145. 160.
custodia (plur.) 115.

D.

Damnatus 27.
debitor 64.
decretum 25.
deditio 130 f.
defectio 83.
delectus 86.
delictum 23.
desperatio 36.
detrimentum 16.
dictator 77.
dies 5. 132.
dignitas 30. 74.
diligentia 33.
disputatio 48.
dolor 34.
dominatio 79.
dominatus 79.
domus 65.
dos 60.
dubitatio 34.

E.

Edictum 50. 82.
eloquentia 55.
epistola 51.
equitatus 87. 135.
equus 7.
eruptio 127.
eventus 14.
evocatus 135.
excursio 127.
excusatio 26.
exemplum 56.
exercitus 87 f. 90. 103. 104. 133.
existimatio 30.
exitus 149.
explorator 104.

F.

Facinus 22.
factio 77.
facultas 21.
—— plur. 62.
falx 127.
fama 30.
fames 12.
familiaritas 57.
fanum 72.
fascis 77.
fides 36. 48.
fiducia 38.
filia 60.
finis (plur.) 61. 81.
flumen 2.
foedus 83.
foris 68.
fortuna 13.
—— plur. 62.
fossa 67. 122.
frigus 1.
fructus 15. 29. 39.
frumentatio 92.
frumentum 71. 91.
fuga 145 f.
fugitivus 61.
fumus 129.
funda 127.
funditor 135.
funis 158.
funus 11.

G.

Galea 132.
gladius 97. 142.
glans 127.
gloria 30.
gratia Dank 28.
—— Einfluß 29. 75.
—— Freundſchaft 57.
gubernator 159.

H.

Harpago 159.
hereditas 61.
hiberna 118.
hiems 5.
historia 52.
honor 31. 75. 76.
hortus 71.
hostia 72.
hostis 104. 131 f. 147.
humerus 9.

I.

Iactura 16.
ignis 1. 126. 128.
ignominia 31.
impedimentum (plur.) 111.
imperatum 49.
imperium 77. 79. 80. 81. 92 f.
impetus 137 f. 162.
incommodum 15.
incursio 138.
indulgentia 33.
indutiae 152.
infamia 31.
inimicitiae 58.
iniuria 22.
inopia 17.
insidiae 23. 111.
insigne 132. 148.
insula 2. 161.
intercessio 77.
invidia 34.
iracundia 34.
iter 104 f.
iudicium 23.
iumentum 6.
ius 23. 73.
iusiurandum 48.

L.

Labor 19.
lacrima 39.
lapis 123.
largitio 64.
later 70.
laurea 148.
laus 30.
legatio 82.
legatus 82.
legio 87. 133.
lex 73. 75.
liber 52.
libertas 83.
lictor 77.
lis 24.
literae 50. 55.
litus 162.
locus Ort 1. 141. 143. 161.
—— Gelegenheit 21.
—— plur. (loca) 112.

M.

Machinatio 121.
magistratus 76.
maiestas 80.
mandatum 49.
manipulus 133.
manus 9. 159.
—— Schaar 88. 137.
mare 2.
materia 69.
matrimonium 60.
memoria 32.
mendacium 48.
mens 33.
mentio 46.
mercatura 71.

merces 64.
metus 36.
militia 85.
moles 67.
mons 112.
mora 5.
morbus 10.
mors 10.
multa 26.
multitudo 78.
munitio 118. 121. 124. 128. 129.
munus 74. 85.
murus 67. 123. 124. 126.
mysterium 72.

N.

Naufragium 162.
navigatio 160.
navis 154 f. 159.
necessitudo 57.
negotium 20.
nervus 8.
nix 1.
nomen 80. 85.
nox 6.
numen 72.
nuntius 50.
nuptiae 60.

O.

Obses 84.
obsidio 129.
occasio 20.
oculus 8.
odium 34.
officium 28.
onus 85. 111.
opera 19.
opinio 30. 43.
oppidum 65. 120. 121. 124 f. 129. 130.
oppugnatio 129.
opsonium 13.
optimates 77.
opus 64.
—— plur. 120.
oratio 47.
orbis 142.
ordo 95. 141.
ornamentum 31.
ornatus 80.
os 8.
ostentatio 39.

P.

Pabulatio 92.
pabulum 71.
panis 13.
paries 66.
patrimonium 61.
pax 152 f.
pecunia 60. 62.
pecus 6.
periculum 17.
pertinacia 39.
pes 9. 144.
phalanga 71.
phalanx 142.
pilum 98. 142.
pilus 95.
platea 125.
plebs 77. 78.
pluteus 119. 128.
poena 25. 27.
poetica 55.
pollicitatio 48.
pons 66.
populus 77.
porta 68. 122. 125.
portorium 81.
portus 161. 162.
possessio 61.
postulatum 49.
potestas Macht 76. 77. 80.
—— Gelegenheit 21. 132.
praeceptum 56.
praeda 151.
praemium 28.
praesidium 118 f.
praetorium 117.
praetura 77.
preces 55.
principatus 79. 88.
procacitas 39.
proelium 136 f.
profectio 107. 160.
propositum 43.
proscriptus 78.
provincia 81.
pugna 132. 162.
puppis 158.
puteus 66.

Q.

Quaestio 24.

R.

Ramus 2.
ratio Plan 43.
—— Rechenschaft 26.
—— Mittel u. Wege 21.
rationes publicae 81.
ratis 157.
receptus 144.
recessus 143.
regio 112.
regnum 80.
regula 70.
religio 34.
—— plur. 72.
remedium 19.
remex 159.
remus 158.
repulsa 55.
res familiaris 62.
—— frumentaria 92.
—— militaris 86.
res publica 72. 77.
responsum 50.
rex 81.
risus 39.
rogatio 75.
rostrum 156.

S.

Sacramentum 85.
sacrum 72.
sagittarius 135.
saltus 112.
salus 18. 145.
sarcinae 111.
satisfactio 26.
scala 123.
scapha 160.
scelus 22.
scrobis 66.
scutum 97.
secessio 77. 95.
sectio 152.
senatus 78.
—— consultum 74.
sensus 44.
sententia 44. 74.
sermo 46.
servitus 79. 80. 83.
servus 78.
sexus 61.
signifer 95.
significatio 129.
signum 95. 98. 135 f.
silva 2.
simulacrum 72.
sitis 12.
societas 82.
solatium 38.
sopor 13.
spatium 1. 4.
spes 37.
spiritus 39. 81.
spolia 152.
statio 161.
—— plur. 115.
statua 31. 72.
statura 8.
stipendium 85. 90.
stipes 70.
sublica 70.
subsidium 18. 129.
—— plur. 134. 143.
sucula 71.
sudes 70. 127.
suffragium 75.
summa belli 98.
—— imperii 79. 94.
—— rerum 79.
sumptus 64.
supplementum 89.
supplicatio 72.
supplicium 26.
suspicio 34.

T.

Tabernaculum 117.
tabulatum 68.
tectum 68.
tegimentum 132.
telum 97.
tempestas 160 f.
templum 72.
tempus 3.
tergum 145.
terror 36.
testamentum 61.
testimonium 48.
testudo 127.
tignum 69.
timor 35.
tormentum 98.
trabs 69.
tribunus 76.
trichila 66.
tripus 72.
tropaeum 148.
truncus 2.
tumultus 76.
turris 65. 121. 122. 126.
tyrannis 78. 79.

U.

Ululatus 46.
urbs 65.
urus 7.
usura 64.
usus 15.
uxor 60.

V.

Vadimonium 24.
vadum 3.
vallum 67. 124.
valvae 68.
vasa 111.
vectigal 81.
velum 158.
venia 56.
verbum 45.
versura 64.
verutum 98.
via 110.
victoria 147 f.
victus 12.
vicus 125.
vinea 121. 122.
vinum 71.
virtus 32.
vis 23.
vita 9.
voluntas 33. 45.
—— plur. 58.
votum 72.
vox 45.
vulnus 149 f.
vultus 8.

Verlag der Weidmannschen Buchhandlung (J. Reimer) in Berlin.

1 144ST BR
3-005-00 5712

Stanford University Libraries
3 6105 002 266 075

DATE DUE

STANFORD UNIVERSITY LIBRARIES
STANFORD, CALIFORNIA 94305-6004